

Hisnul Muslim



Druck und Veröffentlichung
Ministerium für Islamische Angelegenheiten, Stiftungen, Da'wa und Rechtweisung

Königreich Saudi-Arabien

وكالة المطبوعات والبحث العلمي

info@islam.org.sa

Von den Druckerzeugnissen
des Ministeriums für islamische Angelegenheiten,
Stiftungen, Da'wa und Rechtweisung

Hisnul Muslim

Bittgebete aus dem
Qur'an und der Sunnah

von
Dr. Sa'id ibn Ali ibn Wahf Al-Qahtani

Aus dem Arabischen übersetzt von
Mohamed Benhsain

Beaufsichtigt von der Agentur für
Druckangelegenheiten und wissenschaftliche
Forschung des Ministeriums für Veröffentlichung

1436 H

King Fahd National Library Cataloging-in-Publication Data

Al-Qahtani, Said Bin Ali

Husnul Muslim Bittgebete aus dem QUR'AN und der.

/ Said Bin Ali Al-Qahtani.- Riyadh, 2008

153p : 20cm

ISBN : 978-9960-29-649-4

1 - Invocation and Awrad I-Title

213.93 dc 1429 / 6381

L.D. no. 1429 / 6381

ISBN : 978-9960-29-649-4

الطبعة التاسعة

١٤٣٦

Zeichenerklärung

Zum besseren Verständnis dient folgende Erklärung der in der Übersetzung angewandten Zeichen:

Bei der Erwähnung Allahs:

﷾ Subhanahu wa Ta'ala, welches bedeutet: Gepriesen und Erhaben ist Er.

Bei der Erwähnung des Gesandten Allahs:

ﷺ Salla llahu alaihi wa salam, welches bedeutet: Segen und Frieden auf ihm.

Bei der Erwähnung eines Gefährten:

ؓ Radiyallahu anhu, welches bedeutet: Allahs Wohlgefallen auf ihm.

Vorwort des Autors

Alles Lob gebührt Allah, wir loben Ihn und bitten Ihn um Hilfe und Vergebung. Wir suchen Zuflucht bei Allah vor unserem eigenen Übel und unseren schlechten Taten. Wen Allah rechtleitet, für den gibt es keine Irreführung, und wen Er irreführt, für den gibt es keine Rechtleitung. Ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt, außer Allah, dem Einzigen, Der keinen Teilhaber hat, und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist. Möge Allah Segen über ihn, seine Familie, seine Gefährten und jene sprechen, die ihnen auf beste Weise bis zum Tag der Auferstehung folgen, und möge Allah ihn mit vermehrtem reichlichen Gruß grüßen.

Dies ist eine Zusammenfassung meines Buches: "Adh-Dhikru wa-d-Du'a wa-l-'Ilaaju bi-r-Ruqaa mina-l-Kitabi wa-s-Sunnah – Das Gedenken, das Bittgebet und die Heilung durch Ar-Ruqaa aus dem Buch und der Sunnah". Ich habe hieraus den Teil der Adhkaar (Gedenken) zusammengefasst, damit er auf Reisen leicht mitzutragen ist.

Ich habe mich auf den Text des Dhikr und auf die Erwähnung einer oder zweier Quellenangaben beschränkt, die im ursprünglichen Text vorhanden sind. Wer jedoch den Namen des Gefährten oder mehr über den Überlieferer erfahren möchte, der möge auf das Original zurückgreifen.

Ich bitte Allah ﷻ bei Seinen schönsten Namen und erhabensten Eigenschaften, dass Er diesem Werk Aufrichtigkeit in Seinem Angesicht gewährt, es für mich zu einem Nutzen in meinem Leben und nach meinem Tod macht, und dass es jedem, der es liest, druckt oder zu seiner Verbreitung beiträgt, nützlich ist, denn wahrlich, Er ist allmächtig darüber und in der Lage, dies zu gewähren.

Möge Allah Segen und Frieden auf unseren Propheten Muhammad, seine Familie und seine Gefährten senden, und allen, die ihnen bis zum Tag der Auferstehung auf die beste Weise folgen.

Safar 1409 n.H.

فضل الذكر

Vorzüge des Gedenkens

Allah ﷻ sagt:

فَٱذْكُرُونِىٓ أَذْكُرْكُمْ وَٱشْكُرُوا۟ لِى وَلَا تَكْفُرُونِ ﴿١٥٢﴾

﴿Gedenkt Meiner, so gedenke Ich eurer. Seid Mir dankbar und seid nicht undankbar gegen Mich.﴾[1]

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ ٱذْكُرُوا۟ ٱللَّهَ ذِكْرًا كَثِيرًا ﴿٤١﴾

﴿O die ihr glaubt, gedenkt Allahs in häufigem Gedenken.﴾[2]

وَٱلذَّٰكِرِينَ ٱللَّهَ كَثِيرًا وَٱلذَّٰكِرَٰتِ أَعَدَّ ٱللَّهُ لَهُم مَّغْفِرَةً وَأَجْرًا
عَظِيمًا ﴿٣٥﴾

﴿Und Allahs viel gedenkende Männer und gedenkende Frauen – für (all) sie hat Allah Vergebung und großartigen Lohn bereitet.﴾[3]

وَٱذْكُر رَّبَّكَ فِى نَفْسِكَ تَضَرُّعًا وَخِيفَةً وَدُونَ ٱلْجَهْرِ مِنَ ٱلْقَوْلِ
بِٱلْغُدُوِّ وَٱلْءَاصَالِ وَلَا تَكُن مِّنَ ٱلْغَٰفِلِينَ ﴿٢٠٥﴾

---

[1] Surah Al-Baqarah (2): 152.
[2] Surah Al-Ahzab (33): 41.
[3] Surah Al-Ahzab (33): 35.

﴿Und gedenke deines Herrn in deiner Seele in Unterwürfigkeit flehend und in Furcht und mit leiser Stimme, am Morgen und am Abend. Und gehöre nicht zu den Unachtsamen!﴾[1]

Der Prophet ﷺ sagte: "*Das Gleichnis dessen, der seines Herrn gedenkt und dessen, der seines Herrn nicht gedenkt, ist wie das eines lebenden (Geschöpfes) und eines Toten.*"[2]

Und er ﷺ sagte: "*Soll ich euch nicht über die beste der Taten informieren, die reinste bei eurem Herrn, die eure Stufen am meisten erhöht und die besser für euch ist als das Spenden von Gold und Geld und das Treffen auf euren Feind, bei dem ihr sie tötet und sie euch töten?" Sie sagten: "Doch." Er sagte: "Das Gedenken Allahs, des Erhabenen.*"[3]

Und er ﷺ sagte: "*Allah ﷻ sagt: 'Ich bin mit dem Gedanken Meines Dieners an Mich, und Ich bin mit ihm, wenn er Meiner gedenkt. Wenn er Meiner bei sich selbst gedenkt, gedenke Ich seiner bei Mir Selbst, und wenn er Meiner in einer versammelten Schar gedenkt, gedenke Ich seiner in einer versammelten Schar, die besser ist als sie, und wenn er sich Mir um eine Handspanne nähert, nähere ich Mich ihm um eine Armlänge, und wenn er sich Mir um*

---

[1] Surah Al-A'raf (7): 205.

[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/208 und Muslim 1/539. Und mit dem Wortlaut Muslims: „Das Haus, in dem Allahs gedacht wird und das Haus, in dem Allahs nicht gedacht wird, sind wie das Leben und der Tod." 1/539.

[3] At-Tirmidhi 5/459 und Ibn Majah 2/1245. Siehe auch Sahih Ibn Majah 2/316 und Sahih At-Tirmidhi 3/139.

eine Armlänge nähert, nähere ich Mich ihm um zwei Armlängen, und wenn er zu Mir gegangen kommt, komme Ich zu ihm gelaufen.'"[1]

Von Abdullah ibn Busr ﷺ wird berichtet, dass ein Mann sagte: "O Gesandter Allahs, die Gesetze des Islam sind zu zahlreich für mich geworden, so berichte mir von etwas, an dem ich mich festhalten kann. (oder: an das ich mich klammern kann.) Er ﷺ sagte: *"Lass deine Zunge nie aufhören, Allahs zu gedenken."*[2]

Und er ﷺ sagte auch: *"Wer einen Buchstaben aus dem Buch Allahs liest, erlangt dadurch eine Belohnung, und die Belohnung wird um ihr Zehnfaches vervielfacht. Ich sage nicht: 'Alif Lam Mim.' ist ein Buchstabe, sondern: Alif ist ein Buchstabe, Lam ist ein Buchstabe und Mim ist ein Buchstabe."*[3]

'Uqba bin 'Amir berichtete: "Als wir in Suffa waren, kam der Gesandte Allahs ﷺ heraus und sagte: *'Wer von euch möchte gerne jeden Morgen nach Buthaan oder nach al-'Aqiq gehen und zwei große Kamelstuten bringen, ohne der Sünde schuldig zu sein und ohne die Verwandtschaftsbande zu zerreißen!' Wir sagten: 'Gesandter Allahs, wir möchten dies tun.' Daraufhin sagte er: 'Geht nicht einer von euch morgens in die Moschee und*

---

[1] Al-Bukhari 8/171, und Muslim 4/2061.

[2] At-Tirmidhi 5/458 und Ibn Majah 2/1246. Siehe Sahih At-Tirmidhi 3/139 und Sahih Ibn Majah 2/317.

[3] At-Tirmidhi 5/175. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 3/9 und Sahih Al-Jaami' As-Saghir 5/340.

lehrt oder rezitiert zwei Verse aus dem Buch Allahs ﷻ ? Dies ist besser für ihn als zwei Kamelstuten, und drei Verse sind besser (als drei Kamelstuten), und vier Verse sind für ihn besser als vier, und das gleiche gilt für eine gleiche Anzahl männlicher Kamele."[1]

Und er ﷺ sagte: "*Sitzt jemand an einem Ort, an dem er nicht Allahs gedenkt, so wird von Allah Entbehrung auf ihn herabkommen, und wenn er an einem Ort liegt, an dem er Allahs nicht gedenkt, so wird von Allah Entbehrung auf ihn herabkommen."*[2]

Und er ﷺ sagte: "*Keine Menschen, die sich an einem Ort versammeln und weder Allahs gedenken noch für ihren Propheten Segenswünsche aussprechen, ohne dass dies eine Entbehrung für sie sein wird. Und wenn Allah will, wird Er sie bestrafen, und wenn Er will, wird Er ihnen vergeben."*[3]

Und er ﷺ sagte: "*Leute, die von einer Zusammenkunft aufstehen, in der sie Allahs nicht gedacht haben, sind, als hätten sie sich von dem Kadaver eines Esels aufgerichtet, und dies wird eine Ursache des Kummers für sie sein."*[4]

---

[1] Muslim 1/553.

[2] Abu Daoud 4/264 und andere. Siehe auch Sahih Al-Jaami' 5/342.

[3] At-Tirmidhi und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/140.

[4] Abu Daoud 4/264 und Ahmad 2/389. Siehe auch Sahih Al-Jaami' 5/176.

1- أذكار الاستيقاظ من النوم:

1. Gedenken beim Aufwachen aus dem Schlaf

1 - ((اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِي أَحْيَانَا بَعْدَمَا أَمَاتَنَا وَإِلَيْهِ النُّشُورُ))

((Al-ḥamdu lil-lāhi-l-laḏī ʾaḥyānā baʿda mā ʾamātanā wa ilayhi-n-nušūr))

(1)-1 "Alles Lob gebührt Allah, Der uns lebendig machte, nachdem Er uns hatte sterben lassen, und zu Ihm ist die Auferstehung."[1]

2- ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ ، وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ . سُبْحَانَ اللهِ ، وَالْحَمْدُ لِلّهِ وَلاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَاللهُ أَكْبَرُ ، وَلاَ حَوْلَ وَلاَقُوَّةَ إِلاَّ بِاللهِ الْعَلِيِّ الْعَظِيمِ ، رَبِّ اغْفِرْ لِي))

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun, subḥāna-l-lāhi, wa-l-ḥamdu lil-lāhi, wa-l-lāhu ʾakbaru, wa lā ḥawla wa lā qūw-wata ʾil-lā bil-lāhi-l-ʾaliy-yi-l-ʾaẓīm, rab-bi-ġfir lī.))

(2)-2 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Sein sind die Herrschaft und das Lob, und Er ist über alle Dinge mächtig. Preis sei Allah, Lob sei Allah, und es gibt keine Gottheit außer Allah, und Allah ist größer, und es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah, dem Erhabenen, dem Allgewaltigen. Mein Herr, vergib mir."[2]

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/113 und Muslim 4/2083

[2] Wer dies sagt, dem wird vergeben, wenn er bittet, wird ihm gewährt, und wenn er aufsteht, die Gebetswaschung verrichtet und betet, wird sein Gebet angenommen. Al-Bukhari mit Al-Fath 3/39 und andere. Dieser Wortlaut ist von Ibn Majah, siehe Sahih Ibn Majah 2/335

3 - ((الحَمْدُ لِلّهِ الَّذِي عَافَانِي فِي جَسَدِي ، وَرَدَّ عَلَيَّ رُوحِي ، وَأَذِنَ لِي بِذِكْرِهِ)).

((Al-ḥamdu lil-lāhi-l-lad̲ī ʿāfānī fī ğasadī, wa rad-da ʿalay-ya rūḥī, wa ʾad̲ina lī bid̲ikrihi.))

(3)-3 "Alles Lob gebührt Allah, Der meinen Körper bewahrte und mir meine Seele zurückgab, und Der mir erlaubt, Seiner zu gedenken."[1]

4 - ﴿ إِنَّ فِي خَلْقِ ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضِ وَٱخْتِلَٰفِ ٱلَّيْلِ وَٱلنَّهَارِ
لَءَايَٰتٍ لِّأُوْلِي ٱلْأَلْبَٰبِ ﴿١٩٠﴾ ٱلَّذِينَ يَذْكُرُونَ ٱللَّهَ قِيَٰمًا وَقُعُودًا وَعَلَىٰ
جُنُوبِهِمْ وَيَتَفَكَّرُونَ فِي خَلْقِ ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضِ رَبَّنَا مَا خَلَقْتَ
هَٰذَا بَٰطِلًا سُبْحَٰنَكَ فَقِنَا عَذَابَ ٱلنَّارِ ﴿١٩١﴾ رَبَّنَآ إِنَّكَ مَن تُدْخِلِ
ٱلنَّارَ فَقَدْ أَخْزَيْتَهُۥ وَمَا لِلظَّٰلِمِينَ مِنْ أَنصَارٍ ﴿١٩٢﴾ رَّبَّنَآ إِنَّنَا سَمِعْنَا
مُنَادِيًا يُنَادِي لِلْإِيمَٰنِ أَنْ ءَامِنُوا۟ بِرَبِّكُمْ فَـَٔامَنَّا رَبَّنَا فَٱغْفِرْ لَنَا
ذُنُوبَنَا وَكَفِّرْ عَنَّا سَيِّـَٔاتِنَا وَتَوَفَّنَا مَعَ ٱلْأَبْرَارِ ﴿١٩٣﴾ رَبَّنَا وَءَاتِنَا مَا
وَعَدتَّنَا عَلَىٰ رُسُلِكَ وَلَا تُخْزِنَا يَوْمَ ٱلْقِيَٰمَةِ إِنَّكَ لَا تُخْلِفُ ٱلْمِيعَادَ
﴿١٩٤﴾ فَٱسْتَجَابَ لَهُمْ رَبُّهُمْ أَنِّي لَآ أُضِيعُ عَمَلَ عَٰمِلٍ مِّنكُم مِّن ذَكَرٍ
أَوْ أُنثَىٰ بَعْضُكُم مِّنۢ بَعْضٍ فَٱلَّذِينَ هَاجَرُوا۟ وَأُخْرِجُوا۟ مِن دِيَٰرِهِمْ
وَأُوذُوا۟ فِي سَبِيلِي وَقَٰتَلُوا۟ وَقُتِلُوا۟ لَأُكَفِّرَنَّ عَنْهُمْ سَيِّـَٔاتِهِمْ وَلَأُدْخِلَنَّهُمْ
جَنَّٰتٍ تَجْرِي مِن تَحْتِهَا ٱلْأَنْهَٰرُ ثَوَابًا مِّنْ عِندِ ٱللَّهِ وَٱللَّهُ عِندَهُۥ

[1] At-Tirmidhi 5/473, und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/144.

حُسْنُ ٱلثَّوَابِ ﴿١٩٥﴾ لَا يَغُرَّنَّكَ تَقَلُّبُ ٱلَّذِينَ كَفَرُوا۟ فِى ٱلْبِلَـٰدِ ﴿١٩٦﴾ مَتَـٰعٌ
قَلِيلٌ ثُمَّ مَأْوَىٰهُمْ جَهَنَّمُ ۚ وَبِئْسَ ٱلْمِهَادُ ﴿١٩٧﴾ لَـٰكِنِ ٱلَّذِينَ ٱتَّقَوْا۟ رَبَّهُمْ
لَهُمْ جَنَّـٰتٌ تَجْرِى مِن تَحْتِهَا ٱلْأَنْهَـٰرُ خَـٰلِدِينَ فِيهَا نُزُلًا مِّنْ عِندِ
ٱللَّهِ ۗ وَمَا عِندَ ٱللَّهِ خَيْرٌ لِّلْأَبْرَارِ ﴿١٩٨﴾ وَإِنَّ مِنْ أَهْلِ ٱلْكِتَـٰبِ لَمَن
يُؤْمِنُ بِٱللَّهِ وَمَآ أُنزِلَ إِلَيْكُمْ وَمَآ أُنزِلَ إِلَيْهِمْ خَـٰشِعِينَ لِلَّهِ لَا يَشْتَرُونَ
بِـَٔايَـٰتِ ٱللَّهِ ثَمَنًا قَلِيلًا ۗ أُو۟لَـٰٓئِكَ لَهُمْ أَجْرُهُمْ عِندَ رَبِّهِمْ ۗ إِنَّ ٱللَّهَ
سَرِيعُ ٱلْحِسَابِ ﴿١٩٩﴾ يَـٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ ٱصْبِرُوا۟ وَصَابِرُوا۟
وَرَابِطُوا۟ وَٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿٢٠٠﴾ ﴾[1]

(4) ﴿ *In der Schöpfung der Himmel und der Erde und in dem Unterschied von Nacht und Tag liegen wahrlich Zeichen für diejenigen, die Verstand besitzen, die Allahs stehend, sitzend und auf der Seite (liegend) gedenken und über die Schöpfung der Himmel und der Erde nachdenken: "Unser Herr, Du hast (all) dies nicht umsonst erschaffen. Preis sei Dir! Bewahre uns vor der Strafe des (Höllen)feuers. Unser Herr, gewiss, wen Du ins (Höllen)feuer eingehen lässt, den hast Du (damit) in Schande gestürzt. Und die Ungerechten werden keine Helfer haben. Unser Herr, gewiss, wir hörten einen Rufer, der zum Glauben aufrief: 'Glaubt an euren Herrn.' Da glaubten wir. Unser Herr, vergib uns unsere Sünden, tilge unsere bösen Taten und berufe uns ab unter den Gütigen. Unser Herr, und gib uns, was Du uns durch Deine Gesandten versprochen hast, und stürze uns nicht in Schande am Tag der Auferstehung. Gewiss, Du brichst nicht, was Du versprochen hast." Da erhörte sie ihr Herr: "Ich lasse kein Werk eines (Gutes) Tuenden von euch verloren gehen, sei es von Mann oder Frau; die einen von euch sind von den anderen. Denen also, die ausgewandert und aus ihren*

1 Verse 190-200 von Surah Aal Imraan; Al-Bukhari mit Al-Fath 8/237 und Muslim 1/530.

Wohnstätten vertrieben worden sind und denen auf Meinem Weg Leid zugefügt worden ist, und die gekämpft haben und getötet worden sind, werde Ich ganz gewiss ihre bösen Taten tilgen und sie ganz gewiss in Gärten eingehen lassen, durcheilt von Bächen, als Belohnung von Allah." Und Allah - bei Ihm ist die schöne Belohnung. Lasse dich ja nicht durch den Wandel derer in den Landstrichen täuschen, die ungläubig sind. (Es ist nur) ein geringer Genuss, daraufhin wird die Hölle ihr Zufluchtsort sein. Und wie schlimm ist die Lagerstatt! Aber für diejenigen, die ihren Herrn fürchten, sind Gärten, durcheilt von Bächen, ewig darin zu bleiben; eine gastliche Aufnahme von Allah. Was bei Allah ist, ist besser für die Gütigen. Und unter den Leuten der Schrift gibt es wahrlich manche, die an Allah glauben und (an) das, was zu euch (als Offenbarung) herabgesandt worden ist, und was zu ihnen (selbst) herabgesandt worden ist.

Dabei sind sie demütig vor Allah und verkaufen nicht die Zeichen Allahs für einen geringen Preis. Jene haben ihren Lohn bei ihrem Herrn. Gewiss, Allah ist schnell im Abrechnen. O die ihr glaubt, geduldet euch, haltet standhaft aus, seid kampfbereit und fürchtet Allah, auf dass es euch wohl ergehen möge.﴾

2- دعاء لبس الثوب

2. Bittgebet beim Anziehen eines Kleidungsstücks

5- ((اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِىْ كَسَانِىْ هٰذَا (الثَّوبَ) وَرَزَقَنِيهِ مِنْ غَيْرِ حَوْلٍ مِنِّى وَلَاقُوَّةٍ))

((Al-ḥamdu lil-lāhi-l-ladi kasānī hādā (t-tawba) wa razaqanīhi min ġayri ḥawlin min-nī wa lā qūw-wa.))

(5) "Alles Lob gebührt Allah, Der mich mit diesem (Kleidungsstück) gekleidet und versorgt hat, ohne Macht noch Kraft von mir."[1]

---

[1] Berichtet von Ahlu-s-Sunan, bis auf An-Nasa'i. Siehe Irwa' Al-Ghalil 7/47.

3- دعاء لبس الثوب الجديد

3. Bittgebet beim Anziehen eines neuen Kleidungsstücks

6- ((اَللّهُمَّ لَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ كَسَوْتَنِيهِ، أَسْأَلُكَ مِنْ خَيْرِهِ وَخَيْرِ مَا صُنِعَ لَهُ، وَأَعُوذُبِكَ مِنْ شَرِّهِ وَشَرِّمَا صُنِعَ لَهُ))

((Al-lāhum-ma laka-l-ḥamdu anta kasawtanīhi, ʾasʾaluka min ḫayrihi wa ḫayri mā ṣuniʿa lahu, wa ʾaʿūḏu bika min šar-rihi wa šar-ri mā ṣuniʿa lahu.))

(6) "O Allah, Dein ist das Lob, Du hast mich damit gekleidet. Ich bitte Dich um sein Gutes und das Gute, für das es gemacht wurde, und ich suche Zuflucht bei Dir vor seinem Übel und dem Übel, für das es gemacht wurde."[1]

4- الدعاء لمن لبس ثوباً جديداً

4. Bittgebet für jemanden, der ein neues Kleidungsstück trägt

7- ((تُبْلِي وَيُخْلِفُ اللهُ تَعَالَى))

((Tublī wa yuḫlifu-l-lāhu taʿālā.))

(7)-1 "Mögest du es abtragen und möge Allahu Taʿala es dir dann ersetzen."[2]

8- ((إلْبِسْ جَدِيداً، وَعِشْ حَمِيداً، وَمُتْ شَهِيداً))

((ʾIlbis ğadīdan, wa ʿiš ḥamīdan, wamut šahīdan.))

(8)-2 "Trage es neu, lebe lobenswert und stirb als Märtyrer." [3]

---

[1] Abu Daoud, At-Tirmidhi und Al-Baghawi, und siehe Mukhtasar Shamaa'il At-Tirmidhi von Al-Albani S. 47.

[2] Berichtet von Abu Daoud 4/41, und siehe Sahih Abi Daoud 2/760.

[3] Ibn Majah 2/1178, Al-Baghawi 12/41 und siehe Sahih Ibn Majah 2/275.

٥- ما يقول إذا وضع الثوب

5. Was man sagt, wenn man sich entkleidet

٩- ((بِسْمِ اللهِ))

((Bismil-lāh.))

(9) "Im Namen Allahs."[1]

٦- دعاء دخول الخلاء

6. Bittgebet beim Betreten der Toilette

١٠- (([بِسْمِ اللهِ] اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْخُبْثِ وَالْخَبَائِثِ))

(([Bismil-lāhi] Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika mina-l-ḫubṯi wa-l-ḫabāʾiṯ.))

(10) "(Im Namen Allahs.) O Allah, ich nehme Zuflucht bei Dir vor allen widerwärtigen Übeltätern und Übeltäterinnen." (Hier sind die männlichen und weiblichen Schayatin (Satane) gemeint.)[2]

٧- دعاء الخروج من الخلاء

7. Bittgebet beim Verlassen der Toilette

١١- ((غُفْرَانَكَ))

((Ġufrānak.))

(11) "(Ich bitte Dich um) Deine Vergebung."[3]

---

[1] At-Tirmidhi 2/505 und andere. Siehe auch Al-Irwaa' Nr. 49 und Sahih Al-Jami' 3/203.

[2] Berichtet von Al-Bukhari 1/45 und Muslim 1/283; die Hinzufügung von "Bismillah" zu Beginn wurde von Sa'id ibn Mansur berichtet. Siehe Fath Al-Baari 1/244.

[3] Berichtet von Ashaab as-Sunan, bis auf An-Nasaa'i, der es in 'Amal Al-Jaum wal-Lailah berichtete. Siehe Zad Al-Mi'aad 2/387.

8- الذكر قبل الوضوء:
8. Das Gedenken vor dem Wudu' (Gebetswaschung)

12- ((بِسْمِ اللهِ))

((Bismil-lāh.))

(12) "Im Namen Allahs."[1]

9- الذكر بعد الفراغ من الوضوء
9. Das Gedenken nach dem Wudu' (Gebetswaschung)

13- ((أَشْهَدُ أَنْ لاَإِلَهَ إِلاَّاللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ وَأَشْهَدُ أَنَّ مُحَمَّداً عَبْدُهُ وَرَسُولُهُ))

((ʾAšhadu ʾan lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu waḥdahu lā šarīka lah, wa ʾašhadu ʾan-na muḥam-madan ʿabduhu wa rasūluhu.))

(13)-1 "Ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat; und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist."[2]

14- ((اللَّهُمَّ اجْعَلْنِي مِنَ التَّوَّابِينَ وَاجْعَلْنِي مِنَ الْمُتَطَهِّرِينَ))

((Al-lāhum-ma ǧʿalnī mina-t-taw-wābīna wa ǧʿalnī mina-l-mutaṭah-hirīn.))

(14)-2 "O Allah, lass mich zu den Reumütigen gehören, und lass mich zu jenen gehören, die sich reinigen."[3]

---

[1] Abu Daoud, Ibn Majah, und Ahmad. Siehe auch Irwaa' Al-Ghalil 1/122.
[2] Muslim 1/209.
[3] At-Tirmidhi 1/78 und siehe Sahih At-Tirmidhi 1/18.

-15 ((سُبْحَانَكَ اللَّهُمَّ وَبِحَمْدِكَ أَشْهَدُ أَنْ لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ أَسْتَغْفِرُكَ وَأَتُوبُ إِلَيْكَ))

((Subḥānaka Al-lāhum-ma wa biḥamdika, ʾašhadu ʾan lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta, ʾastaġfiruka wa ʾatūbu ʾilayka.))

(15)-3 "Preis sei Dir, o Allah, und Lob sei Dir. Ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt außer Dir. Ich bitte Dich um Vergebung und ich kehre reumütig zu Dir zurück."[1]

-10 الذكر عند الخروج من المنزل
10. Das Gedenken beim Verlassen des Hauses

-16 ((بِسْمِ اللهِ تَوَكَّلْتُ عَلَى اللهِ وَلاَحَوْلَ وَلاقُوَّةَ إِلاَّ بِاللهِ))

((Bismil-lāhi, tawak-kaltu ʿalā-l-lāhi, wa lā ḥawla wa lā qūw-wata ʾil-lā bil-lāhi.))

(16)-1 "Im Namen Allahs, ich vertraue auf Allah, und es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah."[2]

-17 ((اللَّهُمَّ إِنِّى أَعُوذُبِكَ أَنْ أَضِلَّ ، أَوْ أُضَلَّ ، أَوْ أَزِلَّ ، أَوْ أُزَلَّ ، أَوْ أَظْلِمَ ، أَوْ أُظْلَمَ ، أَوْ أَجْهَلَ ، أَوْ يُجْهَلَ عَلَيَّ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika ʾan ʾaḍil-la, ʾaw ʾuḍal-la, ʾaw ʾazil-la, ʾaw ʾuzal-la, ʾaw ʾaḍlima, ʾaw ʾuḍlama, ʾaw ʾaǧhala, ʾaw ʾyuǧhala ʿalay-ya.))

(17)-2 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir davor, dass ich irregehe oder irregeleitet werde, dass ich (unbeabsichtigt) einen

---

[1] An-Nasaa'i in 'Amal Al-Jaum wal-Lailah S. 173 und siehe Irwaa' Al-Ghalil 1/135 und 2/94.
[2] Abu Daoud 4/325 und At-Tirmidhi 5/490. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 3/151

Fehler begehe oder verleitet werde, einen Fehler zu begehen, dass ich unrecht handele oder ungerecht behandelt werde, dass ich unwissend handele oder unwissend behandelt werde."[1]

-11 الذكر عند دخول المنزل

11. Das Gedenken beim Betreten des Hauses

-18 ((بِسْمِ اللهِ وَلَجْنَا ، وَبِسْمِ اللهِ خَرَجْنَا ، وَعَلَى رَبِّنَا تَوَكَّلْنَا ، ثُمَّ لِيُسَلِّمْ عَلَى أَهْلِهِ))

((Bismil-lāhi wa lağnā, wa bismil-lāhi ḫarağnā, wa ʿalā rabbinā tawak-kalnā.))

(18) "Im Namen Allahs sind wir eingetreten, und im Namen Allahs sind wir hinausgegangen und auf unseren Herrn haben wir vertraut."[2] Dann begrüßt man die Familie.

-12 دعاء الذهاب إلى المسجد

12. Bittgebet auf dem Weg zur Moschee

-19 ((اَللَّهُمَّ اجْعَلْ فِيْ قَلْبِيْ نُوراً ، وَفِيْ لِسَانِيْ نُوْراً ، وَفِيْ سَمْعِيْ نُوْراً ، وَفِيْ بَصَرِيْ نُوراً ، وَمِنْ فَوْقِيْ نُوْراً ، وَمِنْ تَحْتِيْ نُوراً ، وَعَنْ يَمِيْنِيْ نُوْراً ، وَعَنْ شِمَالِيْ نُوْراً ، وَمِنْ أَمَامِيْ نُوْراً ، وَمِنْ خَلْفِيْ نُوْراً ، وَاجْعَلْ فِيْ نَفْسِيْ نُوْراً ، وَأَعْظِمْ لِيْ نُوْراً ، وَعَظِّمْ لِيْ نُوْراً ، وَاجْعَلْ لِيْ نُوْراً ، وَاجْعَلْنِيْ نُوْراً ، اللَّهُمَّ أَعْطِنِيْ نُوْراً ، وَاجْعَلْ فِيْ عَصَبِيْ نُوْراً ، وَفِيْ لَحْمِيْ نُوْراً ، وَفِيْ دَمِيْ نُوْراً ، وَفِيْ شَعْرِيْ نُوْراً ، وَفِيْ بَشَرِيْ نُوْراً))

---

[1] Ahlu-s-Sunan, siehe auch Sahih At-Tirmidhi 3/152 und Sahih Ibn Majah 2/336.

[2] Berichtet von Abu Daoud 4/325. Der Gelehrte Bin Baz stufte den Isnad in Tuhfat Al-Akhyaar als Hasan ein (S.28). Und in As-Sahih wird berichtet: „Betritt jemand sein Haus und erwähnt Allah bei seinem Betreten und bei seinem Essen, so sagt der Schaytan: ‚Für euch gibt es hier weder Übernachtung noch Abendessen.'" Muslim Nr. 2018.

((Al-lāhum-ma ğʿal fī qalbī nūran, wa fī lisānī nūran, wa fī samʿī nūran, wa fī baṣarī nūran, wa min fawqī nūran, wa min taḥtī nūran, wa ʿan yamīnī nūran, wa ʿan šimālī nūran, wa min amāmī nūran, wa min ḫalfī nūran, wa ğʿal fī nafsī nūran, wa ʾaʿḍim lī nūran, wa ʿaḍ-ḍim lī nūran, wa ğʿal lī nūran, wa ğʿalnī nūran, Al-lāhum-ma ʾaʿṭinī nūran, wa ğʿal fī ʿaṣabī nūran, wa fī laḥmī nūran, wa fī damī nūran, wa fī šaʿrī nūran, wa fī bašarī nūran.))

(19) "O Allah, lege Licht in mein Herz, und Licht auf meine Zunge und Licht in mein Gehör und Licht in meine Sehkraft, und über mich Licht, unter mich Licht, zu meiner Rechten Licht, zu meiner Linken Licht, vor mich Licht, hinter mich Licht, und lege in mich Licht, gib mir reichlich Licht, vergrößere das Licht für mich, mache mir ein Licht und mache mich zu Licht. O Allah, gib mir Licht, lege in meine Nerven Licht, in mein Fleisch Licht, in mein Blut Licht, in meine Haare Licht und in meine Haut Licht."[1]

" [اللّهُمَّ اجْعَلْ لي نُوراً في قَبْرِي .. وَنُوراً في عِظَامِي] " [" وَزِدْني نُوراً ، وَزِدْني نُوراً ، وَزِدْني نُوراً "] [" وَهَبْ لي نُوراً عَلَى نُورٍ "]

[((Al-lāhum-ma ğʿal lī nūran fī qabrī.. wa nūran fī ʿiḍāmī.))]

["O Allah, lege Licht in mein Grab und Licht in meine Knochen."][2]

[((Wa zidnī nūran, wa zidnī nūran, wa zidnī nūran.))]

---

[1] Alle diese Eigenschaften sind bei Al-Bukhari 11/116 Nr. 6316 und Muslim 1/526, 529, 530 Nr. 763 zu finden.
[2] At-Tirmidhi Nr. 3419, 5/483.

["Und vermehre mir Licht und vermehre mir Licht und vermehre mir Licht."][1]

[((Wa hab lī nūran ʿalā nūrin.))]
["Schenke mir Licht über Licht."][2]

13- دعاء دخول المسجد
13. Bittgebet beim Betreten der Moschee

20- ((أعُوْذُ بِاللهِ العَظِيم وَبِوَجْهِهِ الكَرِيمِ وَسُلْطَانِهِ القَدِيمِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ)) [بِسْمِ اللهِ وَالصَّلاةُ] [وَالسَّلامُ عَلَى رَسُوْلِ اللهِ] ((اَللَّهُمَّ افْتَحْ لِي أَبْوَابَ رَحْمَتِكَ))

((ʾAʿūḏu bil-lāhi-l-ʿaẓīm, wa biwağhihi-l-karīmi, wa sulṭānihi-l-qadīmi, mina-š-šayṭāni-r-rağīmi.))

(20) "Ich suche Zuflucht bei Allah, Dem Gewaltigen, und bei Seinem edlen Antlitz, bei Seiner ewigen Herrschaft vor dem verfluchten Schaytan (Satan)."[3]

[Bismil-lāh, wa-ṣ-ṣalātu]
[Im Namen Allahs, und Segen][4]

[wa-s-salāmu ʿalā rasūli-l-lāhi.]
[und Frieden seien auf dem Gesandten Allahs.][5]

((Al-lāhum-ma-ftaḥ lī ʾabwāba raḥmatika.))
"O Allah, öffne die Tore Deiner Barmherzigkeit für mich."[1]

---

[1] Berichtet von Al-Bukhari in Al-Adab al-Mufrad Nr. 695, S. 258. Al-Albani stufte seinen Isnad als sahih ein in Sahih Al-Adab Al-Mufrad Nr. 536.
[2] Ibn Hajar hat dies in Fath Al-Baari erwähnt und auf Ibn Abi 'Asim in Kitab Ad-Du'a zurückgeführt. Siehe Al-Fath 11/118. Und er sagte: „So kommen in verschiedenen Überlieferungen 25 Eigenschaften zusammen.".
[3] Abu Daoud und siehe Sahih Al-Jaami' Nr. 4591.
[4] Berichtet von Ibn As-Sunni mit der Nr. 88 und von Al-Albani als Hasan eingestuft.
[5] Abu Daoud 1/126 und siehe Sahih Al-Jaami' 1/528.

14- دعاء الخروج من المسجد

14. Bittgebet beim Verlassen der Moschee

21- ((بِسْمِ اللهِ والصَّلاةُ والسَّلامُ عَلَى رَسُولِ اللهِ ، اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ مِنْ فَضْلِكَ ، اَللَّهُمَّ اعْصِمْنِي مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ))

((Bismil-lāhi, wa-ṣ-ṣalātu wa-s-salāmu ʿalā rasūli-l-lāhi, Al-lāhum-ma in-nī ʾasʾaluka min faḍlika, Al-lāhum-ma-ʿṣimnī mina-š-šayṭāni-r-rağīm.))

(21) "Im Namen Allahs, und Segen und Frieden seien auf dem Gesandten Allahs. O Allah, ich bitte Dich um Deine Gunst, o Allah, schütze mich vor dem verfluchten Schaytan (Satan)."[2]

15- اذكار الأذان

15. Das Gedenken nach dem Adhan

22- يقول مثل ما يقول المؤذن إلا في ((حَيَّ عَلَى الصَّلاة، وَحَيَّ عَلَى الفَلاحِ)) فيقول ((لا حَوْلَ وَلا قُوَّةَ إِلا بِاللهِ)).

((Lā ḥawla wa lā qūw-wata ʾil-lā bil-lāh.))

(22)-1 Man wiederholt das, was der Mu'adhdhin (Gebetsrufer) sagt, wenn er jedoch sagt: "Kommt zum Gebet." (ḥay-ya alas-ṣalāh) und "Kommt zum Erfolg." (ḥay-ya alal-falāḥ), sagt man stattdessen: "Es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah."[3]

---

[1] Muslim 1/494. Und im Sunan Ibn Majah gibt es ein Hadith von Fatimah, radiyallahu anha, in dem sie berichtet: *„O Allah, vergib mir meine Sünden und öffne mir die Türen Deiner Barmherzigkeit."* Dies wurde aufgrund unterstützender Hadithe von Al-Albani als echt eingestuft. Siehe Sahih Ibn Majah 1/128-9.

[2] Siehe die Quellenangaben der Überlieferungen des vorangegangenen Haduths Nr. (20). Der Zusatz: „O Allah, schütze mich vor dem verfluchten Schaytan", ist bei Ibn Majah. Siehe Sahih Ibn Majah 1/129.

[3] Al-Bukhari 1/152 und Muslim 1/288.

-23 يقول ((وَأَنَا أَشْهَدُ أَنْ لا إِلهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ وَأَنَّ مُحَمَّداً عَبْدُهُ وَرَسُولُهُ. رَضِيتُ بِاللهِ رَبّاً، وَبِمُحَمَّدٍ رَسُولاً وَبِالْإِسْلاَمِ دِيناً)) يقول ذلك عقب تشهد المؤذن.

((Wa ʾanā ʾašhadu ʾan lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, wa ʾan-na muḥam-madan ʿabduhu wa rasūluhu, raḍītu bil-lāhi rab-ban, wa bi muḥam-madin rasūlan, wa bi-l-ʾislāmi dīnan.))

(23)-2 Man sagt: "Und ich bezeuge auch, dass es keine Gottheit gibt außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat, und dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist. Ich bin zufrieden mit Allah als Herrn, mit Muhammad als Gesandtem und mit dem Islam als Religion."[1]

Dies sagt man unmittelbar nach dem Aussprechen des Glaubensbekenntnisses des Mu'adhdhin (Gebetsrufer).[2]

-24 يصلي على النبي صلى الله عليه وسلم بعد فراغه من إجابة المؤذن.

(24)-3 Man betet für den Propheten ﷺ, nachdem man dem Mu'adhdhin (Gebetsrufer) erwidert hat.[3]

-25 ((اللَّهُمَّ رَبَّ هَذِهِ الدَّعْوَةِ التَّامَّةِ وَالصَّلاَةِ الْقَائِمَةِ آتِ مُحَمَّداً الْوَسِيلَةَ وَالْفَضِيلَةَ وَابْعَثْهُ مَقَاماً مَحْمُوداً الَّذِي وَعَدْتَهُ [إِنَّكَ لاَ تُخْلِفُ الْمِيعَادَ]

((Al-lāhum-ma rab-ba hāḏihi-d-daʿwati-t-tām-mati, wa-ṣ-ṣalāti-l-qāʾimati, ʾāti muḥam-madan al-wasīlata wa-l-faḍīlata, wabʿaṯhu maqāman maḥmūdan al-laḏī wa ʿadt-tahu, [ʾin-naka lā tuḫlifu-l-mīʿād.]))

---

[1] Muslim 1/290.
[2] Ibn Khuzaimah 1/220.
[3] Muslim 1/288.

(25)-4 Man sagt: "O Allah, Herr dieses vollkommenen Rufes und dieses zu verrichtenden Gebetes, gewähre Muhammad die Wasilah und die Fadilah[1] und erwecke ihn zu einer ruhmvollen Stellung, die Du ihm versprochen hast. [Wahrlich, Du brichst nicht, was Du versprochen hast.]"[2]

26- يدعو لنفسه بين الأذان والإقامة فإن الدعاء حينئذ لا يرد.

(26)-5 Zwischen dem Adhan (Gebetsruf) und der Iqamah (Ruf zur Ausführung des Gebets) liest man Bittgebete für sich selbst, denn diese Bittgebete werden nicht abgelehnt.[3]

16- دعاء الاستفتاح
16. Bittgebet zur Eröffnung des Gebets

27- ((اَللّٰهُمَّ بَاعِدْ بَيْنِي وَبَيْنَ خَطَايَايَ كَمَا بَاعَدْتَ بَيْنَ الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ ، اللّٰهُمَّ نَقِّنِي مِنْ خَطَايَايَ ، كَمَا يُنَقَّى الثَّوْبُ الْأَبْيَضُ مِنَ الدَّنَسِ، اللّٰهُمَّ اغْسِلْنِي مِنْ خَطَايَايَ ، بِالثَّلْجِ وَالْمَاءِ وَالْبَرَدِ))

((Al-lāhum-ma bāʿid baynī wa bayna ḫaṭāyāya kamā bāʿadta bayna-l-mašriqi wa-l-maġribi, Al-lāhum-ma naq-qanī min ḫaṭāyāya, kamā yunaq-qā-ṯ-ṯawbu-l-ʾabyaḍu mina-d-danasi, Al-lāhum-ma-ġsilnī man ḫaṭāyāya, bi-ṯ-ṯalǧi wa-l-māʾi wa-l-baradi.))

[1]Wasilah: Ein Ort im Paradies. Fadilah: Eine Stufe im Paradies, die über der gesamten Schöpfung ist. (Anmerkung des Übersetzers.)
[2]Al-Bukhari 1/152; Die Aussage: [Wahrlich, Du brichst nicht, was Du versprochen hast] wurde von Al-Bayhaqi berichtet 1/410. Der Gelehrte Ibn Baz stufte seinen Isnad in Tuhfat Al-Akhyaar S. 38 als hasan ein.
[3]At-Tirmidhi, Abu Daoud und Ahmad. Siehe auch Irwaa' Al-Ghalil 1/262.

(27)-1 "O Allah, entferne mich von meinen Sünden, wie Du den Osten vom Westen entfernt hast. O Allah, reinige mich von meinen Sünden, wie das weiße Kleid vom Schmutz gereinigt wird. O Allah wasche mich von meinen Sünden mit Wasser, Schnee und Hagel."[1]

28- ((سُبْحَانَكَ اللَّهُمَّ وَبِحَمْدِكَ وَتَبَارَكَ اسْمُكَ وَتَعَالَى جَدُّكَ وَلاَ إِلَهَ غَيْرُكَ))

((Subḥānaka Al-lāhum-ma wa biḥamdika, wa tabāraka-smuka, wa taʿālā ğad-duka, wa lā ilāha ġayruka.))

(28)-2 "Preis sei Dir, o Allah, und Lob sei Dir. Gesegnet sei Dein Name und hocherhaben Deine Gewaltigkeit, und es gibt keine Gottheit außer Dir."[2]

29- ((وَجَّهْتُ وَجْهِيَ لِلَّذِي فَطَرَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ حَنِيفاً وَمَا أَنَا مِنَ الْمُشْرِكِينَ، إِنَّ صَلاَتِي ، وَنُسُكِي ، وَمَحْيَايَ ، وَمَمَاتِي لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ، لاَ شَرِيكَ لَهُ وَبِذَلِكَ أُمِرْتُ وَأَنَا مِنَ الْمُسْلِمِينَ . اَللَّهُمَّ أَنْتَ الْمَلِكُ لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ . أَنْتَ رَبِّي وَأَنَاعَبْدُكَ ، ظَلَمْتُ نَفْسِي وَاعْتَرَفْتُ بِذَنْبِي فَاغْفِرْلِي ذُنُوبِي جَمِيعاً إِنَّهُ لاَ يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلاَّ أَنْتَ . وَاهْدِنِي لِأَحْسَنِ الْأَخْلاَقِ لاَ يَهْدِي لِأَحْسَنِهَاإِلاَّ أَنْتَ ، وَاصْرِفْ عَنِّي سَيِّئَهَا ، لاَيَصْرِفُ عَنِّي سَيِّئَهَا إِلاَّ أَنْتَ، لَبَّيْكَ وَسَعْدَيْكَ ، وَالْخَيْرُ كُلُّهُ بِيَدَيْكَ، وَالشَّرُّلَيْسَ إِلَيْكَ، أَنَا بِكَ وَإِلَيْكَ، تَبَارَكْتَ وَتَعَالَيْتَ، أَسْتَغْفِرُكَ وَأَتُوبُ إِلَيْكَ.))

[1] Al-Bukhari 1/181 und Muslim 1/419.

[2] Berichtet von den vier Ashaab As-Sunan und siehe auch Sahih At-Tirmidhi 1/77 und Sahih Ibn Majah 1/135.

((Wa-ǧ-ǧahtu waǧhiya li-l-laḏī faṭara-s-samāwāti wa-l-ʾarḍa ḥanīfan wa mā ʾanā mina-l-mušrikīna, ʾin-na ṣalātī, wa nusukī, wa maḥyāya, wa mamātī li-l-lāhi rab-bi-l-ʿālamīna, lā šarīka lahu wa biḏālika ʾumirtu wa ʾanā mina-l-muslimīna. Al-lāhum-ma ʾanta-l-maliku lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta. ʾAnta rab-bī wa ʾanā ʿabduka, ẓalamtu nafsī waʿtaraftu biḏanbī fāġfir lī ḏunūbī ǧamīʿan ʾin-nī lā yāġfiru-ḏ-ḏunūba ʾil-lā ʾanta. Wahdinī liʾaḥsani-l-ʾaḫlāqi lā yahdī liʾaḥsanihā ʾil-lā ʾanta, waṣrif ʿan-nī say-yiʾahā, lā yaṣrifu ʿan-nī say-yiʾahā, ʾil-lā ʾanta, lab-bayka wa saʿdayka, wa-l-ḫayru kul-luhu biyadayka, wa-š-šar-ru laysa ʾilayka, ʾanā bika wa ʾilayka, tabārakta wa taʿālayta, astaġfiruka wa ʾatūbu ʾilayka.))

(29)-3 "Ich wende mein Gesicht Dem zu, Der die Himmel und die Erde erschuf, als Anhänger des rechten Glaubens, und ich gehöre nicht zu den Götzendienern. Wahrlich, mein Gebet, mein Schlachtopfer, mein Leben und mein Sterben gehören Allah, dem Herrn der Weltenbewohner, Der keinen Partner hat, und dies ist mir befohlen worden, und ich gehöre zu den Ihm Ergebenen. O Allah, Du bist der Herrscher, es gibt keine Gottheit außer Dir. Du bist mein Herr, und ich bin Dein Diener. Ich habe mir selbst Unrecht zugefügt, und ich erkenne meine Sünden an, so vergib mir alle meine Sünden, denn niemand vergibt die Sünden außer Dir. Leite mich zu den besten Wesensarten, niemand führt mich zu ihrem Besten, außer Dir. Und wende mich von ihrem Schlechten ab, niemand wendet von ihrem Schlechten ab außer Dir. Hier bin ich, Dir zu Diensten und erfreue Dich, und alles Gute ist in Deinen Händen, und das

Schlechte ist nicht von Dir. Durch Dich bin ich (geschaffen) und zu Dir (kehre) ich (zurück). Ich bitte Dich um Vergebung und wende mich Dir reumütig zu."[1]

30- ((اَللّهُمَّ رَبَّ جِبْرَائِيلَ، وَمِيكَائِيلَ وَإِسْرَافِيلَ فَاطِرَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ، عَالِمَ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ، أَنْتَ تَحْكُمُ بَيْنَ عِبَادِكَ فِيمَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ. اِهْدِنِي لِمَا اخْتُلِفَ فِيهِ مِنَ الْحَقِّ بِإِذْنِكَ إِنَّكَ تَهْدِي مَنْ تَشَاءُ إِلَى صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ))

((Al-lāhum-ma rab-bi ğibrāʾīla, wa mīkāʾīla, wa ʾisrāfīla fāṭira-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi, ʿālima-l-ġaybi wa-š-šahādati, ʾanta taḥkumu bayna ʿibādika fīmā kānū fīhi yaḫtalifūna. Ihdinī limā-ḫtulifa fīhi mina-l-ḥaq-qi biʾiḏnika ʾin-naka tahdī min tašāʾu ʾilā ṣirāṭi-m-mustaqīmin.))

(30)-4 "O Allah, Herr von Jibra'il, Mika'il und Israfil, Schöpfer der Himmel und der Erde, Kenner des Verborgenen und des Offenkundigen, Du richtest zwischen Deinen Dienern über das, worüber sie uneins waren. Leite mich mit Deiner Erlaubnis in dem, worin man sich von der Wahrheit unterschieden hat, denn Du leitest, wen Du willst, zum geraden Weg."[2]

31- ((اَللّهُ أَكْبَرُ كَبِيراً ، اَللّهُ أَكْبَرُ كَبِيراً ، اَللّهُ أَكْبَرُ كَبِيراً ، وَالْحَمْدُ لِلّهِ كَثِيراً ، وَالْحَمْدُ لِلّهِ كَثِيراً ، وَالْحَمْدُ لِلّهِ كَثِيراً ، وَسُبْحَانَ اللّهِ بُكْرَةً وَأَصِيلاً)) ثلاثا ((أَعُوذُ بِاللّهِ مِنَ الشيطَانِ الرجيم : مِن نَفْخِهِ، وَنَفْثِهِ ،وَهَمْزِهِ))

---

[1] Berichtet von Muslim 1/534.
[2] Berichtet von Muslim 1/534.

((Al-lāhu ʾakbaru kabīran, al-lāhu ʾakbaru kabīran, al-lāhu ʾakbaru kabīran, wa-l-ḥamdu li-l-lāhi kaṯīran, wa-l-ḥamdu li-l-lāhi kaṯīran, wa-l-ḥamdu li-l-lāhi kaṯīran, wa subḥāna-l-lāhi bukratan wa ʾaṣīlan.))

(31)-5 "Allah ist der Größte, Allah ist der Größte, Allah ist der Größte. Viel Lob gebührt Allah, viel Lob gebührt Allah, viel Lob gebührt Allah, und Preis sei Allah am Morgen und am Spätnachmittag." (dreimal)

((ʾAʿūḏu bi-l-lāhi mina-š-šayṭāni-r-rağīm: min nafḫihi, wa nafṯihi, wa hamzih.))

"Ich suche Zuflucht bei Allah vor dem Schaytan (Satan), vor seinem Hochmut (Nafkh), vor seiner Magie (Nafth) und vor seiner Einflüsterung (Hamzihi)."[1]

32- ((اَللّهُمَّ لَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ نُورُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَنْ فِيهِنَّ ، وَلَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ قَيِّمُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَنْ فِيهِنَّ ، [وَلَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَنْ فِيهِنَّ] [وَلَكَ الْحَمْدُ لَكَ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَنْ فِيهِنَّ] [وَلَكَ الْحَمْدُ أَنْتَ مَلِكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ] [وَلَكَ الْحَمْدُ] [أَنْتَ الْحَقُّ ، وَوَعْدُكَ الْحَقُّ ، وَقَوْلُكَ الْحَقُّ ، وَلِقَاؤُكَ الْحَقُّ ، وَالْجَنَّةُ حَقٌّ ، وَالنَّارُ حَقٌّ ، وَالنَّبِيُّونَ حَقٌّ ، وَمُحَمَّدٌ ﷺ حَقٌّ ، وَالسَّاعَةُ حَقٌّ ،] [اَللّهُمَّ لَكَ أَسْلَمْتُ ، وَعَلَيْكَ تَوَكَّلْتُ ، وَبِكَ آمَنْتُ ، وَإِلَيْكَ أَنَبْتُ ، وَبِكَ خَاصَمْتُ ، وَإِلَيْكَ حَاكَمْتُ . فَاغْفِرْلِي مَاقَدَّمْتُ ، وَمَاأَخَّرْتُ ، وَمَا أَسْرَرْتُ ، وَمَا أَعْلَنْتُ] [أَنْتَ الْمُقَدِّمُ ، وَأَنْتَ الْمُؤَخِّرُلَاإِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ] أَنْتَ إِلَهِيْ لَاإِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ]

[1] Berichtet von Abu Daoud 1/203, Ibn Majah 1/265 und Ahmad 4/85 und Muslim 1/420.

((Al-lāhum-ma laka-l-ḥamdu ʾanta nūru-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi wa man fīhin-na, wa laka-l-ḥamdu ʾanta qay-yimu-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi wa man fīhin-na, [wa laka-l-ḥamdu ʾanta rab-bu-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi wa man fīhin-na] [wa laka-l-ḥamdu laka mulku-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi wa man fīhin-na] [wa laka-l-ḥamdu ʾanta maliku-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi] [wa laka-l-ḥamdu] [ʾanta-l-ḥaq-qu, wa waʿduka-l-ḥaq-qu, wa qawluka-l-ḥaq-qu, wa liqāʾuka-l-ḥaq-qu, wa-l-ǧan-natu ḥaq-qun, wa-n-nāru ḥaq-qun, wa-n-nabiy-yūna ḥaq-qun, wa muḥam-madun ﷺ ḥaq-qun, wa-s-sāʿatu ḥaq-qun.] [Al-lāhum-ma laka ʾaslamtu, wa ʿalayka tawak-kaltu, wa bika ʾāmantu, wa ʾilayka ʾanabtu, wa bika ḫāṣamtu, wa ʾilayka ḥākamtu. Faġfir lī mā qad-damtu, wa mā ʾaḫ-ḫartu, wa mā ʾasrartu, wa mā ʾaʿlantu.] [ʾanta-l-muqad-dimu, wa ʾanta-l-muʾaḫ-ḫiru lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta] [ʾanta ʾilāhī lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta.]))

(32)-6 "O Allah, Dein ist das Lob[1], Du bist das Licht der Himmel und der Erde und dessen, was in ihnen ist. Und Dein ist das Lob. Du bist der Verwalter der Himmel und der Erde und dessen, was in ihnen ist. [Und Dein ist das Lob, Du bist der Herr der Himmel und der Erde und dessen, was in ihnen ist.] [Und Dein ist das Lob, Dein ist die Herrschaft über die Himmel und die Erde und dessen, was in ihnen ist.] [Dein ist das Lob, Du bist der Herrscher über die Himmel und die Erde.] [Dein ist das Lob.] [Du bist die Wahrheit, Dein Versprechen ist die Wahrheit, Dein Wort ist die Wahrheit, Deine Begegnung ist die Wahrheit, das

[1] Der Prophet salla llahu alaihi wa sallam sagte dies, wenn er nachts zum Tahajjud aufstand.

Paradies ist Wahrheit, das Feuer ist wahr, die Propheten sind wahr, Muhammad ﷺ ist wahr, die Stunde ist wahr.] [O Allah, Dir habe ich mich ergeben, auf Dich habe ich vertraut, an Dich glaube ich, Dir habe ich mich zugewandt, für Dich streite ich, Dich nehme ich zum Richter. Vergib mir, was ich vorangehen ließ, was ich aufgeschoben habe, was ich verschwieg und was ich offenkundig tat.] [Du bist der Voranstellende und der Zurückstellende, es gibt keine Gottheit außer Dir.] [Du bist meine Gottheit (Ilahi), es gibt keine Gottheit außer Dir.]"[1]

17- دعاء الركوع

17. Bittgebet während der Verbeugung beim Gebet (Im Ruku')

33- ((سُبْحَانَ رَبِّيَ الْعَظِيمِ)) ثلاث مرات.

((Subḥāna rab-bī al-'aẓīm.))

(33)-1 "Preis sei meinem Herrn, dem Gewaltigen." (dreimal)[2]

34- ((سُبْحَانَكَ اللَّهُمَّ رَبَّنَا وَبِحَمْدِكَ اللَّهُمَّ اغْفِرْلِي))

((Subḥānaka Al-lāhum-ma rab-banā wa biḥamdika Al-lāhum-ma-ġfir lī.))

(34)-2 "Preis sei Dir, o Allah, unser Herr, und Lob sei Dir. O Allah, vergib mir."[3]

35- ((سُبُّوحٌ ، قُدُّوسٌ ، رَبُّ الْمَلَائِكَةِ وَالرُّوحِ))

((Sub-būḥun, qud-dūsun, rab-bu-l-malā'ikati wa-r-rūḥi.))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 3/3, 11/116, 13/371, 423, 465 und Muslim zusammengefasst in einem ähnlichen Wortlaut 1/532.

[2] Berichtet von Ahlu-s-Sunan und Ahmad. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 1/83.

[3] Al-Bukhari 1/99 und Muslim 1/350.

(35)-3 "Gepriesener, Heiliger, Herr der Engel und des Ruh (Jibriel)."[1]

-36 ((اَللّٰهُمَّ لَكَ رَكَعْتُ ، وَبِكَ آمَنْتُ ، وَلَكَ أَسْلَمْتُ خَشَعَ لَكَ سَمْعِيْ ، وَبَصَرِيْ ، وَمُخِّيْ ، وَعَظْمِيْ ، وَعَصَبِيْ ، وَمَااسْتَقَلَّ بِهِ قَدَمِيْ))

((Al-lāhum-ma laka rakaʿtu, wa bika ʾāmantu wa laka ʾaslamtu ḫašaʿa laka samʿī, wa baṣarī, wa muḫ-ḫī, wa ʿaẓmī, wa ʿaṣabī, wa mā-staqal-la bihi qadamī.))

(36)-4 "O Allah, für Dich habe ich mich verbeugt, an Dich glaube ich und Dir habe ich mich ergeben. Mein Gehör, mein Sehvermögen, mein Verstand, meine Knochen, meine Nerven und das, was meine Füße tragen, sind demütig vor Dir."[2]

-37 ((سُبْحَانَ ذِى الْجَبَرُوْتِ ، وَالْمَلَكُوْتِ ، وَالْكِبْرِيَاءِ ، وَالْعَظَمَةِ))

((Subḥāna ḏī-l-ǧabarūti, wa-l-malakūti, wa-l-kibriyāʾi, wa-l-ʿaẓamati.))

(37)-5 "Preis sei dem Besitzer der Macht, des Königreichs, des Stolzes und der Größe."[3]

---

[1] Muslim 1/353 und Abu Daoud 1/230.

[2] Muslim 1/534 und die vier (Ashaab As-Sunan) bis auf Ibn Majah..

[3] Abu Daoud 1/230, An-Nasaa'i und Ahmad, und sein Isnad ist hasan.

18- دعاء الرفع من الركوع
18. Bittgebet beim Erheben aus der gebeugten Haltung

38- ((سَمِعَ اللهُ لِمَنْ حَمِدَهُ))

((Samiʿa-l-lāhu liman ḥamidah.))

(38)-1 "Allah hört den, der Ihn lobpreist."[1]

39- ((رَبَّنَاوَلَكَ الْحَمْدُ حَمْداً كَثِيراً طَيِّبا مُبَارَكاً فِيهِ))

((Rab-banā wa laka-l-ḥamdu, ḥamdan katiran ṭay-yiban mubārakan fīhi.))

(39)-2 "Unser Herr, Preis sei Dir, reichliches, gutes und gesegnetes Preisen."[2]

40- ((مِلْءَ السَّمَاوَاتِ وَمِلْءَ الْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا ، وَمِلْءَ مَا شِئْتَ مِنْ شَيْءٍ بَعْدُ ، أَهْلَ الثَّنَاءِ وَالْمَجْدِ أَحَقُّ مَا قَالَ الْعَبْدُ وَكُلُّنَا لَكَ عَبْدٌ . اَللَّهُمَّ لاَمَانِعَ لِمَا أَعْطَيْتَ ، وَلاَمُعْطِيَ لِمَا مَنَعْتَ ، وَلاَ يَنْفَعُ ذَالْجَدِّ مِنْكَ الْجَدُّ))

((Milʾa-s-samāwāti wa milʾa-l-ʾarḍi wa mā baynahumā, wa milʾa mā šiʾta min šayʾin baʿdu. ʾahla-t-tanāʾi wa-l-maǧdi, ʾaḥaq-qu mā qāla-l-ʿabdu, wa kul-lunā laka ʿabdun. Al-lāhum-ma lā māniʿa limā ʾaʿṭayta, wa lā muʿṭiya limā manaʿta, wa lā yanfaʿu ḏa-l-ǧad-di minka-l-ǧad-du.))

(40)-3 "Gemäß der Fülle der Himmel und der Erde und was zwischen ihnen ist und in allem, was Du darüber hinaus

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 2/282.
[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 2/284.

wünschst. O Du, Der des Lobes und des Ruhms würdig ist, das Wahrhaftigste von dem, was ein Diener (über Dich) sagt – und wir sind alle Deine Diener. Niemand kann vorenthalten, was Du gibst oder geben, was Du vorenthältst. Und nichts nützt einem Vermögenden sein Reichtum gegen Deinen Willen."[1]

19- دعاء السجود

19. Bittgebet in der Niederwerfung

41- ((سُبْحَانَ رَبِّيَ الْأَعْلَى)) ، ثلاث مرات.

((Subḥāna rab-bī al-ʿaʾlā.))

(41)-1 "Preis sei meinem Herrn, dem Höchsten." (dreimal)[2]

42- ((سُبْحَانَكَ اَللَّهُمَّ رَبَّنَا وَبِحَمْدِكَ اللَّهُمَّ اغْفِرْلِيْ))

((Subḥānaka-l-lahum-ma rab-banā wa biḥamdika-l-lahum-maġfir lī.))

(42)-2 "Preis sei Dir, o Allah, unser Herr, und Lob sei Dir. O Allah, vergib mir."[3]

43- ((سُبُّوحٌ ، قُدُّوسٌ ، رَبُّ الْمَلَائِكَةِ وَالرُّوحِ))

((Sub-būḥun, qud-dūsun, rab-bu-l-malāʾikati wa-r-rūḥi.))

(43)-3 "Gepriesener, Heiliger, Herr der Engel und des Ruh (Jibriel)."[4]

---

[1] Muslim 1/346.
[2] Berichtet von Ahlu-s-Sunan und Ahmad und siehe auch Sahih At-Tirmidhi 1/83.
[3] Al-Bukhari und Muslim. Siehe Nr. (34).
[4] Muslim 1/533. Siehe Nr. (35).

44- ((اَللّهُمَّ لَكَ سَجَدْتُ وَبِكَ آمَنْتُ ، وَلَكَ أَسْلَمْتُ ، سَجَدَ وَجْهِيَ لِلَّذِي خَلَقَهُ وَصَوَّرَهُ ، وَشَقَّ سَمْعَهُ وَبَصَرَهُ ، تَبَارَكَ اللهُ أَحْسَنُ الْخَالِقِينَ))

((Al-lāhum-ma laka sağadtu wa bika ʾāmantu, wa laka ʾaslamtu, sağada wağhiya lil-ladī ẖalaqahu, wa ṣaw-warahu, wa šaq-qa samʿahu, wa baṣarahu, tabāraka-l-lāhu ʾaḥsanu-l-ẖāliqīna.))

(44)-4 "O Allah, vor Dir werfe ich mich nieder, an Dich glaube ich, Dir habe ich mich ergeben. Mein Gesicht hat sich vor Demjenigen niedergeworfen, Der es erschaffen und gestaltet und sein Gehör und seine Sehkraft ermöglicht hat. Segensreich ist Allah, der beste Schöpfer."[1]

45- ((سُبْحَانَ ذِي الْجَبَرُوتِ ، وَالْمَلَكُوتِ ، وَالْكِبْرِيَاءِ ، وَالْعَظَمَةِ))

((Subḥāna dī-l-ğabarūti, wa-l-malakūti, wa-l-kibriyāʾi, wa-l-ʿaẓ amati.))

(45)-5 "Preis sei dem Besitzer der Macht, des Königreichs, des Stolzes und der Größe."[2]

46- ((اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِي ذَنْبِي كُلَّهُ ، دِقَّهُ وَجِلَّهُ ، وَأَوَّلَهُ وَآخِرَهُ وَعَلَانِيَتَهُ وَسِرَّهُ))

((Al-lāhum-ma-ġfir lī danbī kul-lahu, diq-qahu wa ğil-lahu, wa ʾaw-walahu wa ʾāẖirahu wa ʿalāniyatahu wa sir-rahu.))

(46)-6 "O Allah, vergib mir alle meine Sünden, die kleinen und die großen, die ersten und die letzten, die offenkundigen und die verborgenen."[1]

---

[1] Muslim 1/534 und andere.

[2] Abu Daoud 1/230, Ahmad und An-Nasaa'i. Er wurde von Al-Albani in Sahih Abi Daoud als sahih eingestuft 1/166.

47- ((اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِرِضَاكَ مِنْ سَخَطِكَ ، وَبِمُعَافَاتِكَ مِنْ عُقُوبَتِكَ وَأَعُوذُ بِكَ مِنْكَ ، لا أُحْصِي ثَنَاءً عَلَيْكَ أَنْتَ كَمَا أَثْنَيْتَ عَلَى نَفْسِكَ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu biriḍāka min saḫaṭika, wa bimuʿāfātika min ʿuqūbatika wa ʾaʿūḏu bika minka, lā ʾuḥṣī ṯanāʾan ʿalayka ʿanta kamā ʾaṯnayta ʿalā nafsika.))

(47)-7 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Deiner Zufriedenheit vor Deinem Zorn, bei Deiner Vergebung vor Deiner Strafe, und ich suche Zuflucht bei Dir, vor Dir. Ich kann das Lob für Dich nicht aufzählen, Du bist so, wie Du Dich Selbst gelobt hast."[2]

20- دعاء الجلسة بين السجدتين

20. Bittgebet zwischen den beiden Niederwerfungen

48- ((رَبِّ اغْفِرْ لِي رَبِّ اغْفِرْ لِي))

((Rab-bi-ġfir lī, rab-bi-ġfir lī.))

(48)-1 "Mein Herr, vergib mir, mein Herr, vergib mir."[3]

49- ((اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِي ، وَارْحَمْنِي ، وَاهْدِنِي ، وَاجْبُرْنِي ، وَعَافِنِي ، وَارْزُقْنِي ، وَارْفَعْنِي))

((Al-lāhum-ma-ġfir lī, warḥamnī, wahdinī, waǧburnī, wa ʿāfinī, warzuqnī, warfaʿnī.))

---

[1] Muslim 1/350.
[2] Muslim 1/352.
[3] Abu Daoud 1/231 und siehe Sahih Ibn Majah 1/148.

(49)-2 "O Allah, vergib mir, erbarme Dich meiner, leite mich recht, verbessere meinen Zustand, bewahre mich, versorge mich und erhöhe mich."[1]

21- دعاء سجود التلاوة

21. Bittgebet bei der Niederwerfung aufgrund der Rezitation des Qur'an

50- ((سَجَدَ وَجْهِيَ لِلَّذِي خَلَقَهُ وَشَقَّ سَمْعَهُ وَبَصَرَهُ بِحَوْلِهِ وَقُوَّتِهِ ﴿فَتَبَارَكَ اللهُ أَحْسَنُ الْخَالِقِينَ﴾))

((Sağada waǧhiya lil-laḏī ḫalaqahu, wa šaq-qa samʿahu, wa baṣarahu biḥawlihi wa quw-watihi.))

(50)-1 "Mein Gesicht hat sich vor Demjenigen niedergeworfen, Der es mit Seiner Macht und Seiner Kraft erschaffen und sein Gehör und seine Sehkraft ermöglicht hat. [Und Segensreich ist Allah, der beste Schöpfer.]"[2]

51- ((اَللَّهُمَّ اكْتُبْ لِي بِهَا عِنْدَكَ أَجْراً ، وَضَعْ عَنِّي بِهَا وِزْراً ، وَاجْعَلْهَا لِي عِنْدَكَ ذُخْراً ، وَتَقَبَّلْهَا مِنِّي كَمَا تَقَبَّلْتَهَا مِنْ عَبْدِكَ دَاوُدَ))

((Al-lāhum-ma-ktub lī bihā ʿindaka ʾağran, wa ḍaʿ ʿan-nī bihā wizran, waǧʿalhā lī ʿindaka ḏuḫran, wataqab-balhā min-nī kamā taqab-baltahā min ʿabdika dāʾuda.))

---

[1] Berichtet von Ashaab As-Sunan bis auf An-Nasaa'i. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 1/90 und Sahih Ibn Majah 1/148.

[2] Berichtet von At-Tirmidhi 2/474, Ahmad 6/30, Al-Hakim, der es als sahih einstufte. Adh-Dhahabi stimmte mit ihm darin überein 1/220.

(51)-2 "O Allah, schreibe mir dafür eine Belohnung bei Dir auf, nehme dafür eine Last von mir und mache sie (die Niederwerfung) für mich bei Dir zu einem Schatz. Nimm sie von mir an, wie Du sie von Deinem Diener Daoud angenommen hast."[1]

22- التشهد
22. Der Taschahhud

52- ((التَّحِيَّاتُ لِلَّهِ، وَالصَّلَوَاتُ، وَالطَّيِّبَاتُ، اَلسَّلاَمُ عَلَيْكَ أَيُّهَاالنَّبِيُّ وَرَحْمَةُ اللهِ وَبَرَكَاتُهُ، اَلسَّلاَمُ عَلَيْنَاوَعَلَى عِبَادِ اللهِ الصَّالِحِيْنَ. أَشْهَدُ أَنْ لاَ إِلَهَ إِلاَّاللهُ وَأَشْهَدُ أَنَّ مُحَمَّداً عَبْدُهُ وَرَسُوْلُهُ))

((At-taḥiy-yātu lil-lāhi, wa-ṣ-ṣalawātu, wa-ṭ-ṭay-yibātu, as-salāmu ʿalayka ʾay-yuhā-n-nabīy-yu wa raḥmatu-l-lāhi wa barakātuhu, as-salāmu ʿalaynā wa ʿalā ʿibādi-l-lāhi-ṣ-ṣāliḥīn. ʾašhadu ʾan lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu wa ʾašhadu ʾan-na muḥam-madan ʿabduhu wa rasūluhu.))

(52) "Alle Ehrerweisungen, Gebete und alle guten Worte gehören Allah. Friede sei mit dir, o Prophet, und die Barmherzigkeit Allahs und Seine Segnungen. Friede sei mit uns und den rechtschaffenen Dienern Allahs. Ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt außer Allah und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist."[2]

---

[1] At-Tirmidhi 2/473, und Al-Hakim, der es als sahih einstufte. Adh-Dhahabi stimmte mit ihm darüber überein 1/219.
[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 1/13 und Muslim 1/301.

23- الصلاة على النبي صلى الله عليه وسلم بعد التشهد
23. Das Gebet für den Propheten ﷺ nach dem Taschahhud

53- ((اَللّهُمَّ صَلِّ عَلَى مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِ مُحَمَّدٍ ، كَمَا صَلَّيْتَ عَلَى إِبْرَاهِيمَ وَعَلَى آلِ إِبْرَاهِيمَ ، إِنَّكَ حَمِيدٌ مَجِيدٌ ، اللّهُمَّ بَارِكْ عَلَى مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِ مُحَمَّدٍ كَمَا بَارَكْتَ عَلَى إِبْرَاهِيمَ وَعَلَى آلِ إِبْرَاهِيمَ ، إِنَّكَ حَمِيدٌ مَجِيدٌ))

((Al-lāhum-ma ṣal-li ʿalā muḥam-madin wa ʿalā ʾāli muḥam-madin, kamā ṣal-layta ʿalā ʾibrāhīma wa ʿalā ʾāli ʾibrāhīma, ʾin-naka ḥamīdun mağīdun, Al-lāhum-ma bārik ʿalā muḥam-madin wa ʿalā ʾāli muḥam-madin, kamā bārakta ʿalā ʾibrāhīma wa ʿalā ʾāli ʾibrāhīma, ʾin-naka ḥamīdun mağīdun.))

(53)-1 "O Allah, erhebe die Erwähnung Muhammads und der Familie Muhammads, wie Du die Erwähnung Ibrahims und der Familie Ibrahims erhoben hast. Du bist der Preiswürdige, der Ruhmreiche. O Allah segne Muhammad und die Familie Muhammads, wie Du Ibrahim und die Familie Ibrahims gesegnet hast. Du bist der Preiswürdige, der Ruhmreiche."[1]

54- ((اَللّهُمَّ صَلِّ عَلَى مُحَمَّدٍ وَعَلَى أَزْوَاجِهِ وَذُرِّيَّتِهِ، كَمَا صَلَّيْتَ عَلَى آلِ إِبْرَاهِيمَ. وَبَارِكْ عَلَى مُحَمَّدٍ وَعَلَى أَزْوَاجِهِ وَذُرِّيَّتِهِ، كَمَا بَارَكْتَ عَلَى آلِ إِبْرَاهِيمَ. إِنَّكَ حَمِيدٌ مَجِيدٌ))

((Al-lāhum-ma ṣal-li ʿalā muḥam-madin wa ʿalā ʾazwāğihi wa ḏur-riy-yatihi, kamā ṣal-layta ʿalā ʾāli ʾibrāhīma. wa bārik ʿalā muḥam-madin wa ʿalā ʾazwāğihi wa ḏur-riy-yatihi, kamā bārakta ʿalā ʾāli ʾibrāhīma. ʾin-naka ḥamīdun mağīdun.))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/408.

(54)-2 "O Allah, erhebe die Erwähnung Muhammads, seiner Frauen und seiner Nachkommen, wie Du die Erhebung der Familie Ibrahims gnädig erwiesen hast. Und segne Muhammad, seine Frauen und seine Nachkommen, wie Du die Familie Ibrahims gesegnet hast. Du bist der Gepriesene, Ruhmreiche."[1]

24- الدعاء بعد التشهد الأخير وقبل السلام

24. Bittgebet nach dem letzen Taschahhud und vor dem Salam

55- ((اَللّهُمَّ إِنّي أَعُوذُبِكَ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ، وَمِنْ عَذَابِ جَهَنَّمَ، وَمِنْ فِتْنَةِ الْمَحْيَا وَالْمَمَاتِ، وَمِنْ شَرِّ فِتْنَةِ الْمَسِيحِ الدَّجَّالِ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika min ʿaḏābi-l-qabri, wa min ʿaḏābi ǧahan-nama, wa min fitnati-l-maḥyā wa-l-mamāti, wa min šar-ri fitnati-l-masīḥi-d-dağ-ǧāli.))

(55)-1 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor der Pein des Grabes, der Pein der Hölle, der Versuchung des Lebens und des Sterbens und vor dem Übel der Versuchung des Masih ad-Dajjal (der Lügenmessias)."[2]

56- ((اَللّهُمَّ إِنّي أَعُوذُبِكَ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ ، وَ أَعُوذُبِكَ مِنْ فِتْنَةِ الْمَسِيحِ الدَّجَّالِ ، وَ أَعُوذُ بِكَ مِنْ فِتْنَةِ الْمَحْيَا وَالْمَمَاتِ. اَللّهُمَّ إِنّي أَعُوذُبِكَ مِنَ الْمَأْثَمِ والْمَغْرَمِ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika min ʿaḏābi-l-qabri, wa ʾaʿūḏu bika min fitnati-l-masīḥa-d-dağ-ǧāli, wa ʾaʿūḏu bika min fitnati-l- maḥyā wa-l-mamāti. Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika mina-l-maʾṯami wa-l-maġrami.))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/407 und Muslim 1/306 mit diesem Wortlaut..

[2] Al-Bukhari 2/102 und Muslim 1/412 mit diesem Wortlaut.

(56)-2 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor der Pein des Grabes. Und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung des Masih ad-Dajjal. Und ich suche Zuflucht vor der Versuchung des Lebens und des Sterbens. O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor den Sünden und der Schuld."[1]

-57 ((اللَّهُمَّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي ظُلْماً كَثِيراً ، وَلاَ يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلاَّ أَنْتَ ، فَاغْفِرْ لِي مَغْفِرَةً مِنْ عِنْدِكَ وَارْحَمْنِي إِنَّكَ أَنْتَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ẓalamtu nafsī ẓulman kaṯīran, wa lā yaġfiru-ḏ-ḏunūba ʾil-lā ʾanta, faġfir lī maġfiratan min ʿindika warḥamnī ʾin-naka ʾanta-l-ġafūru-r-raḥīmu.))

(57)-3 "O Allah, ich habe mir selbst viel Unrecht zugefügt und niemand vergibt Sünden außer Dir, so vergib mir mit Deiner Vergebung und sei barmherzig mit mir, denn Du bist der Vergebende, der Barmherzige."[2]

-58 ((اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِي مَا قَدَّمْتُ، وَمَا أَخَّرْتُ ، وَمَا أَسْرَرْتُ ، وَمَا أَعْلَنْتُ ، وَمَا أَسْرَفْتُ ، وَمَا أَنْتَ أَعْلَمُ بِهِ مِنِّي. أَنْتَ الْمُقَدِّمُ، وَأَنْتَ الْمُؤَخِّرُ لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ))

((Al-lāhum-ma-ġfir lī mā qad-damtu, wa mā ʾaḫ-ḫartu, wa mā ʾasrartu, wa mā ʾaʿlantu, wa mā ʾasraftu, wa mā ʾanta ʾaʿlamu bihi min-nī. ʾanta-l-muqad-dimu, wa ʾanta-l-muʾaḫ-ḫiru lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta.))

---

[1] Al-Bukhari 1/202 und Muslim 1/412.
[2] Al-Bukhari 8/168 und Muslim 4/2078.

(58)-4 "O Allah, vergib mir, was ich vorangehen ließ, was ich aufgeschoben habe, was ich verschwieg, und was ich offenkundig tat, und worin ich gegen mich selbst maßlos gewesen bin, und jenes, über das Du wissender bist als ich. Du bist der Voranstellende und der Zurückstellende, es gibt keine Gottheit außer Dir."[1]

59- ((اَللَّهُمَّ أَعِنِّيْ عَلَى ذِكْرِكَ، وَشُكْرِكَ، وَحُسْنِ عِبَادَتِكَ))

((Al-lāhum-ma ʾaʿin-nī ʿalā ḏikrika, wa šukrika, wa ḥusni ʿibādatika.))

(59)-5 "O Allah, unterstütze mich dabei, Dir zu gedenken, Dir zu danken und Dich auf die beste Weise anzubeten."[2]

60- ((اَللَّهُمَّ إِنِّيْ أَعُوْذُ بِكَ مِنَ الْبُخْلِ، وَ أَعُوْذُبِكَ مِنَ الْجُبْنِ، وَ أَعُوْذُبِكَ مِنْ أَنْ أُرَدَّ إِلَى أَرْذَلِ الْعُمُرِ، وَ أَعُوْذُبِكَ مِنْ فِتْنَةِ الدُّنْيَا وَعَذَابِ الْقَبْرِ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika mina-l-buḫli, wa ʾaʿūḏu bika mina-l-ǧubni, wa ʾaʿūḏu bika min ʾan ʾurad-da ʾilā ʾarḏali-l-ʿūmri, wa ʾaʿūḏu bika min fitnati-d-dunyā wa ʿaḏābi-l-qabri.))

(60)-6 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Geiz; und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Feigheit; und ich suche Zuflucht bei Dir davor, zu dem niedrigsten Greisenalter zurückzukommen, und ich suche Zuflucht bei Dir vor der Versuchung des Diesseits und der Pein des Grabes."[3]

---

[1] Muslim 1/534.
[2] Abu Daoud 2/86 und An-Nasaa'i 3/53. Er wurde von Al-Albani in Sahih Abu Daoud 1/284 als sahih eingestuft.
[3] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/35.

61- ((اَللّهُمَّ إِنِّيْ أَسْئَلُكَ الْجَنَّةَ وَ أَعُوْذُبِكَ مِنَ النَّارِ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka-l-ğan-nata wa ʾaʿūḏu bika mina-n-nāri.))

(61)-7 "O Allah, ich bitte Dich um das Paradies und ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Höllenfeuer."[1]

62- ((اَللّهُمَّ بِعِلْمِكَ الْغَيْبَ وَقُدْرَتِكَ عَلَى الْخَلْقِ أَحْيِنِيْ مَا عَلِمْتَ الْحَيَاةَ خَيْراً لِيْ وَتَوَفَّنِيْ إِذَا عَلِمْتَ الْوَفَاةَ خَيْراً لِيْ . اَللّهُمَّ إِنِّيْ أَسْئَلُكَ خَشْيَتَكَ فِيْ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ ، وَ أَسْأَلُكَ كَلِمَةَ الْحَقِّ فِيْ الرِّضَا وَالْغَضَبِ ، وَ أَسْأَلُكَ الْقَصْدَ فِيْ الْغِنَى وَ الْفَقْرِ ، وَ أَسْأَلُكَ نَعِيْماً لاَيَنْفَدُ ، وَ أَسْأَلُكَ قُرَّةَ عَيْنٍ لاَتَنْقَطِعُ ، وَ أَسْأَلُكَ الرِّضَا بَعْدَ الْقَضَاءِ ، وَ أَسْأَلُكَ بَرْدَ الْعَيْشِ بَعْدَ الْمَوْتِ ، وَ أَسْأَلُكَ لَذَّةَ النَّظَرِ إِلَى وَجْهِكَ وَ الشَّوْقَ إِلَى لِقَائِكَ فِيْ غَيْرِ ضَرَّاءَ مُضِرَّةٍ وَلاَفِتْنَةٍ مُضِلَّةٍ . اَللّهُمَّ زَيِّنَّا بِزِيْنَةِ الْإِيْمَانِ وَاجْعَلْنَا هُدَاةً مُهْتَدِيْنَ))

((Al-lāhum-ma bi ʾilmika-l-ġayba wa qudratika ʿalā-l-ḫalqi ʾaḥyinī mā ʾalimta-l-ḥayāta ḫayran lī wa tawaf-fanī ʾiḏā ʿalimta-l-wafāta ḫayran lī, Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka ḫašyataka fī-l-ġaybi wa-š-šahādati, wa ʾasʾaluka kalimata-l-ġḫaq-qi fī-r-riḍā wa-l-ġaḍabi, wa ʾasʾaluka-l-qaṣda fī-l-ġinā wa-l-faqri, wa ʾasʾaluka naʿīman lā yanfadu, wa ʾasʾaluka qur-rata ʿaynin lā tanqaṭiʿu, wa ʾasʾaluka-r- riḍā baʿda-l-qaḍāʾi, wa ʾasʾaluka barda-l-ʿayši baʿda-l-mawti, wa ʾasʾaluka laḏ-ḏata-n-naẓari ʾilā wağhika wa-š-šawqa ʾilā liqāʾika fī ġayri ḍar-rāʾa muḍir-ratin wa lā fitnatin muḍil-latin, Al-lāhum-ma zay-yin-nā bizīnati-l-ʾīmāni wa ğʿalnā hudātan muhtadīna.))

---

[1] Abu Daoud und siehe Sahih Ibn Majah 2/328.

(62)-8 "O Allah, (ich bitte dich) bei Deinem Wissen über das Verborgene und Deiner Macht über die Schöpfung, lass mich leben, solange Du weißt, dass das Leben gut für mich ist und lass mich sterben, wenn du weißt, dass der Tod gut für mich ist. O Allah, ich bitte dich um Furcht vor Dir im Verborgenen und Offenkundigen; und ich bitte Dich um das wahre Wort in der Zufriedenheit und im Zorn. Ich bitte Dich um Mäßigung in Reichtum und Armut, und ich bitte Dich um Gunst, die nie aufhört. Ich bitte Dich um unaufhörlichen Grund zur Freude, ich bitte Dich um Zufriedenheit mit dem, was Du mir bestimmt hast. Ich bitte Dich um ein erleichtertes Leben nach dem Tod. Ich bitte Dich um die Freude beim Anblick Deines edlen Antlitzes, die Sehnsucht, Dir zu begegnen, ohne Schaden zu erleiden und ohne Verlockung zur Verirrung. O Allah, ziere uns mit dem Schmuck des Iman, und lass uns zu den rechtleitenden Rechtgeleiteten gehören."[1]

63- ((اَللّهُمَّ إِنّي أَسْئَلُكَ يَا اَللهُ بِأَنَّكَ الْوَاحِدُ الْأَحَدُ الصَّمَدُ الَّذِي لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُواً أَحَدٌ أَنْ تَغْفِرَ لِي ذُنُوبِي إِنَّكَ أَنْتَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka yā ʿal-lahu biʿan-naka-l-wāḥidu-l-ʿaḥadu-ṣ-ṣamadu-l-laḏī lam yalid wa lam yūlad wa lam yakun lahu kufuwan ʾaḥadun, ʾan taġfira lī ḏunūbī ʾin-naka ʾanta-l-ġafūru-r-raḥīmu.))

(63)-9 "O Allah, ich bitte Dich, o Allah, aufgrund dessen, dass Du der Eine und Einzige, der Überlegene bist; Derjenige, Der nicht

[1] An-Nasa'i 3/54, 55 und Ahmad 4/364 und von Al-Albani in Sahih An-Nasa'i 1/281 als sahih eingestuft.

zeugte und nicht gezeugt wurde und Dem niemand jemals gleich ist, dass Du mir meine Sünden vergibst, denn Du bist der Vergebende, der Barmherzige."[1]

64- ((اللّٰهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ بِأَنَّ لَكَ الْحَمْدَ لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ وَحْدَكَ لاَشَرِيكَ لَكَ، اَلْمَنَّانُ، يَابَدِيعَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ يَاذَاالْجَلاَلِ وَالْإِكْرَامِ، يَاحَيُّ يَاقَيُّومُ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْجَنَّةَ وَأَعُوذُبِكَ مِنَ النَّارِ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka biʾan-na laka-l-ḥamda lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta waḥdaka lā šarīka laka, al-man-nānu, yābadīʿa-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi yāḏā-l-ğalāli wa-l-ʾikrām, yā ḥay-yu yā qay-yūmu ʾin-nī ʾasʾaluka-l-ğan-nata wa ʾaʿūḏu bika mina-n-nār.))

(64)-10 "O Allah, ich bitte Dich, denn Dein ist das Lob, es gibt keine Gottheit außer Dir, einzig bist Du, Der Du keinen Partner hast; Du bist der Wohltäter, o Schöpfer der Himmel und der Erde. O Besitzer der Erhabenheit und der Ehre; o Lebendiger, o Beständiger. Ich bitte Dich um das Paradies, und ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Höllenfeuer."[2]

65- ((اَللّٰهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ بِأَنِّي أَشْهَدُ أَنَّكَ أَنْتَ اللهُ لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ الْأَحَدُ الصَّمَدُ الَّذِي لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُواً أَحَدٌ))

---

[1] Berichtet von An-Nasaa'i in einem anderen Wortlaut 3/52 und Ahmad 4/338. Al-Albani hat ihn in Sahih An-Nasaa'i 1/280 als sahih eingestuft.

[2] Berichtet von Ahlu-s-Sunan und siehe Sahih Ibn Majah 2/329.

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka biʾan-nī ʾašhadu ʾan-naka ʾanta-l-lāhu lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta-l-ʾaḥadu-ṣ-ṣamadu-l-laḏī lam yalid wa lam yūlad wa lam yakun lahu kufuwan ʾaḥadun.))

(65)-11 "O Allah, ich bitte Dich aufgrund dessen, dass ich bezeuge, dass Du Allah bist, es gibt keine Gottheit außer Dir, Du bist der Einzige, der Überlegene, der nicht zeugte und nicht gezeugt wurde und Dem niemand jemals gleich ist."[1]

25- الأذكار بعد السلام من الصلاة

25. Das Gedenken nach dem Salam des Gebets

66- ((أَستَغفِرُ اللهَ)) ثلاثاً ((اللَّهُمَّ أَنْتَ السَّلَامُ وَمِنْكَ السَّلَامُ تَبَارَكْتَ يَاذَا الْجَلَالِ وَالْإِكْرَامِ))

((ʾAstaġfiru-l-lāh))

(66)-1 "Ich bitte Allah um Vergebung." (dreimal)

((Al-lāhum-ma ʾanta-s-salām, wa minka-s-salām, tabārakta yā ḏā-l-ǧalāli wa-l-ʾikrām.))

"O Allah, Du bist der Frieden und von Dir ist Frieden, segensreich bist Du, o Besitzer von Majestät und Ehre."[2]

---

[1] Abu Daoud 2/62, At-Tirmidhi 5/515, Ibn Majah 2/1267 und Ahmad 5/360. Siehe auch Sahih Ibn Majah 2/329 und Sahih At-Tirmidhi 3/163.
[2] Muslim 1/414.

67- ((لاَ إِلَهَ إِلاَّاللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ، اَللَّهُمَّ لاَمَانِعَ لِمَا أَعْطَيْتَ وَلاَ مُعْطِيَ لِمَا مَنَعْتَ، وَلاَ يَنْفَعُ ذَاالجَدِّ مِنْكَ الْجَدُّ))

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun, Al-lāhum-ma lā māniʿa limā ʾaʿṭayta, wa lā muʿṭiya limā manaʿta, wa lā yanfaʿu ḏā-l-ǧad-di minka-l-ǧad-du.))

(67)-2 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Der Einzige, Der keinen Partner hat. Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob. Er hat Macht über alle Dinge. O Allah, niemand kann vorenthalten, was du gibst und niemand kann geben, was Du vorenthältst, und nichts nützt einem Vermögenden sein Reichtum gegen Deinen Willen."[1]

68- ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ ، وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَي كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ. لاَحَوْلَ وَلاَ قُوَّةَ إِلاَّبِاللهِ ، لاَ إِلَهَ إِلاَّاللهُ ، وَلاَ نَعْبُدُ إِلاَّ إِيَّاهُ ، لَهُ النِّعْمَةُ وَلَهُ الْفَضْلُ وَ لَهُ الثَّنَاءُ الْحَسَنُ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ مُخْلِصِيْنَ لَهُ الدِّيْنَ وَلَوْ كَرِهَ الْكَافِرُوْنَ))

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun. Lā ḥawla wa lā qūw-wata ʾil-lā bil-lāhi, lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu, wa lā naʿbudu ʾil-lā ʾiy-yāhu, lahu-n-niʾmatu wa lahu-l-faḍlu wa lahu-ṯ-ṯanāʾu-l-ḥasanu, lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu muḫliṣīna lahu-d-īna wa law kariha-l-kāfirūna.))

---

[1] Al-Bukhari 1/255 und Muslim 414.

(68)-3 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Der Einzige, Der keinen Partner hat. Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob. Er hat Macht über alle Dinge. Es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah. Es gibt keine Gottheit außer Allah, und wir beten niemanden an, außer Ihn allein. Ihm allein gehört alle Wohltat, Ihm allein gehört alle Gnade, und Ihm wird würdiges Lob erwiesen. Es gibt keine Gottheit außer Allah, zu Dem wir aufrichtig in der Religion sind, selbst wenn die Ungläubigen es verabscheuen."[1]

69- ((سُبْحَانَ اللهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ، وَاللهُ أَكْبَرُ)) (ثلاثاً وثلاثين) ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَي كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ.))

((Subḥāna-l-lāhi, wa-l-ḥamdu lil-lāhi, wa-l- lāhu ʾakbar.))
((lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīr.))

(69)-4 "Preis sei Allah, Lob sei Allah, Allah ist größer." (dreiunddreißig Mal)

"Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob. Und Er hat Macht über alle Dinge."[2]

70- بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَٰنِ الرَّحِيمِ ((﴿ قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ ۝١ اللَّهُ الصَّمَدُ ۝٢ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ۝٣ وَلَمْ يَكُن لَّهُۥ كُفُوًا أَحَدٌۢ ۝٤ ﴾)) (الإخلاص)

---

[1] Muslim 1/415.
[2] "Muslim 1/418. Wer dies nach jedem Gebet sagt, dessen Sünden werden vergeben, auch wenn sie so viele sind, wie der Schaum auf dem Meer." Muslim 1/418.

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ ((﴿ قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ ٱلْفَلَقِ ﴿١﴾ مِن شَرِّ مَا خَلَقَ
﴿٢﴾ وَمِن شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ﴿٣﴾ وَمِن شَرِّ ٱلنَّفَّٰثَٰتِ فِى ٱلْعُقَدِ ﴿٤﴾
وَمِن شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ﴿٥﴾ ﴾)) (الفلق)

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ ((﴿ قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ ٱلنَّاسِ ﴿١﴾ مَلِكِ ٱلنَّاسِ
﴿٢﴾ إِلَٰهِ ٱلنَّاسِ ﴿٣﴾ مِن شَرِّ ٱلْوَسْوَاسِ ٱلْخَنَّاسِ ﴿٤﴾ ٱلَّذِى يُوَسْوِسُ فِى
صُدُورِ ٱلنَّاسِ ﴿٥﴾ مِنَ ٱلْجِنَّةِ وَٱلنَّاسِ ﴿٦﴾ ﴾)) (الناس) بَعْدَ كُلِّ صَلَاةٍ.

(70)-5 Die folgenden drei Surahs sollten einmal nach dem Dhuhr-, dem Asr- und dem Ischa-Gebet rezitiert werden und dreimal nach dem Fajr- und dem Maghrib-Gebet.

﴿*Sag: Er ist Allah, ein Einer, Allah, der Überlegene. Er hat nicht gezeugt und ist nicht gezeugt worden, und niemand ist Ihm jemals gleich.*﴾(Surah Al-Ikhlas (112))

﴿*Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn des Tagesanbruchs vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat, und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie zunimmt, und vor dem Übel der Knotenbläserinnen und vor dem Übel eines (jeden) Neidenden, wenn er neidet.*﴾(Surah Al-Falaq (113))

﴿*Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen, dem König der Menschen, dem Gott der Menschen, vor dem Übel des Einflüsterers, des Davonschleichers, der in die Brüste der Menschen einflüstert, von den Jinn und den Menschen.*﴾ (Surah An-Nas (114)) Nach jedem Gebet.[1]

[1] Abu Daoud 2/86, und An-Nasaa'i 3/68 und siehe Sahih At-Tirmidhi 2/8. Diese drei Surahs bezeichnet man als Al-Mu'awwidhaat. Siehe auch Fath Al-Baari 9/62.

-71 ﴿ ٱللَّهُ لَآ إِلَـٰهَ إِلَّا هُوَ ٱلْحَىُّ ٱلْقَيُّومُ ۚ لَا تَأْخُذُهُۥ سِنَةٌ وَلَا نَوْمٌ ۚ لَّهُۥ مَا فِى ٱلسَّمَـٰوَٰتِ وَمَا فِى ٱلْأَرْضِ ۗ مَن ذَا ٱلَّذِى يَشْفَعُ عِندَهُۥٓ إِلَّا بِإِذْنِهِۦ ۚ يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ ۖ وَلَا يُحِيطُونَ بِشَىْءٍ مِّنْ عِلْمِهِۦٓ إِلَّا بِمَا شَآءَ ۚ وَسِعَ كُرْسِيُّهُ ٱلسَّمَـٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضَ ۖ وَلَا يَـُٔودُهُۥ حِفْظُهُمَا ۚ وَهُوَ ٱلْعَلِىُّ ٱلْعَظِيمُ ﴿٢٥٥﴾ ﴾ (البقرة) عقب كل صلاة.

(71)-6 ﴿Allah – es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen und Beständigen. Ihn überkommt weder Schlummer noch Schlaf. Ihm gehört (alles), was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es denn, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte – außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt, sie aber umfassen nichts von Seinem Wissen – außer, was Er will. Sein Thronschemel umfasst die Himmel und die Erde, und ihre Behütung beschwert Ihn nicht. Er ist der Erhabene und Allgewaltige.﴾ (Surah Al-Baqarah (2):255) Nach jedem Gebet.[1]

-72 ((لاَ إِلهَ إِلاَّاللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ يُحيِي وَيُمِيتُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ)) عَشْرَ مَرَّاتٍ بَعْدَ صَلاةُ الْمَغْرِبِ وَالصُّبْحِ.

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, yuḥyī wa yumītu, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīr.))

(72)-7 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Der Einzige, Der keinen Partner hat. Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das

---

[1] Wer diesen Vers nach jedem Gebet rezitiert, den hindert nichts am Eintritt ins Paradies, außer der Tod. An-Nasaa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah mit der Nr. 100, und Ibn As-Sunni mit der Nr. 121. Al-Albani stufte ihn in Sahih Al-Jaami' 5/339 und Silsilah Al-Ahadith As-Sahihah 2/697 mit der Nr. 972 als sahih ein.

Lob. Er lässt leben und Er lässt sterben, und Er hat Macht über alle Dinge." (Zehn Mal nach dem Maghrib und dem Fajr.)[1]

73- ((اَللّٰهُمَّ إِنِّي أَسأَلُكَ عِلْماً نافِعاً، وَرِزْقاً طَيِّباً، وَعَمَلاً مُتَقَبَّلاً))

بعد السلام من صلاة الفجر.

((Al-lāhum-ma ʼin-nī ʼasʼaluka ʻilman nāfiʻan, wa rizqan ṭay-yiban, wa ʻamalan mutaqab-balan.))

(73)-8 "O Allah, ich bitte Dich um nützliches Wissen, um gute Versorgung und angenommene Taten."
(Nach dem Salam des Fajr-Gebets.)[2]

26- دعاء صلاة الاستخارة
26. Das Du'a Al-Istikharah
(Bittgebet um die Eingebung zur richtigen Entscheidung)

74 - قَالَ جَابِرُ بْنُ عَبْدِاللهِ رَضِيَ اللهُ عَنْهُمَا: كَانَ رَسُولُ اللهِ ﷺ يُعَلِّمُنَا الإِسْتِخَارَةَ فِي الأُمُورِ كُلِّهَا كَمَا يُعَلِّمُنَا السُّورَةَ مِنَ القُرآنِ، يَقُولُ: ((إِذَا هَمَّ أَحَدُكُمْ بِالأَمْرِ فَلْيَرْكَعْ رَكْعَتَيْنِ مِنْ غَيْرِ الْفَرِيضَةِ ثُمَّ لِيَقُلْ: اَللّٰهُمَّ إِنِّي أَسْتَخِيرُكَ بِعِلْمِكَ؛ وَأَسْتَقْدِرُكَ بِقُدْرَتِكَ؛ وَأَسْأَلُكَ مِنْ فَضْلِكَ الْعَظِيمِ؛ فَإِنَّكَ تَقْدِرُ وَلاأَقْدِرُ؛ وَتَعْلَمُ وَلا أَعْلَمُ؛ وَأَنْتَ عَلَّامُ الْغُيُوبِ، اَللّٰهُمَّ إِنْ كُنْتَ تَعْلَمُ أَنَّ هَذَاالأَمْرَ - وَيُسَمِّي حَاجَتَهُ - خَيْرٌ لِي فِي دِينِي وَمَعَاشِي وَعَاقِبَةِ أَمْرِي - أَوْ قَالَ: عَاجِلِهِ وَآجِلِهِ - فَاقْدُرْهُ لِي وَيَسِّرْهُ لِي ثُمَّ بَارِكْ لِي فِيهِ وَإِنْ كُنْتَ تَعْلَمُ أَنَّ هَذَاالأَمْرَ شَرٌّ لِي فِي دِينِي وَمَعَاشِي وَعَاقِبَةِ أَمْرِي - أَوْ قَالَ: عَاجِلِهِ وَآجِلِهِ - فَاصْرِفْهُ عَنِّي وَاصْرِفْنِي عَنْهُ وَاقْدُرْ لِيَ الْخَيْرَ حَيْثُ كَانَ ثُمَّ أَرْضِنِي بِهِ))

---

[1] Berichtet von At-Tirmidhi 5/515, und Ahmad 4/227. Und siehe auch Zaad Al-Mi'aad 1/300.
[2] Ibn Majah und andere. Siehe auch Sahih Ibn Majah 1/152 und Majma' Az-Zawaa'id 10/111.

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾastaḫīruka biʿilmika wa ʾastaqdiruka biqudratika, wa ʾasʾaluka min faḍlika-l-ʿaẓīm, faʾin-naka taqdiru wa lā ʾaqdiru, wa taʿlamu, wa lā ʾaʿlamu, wa ʾanta ʿal-lāmu-l-ġuyūbi, Al-lāhum-ma ʾin kunta taʿlamu ʾan-na hāḏa-l-ʾamra ḫayrun lī fī dīnī wa maʿāšī wa ʿāqibati ʿamrī – oder man sagt: ʿāǧilihi wa ʾāǧilihi – fa-qdurhu lī wa yas-sirhu lī ṯum-ma bārik lī fīhi, wa ʾin kunta taʿlamu ʾan-na hāḏha-l-ʾamra šar-run lī fī dīnī wa maʿāšī wa ʿāqibati ʾamrī – oder man sagt: ʿāǧilihi wa ʾāǧilihi – faṣrifhu ʿan-nī waṣrifnī ʿanhu waqdur lī-l-ḫayra ḥayṯu kāna ṯum-ma ʾarḍinī bihi.))

(74) "Von Jabir Ibn Abdullah ﷺ der sagte: "Der Prophet ﷺ lehrte uns, in allen Angelegenheiten um die Eingebung zur richtigen Entscheidung zu bitten; genauso wie er uns eine Surah des Qur'an lehrte. Er ﷺ sagte: 'Beabsichtigt einer von euch eine Sache zu unternehmen, so lasst ihn zwei freiwillige Rak'at (nafilah) beten, nach denen er folgendes Bittgebet (Du'a) machen soll:

"O Allah, ich bitte Dich um die richtige Entscheidung durch Dein Wissen; ich bitte Dich um Kraft (zur Durchführung des Vorhabens) durch Deine Macht, und ich bitte Dich um Deine großartige Gunsterweisung. Du bist fähig und ich nicht. Du weißt, und ich weiß nicht; und Du kennst das Verborgene! O Allah! Wenn Du weißt, dass diese Angelegenheit *(man nennt hier seine Angelegenheit)* gut für mich, für meinen Glauben, für meine Lebensführung und für mein Jenseits ist *(oder sag: Wenn es besser für meine gegenwärtigen und späteren Bedürfnisse ist)*, so bestimme sie mir und erleichtere sie mir, und gib mir dann Deinen Segen dazu! Weißt du aber, dass diese Angelegenheit schlecht für mich,

für meinen Glauben, für meine Lebensführung und für mein Jenseits ist *(oder sag: Wenn es schlecht für meine gegenwärtigen und späteren Bedürfnisse ist)*, so halte sie fern von mir und halte mich fern von ihr! Bestimme mir Gutes, wo immer dies auch sei, und mache mich dann zufrieden damit!'"[1]

وما ندم من استخار الخالق ، وشاور المخلوقين المؤمنين وتثبت في أمره ، فقد قال سبحانه وتعالى:

﴿ وَشَاوِرْهُمْ فِي ٱلْأَمْرِ فَإِذَا عَزَمْتَ فَتَوَكَّلْ عَلَى ٱللَّهِ ﴾

Wer seinen Schöpfer um Eingebung zur richtigen Entscheidung bittet und seine Mitgläubigen zu Rate zieht und dann standhaft in seiner Angelegenheit bleibt, bedauert nicht, denn Allah ﷻ sagt:

﴾Und ziehe sie in den Angelegenheiten zu Rate. Und wenn du dich entschlossen hast, dann verlasse dich auf Allah.﴿

(Surah Al Imran (3):159)[2]

27- اذكار الصباح والمساء

27. Gedenken am Morgen und am Abend

الحمد لله وحده، والصلاة والسلام على من لا نبي بعده.

75- ((اعوذ بالله من الشيطان الرجيم ﴿ ٱللَّهُ لَآ إِلَٰهَ إِلَّا هُوَ ٱلْحَىُّ ٱلْقَيُّومُ ۚ لَا تَأْخُذُهُۥ سِنَةٌ وَلَا نَوْمٌ ۚ لَّهُۥ مَا فِى ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَمَا فِى ٱلْأَرْضِ ۗ مَن ذَا ٱلَّذِى يَشْفَعُ عِندَهُۥٓ إِلَّا بِإِذْنِهِۦ ۚ يَعْلَمُ مَا بَيْنَ

---

[1] Al-Bukhari 7/162.
[2] Surat Al-Imran; Vers 159.

أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ ۖ وَلَا يُحِيطُونَ بِشَيْءٍ مِّنْ عِلْمِهِۦٓ إِلَّا بِمَا شَآءَ
وَسِعَ كُرْسِيُّهُ ٱلسَّمَـٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضَ ۖ وَلَا يَـُٔودُهُۥ حِفْظُهُمَا ۚ وَهُوَ ٱلْعَلِىُّ
ٱلْعَظِيمُ ﴿٢٥٥﴾ ﴾ (البقرة)

Lob sei Allah, Dem Einzigen, und Segen und Frieden auf dem, nach dem es keinen Propheten gibt.[1]

(75)-1 „Ich suche Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Satan. ***﴾Allah – es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen und Beständigen. Ihn überkommt weder Schlummer noch Schlaf. Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es denn, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte – außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt, sie aber umfassen nichts von Seinem Wissen – außer, was Er will. Sein Thronschemel umfasst die Himmel und die Erde, und ihre Behütung beschwert Ihn nicht. Er ist der Erhabene und Allgewaltige.﴿***“[2]

76- بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَـٰنِ ٱلرَّحِيمِ ﴾ قُلْ هُوَ ٱللَّهُ أَحَدٌ ﴿١﴾ ٱللَّهُ ٱلصَّمَدُ ﴿٢﴾ لَمْ
يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ﴿٣﴾ وَلَمْ يَكُن لَّهُۥ كُفُوًا أَحَدٌۢ ﴿٤﴾ ﴿ (الإخلاص)

---

[1] Von Anas als marfuu': "Dass ich mit Menschen zusammensitze, die Allah vom Morgengebet bis zum Sonnenaufgang gedenken, ist mir lieber, als vier von den Kindern Ismails zu befreien. Und dass ich mit Menschen zusammensitzen, die Allah vom Asrgebet bis zum Sonnenuntergang gedenken, ist mir lieber, als vier zu befreien." Berichtet von Abu Daoud mit der Nr. 3667 Er wurde von Al-Albani als hasan eingestuft, siehe Sahih Abu Daoud 2/698.

[2] Surat Al-Baqarah, Vers: 255. „Wer diesen Vers am Morgen rezitiert, wird vor den Jinn beschützt, bis er in den Abend eintritt und wer ihn am Abend rezitiert, wird vor ihnen beschützt, bis er in den Morgen eintritt." Berichtet von Al-Haakim 1/562 und von Al-Albani als sahih eingestuft in Sahih At-Targhib wa-t-Tarhib 1/273. Dieser hat ihn auf An-Nasaa'i und At-Tabarani zurückgeführt und gesagt: Der Isnad (Erzählerkette) von At-Tabarani ist jayyid (gut).

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ ﴿ قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ ٱلْفَلَقِ ۝١ مِن شَرِّ مَا خَلَقَ
۝٢ وَمِن شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ۝٣ وَمِن شَرِّ ٱلنَّفَّٰثَٰتِ فِى ٱلْعُقَدِ ۝٤
وَمِن شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ۝٥ ﴾ (الفلق)

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ ﴿ قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ ٱلنَّاسِ ۝١ مَلِكِ ٱلنَّاسِ
۝٢ إِلَٰهِ ٱلنَّاسِ ۝٣ مِن شَرِّ ٱلْوَسْوَاسِ ٱلْخَنَّاسِ ۝٤ ٱلَّذِى يُوَسْوِسُ فِى
صُدُورِ ٱلنَّاسِ ۝٥ مِنَ ٱلْجِنَّةِ وَٱلنَّاسِ ۝٦ ﴾ (الناس) "ثلاث مرات"

(76)-2 Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen
{Sag: Er ist Allah, ein Einer, Allah, der Überlegene. Er hat nicht gezeugt und ist nicht gezeugt worden, und niemand ist Ihm jemals gleich.} (Dreimal)

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen
{Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn des Tagesanbruchs vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat, und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie zunimmt, und vor dem Übel der Knotenanbläserinnen und vor dem Übel eines (jeden) Neidenden, wenn er neidet.} (Dreimal)

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen
{Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen, dem König der Menschen, dem Gott der Menschen, vor dem Übel des Einflüsterers, des Davonschleichers, der in die Brüste der Menschen einflüstert, von den Jinn und den Menschen.} (Dreimal)[1]

---

[1] "Wer dies drei Mal rezitiert, wenn er in den Morgen und Abend eintritt, wird vor allen Dingen beschützt." Berichtet von Abu Daoud 4/322 und At-Tirmidhi 5/567. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 3/182.

77- ((أَصْبَحْنَا وَ أَصْبَحَ الْمُلْكُ لِلَّهِ، وَالْحَمْدُ لِلَّهِ، لاَإِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَشَرِيكَ لَهُ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ، رَبِّ أَسْأَلُكَ خَيْرَ مَا فِي هَذَاالْيَوْمِ وَخَيْرَ مَا بَعْدَهُ، وَ أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا فِي هَذَاالْيَوْمِ وَشَرِّ مَا بَعْدَهُ، رَبِّ أَعُوذُبِكَ مِنَ الْكَسَلِ، وَسُوءِ الْكِبَرِ، رَبِّ أَعُوذُبِكَ مِنْ عَذَابٍ فِي النَّارِ وَعَذَابٍ فِي الْقَبْرِ))

((Aṣbaḥnā wa aṣbaḥa-l-mulku lil-lāhi, wa-l-ḥamdu lil-lāhi, lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīr, rab-bi ʾasʾaluka ḫayra mā fī hāḏa-l-yawmi wa ḫayra mā baʿdahu, wa ʾaʿūḏu bika min šar-ri mā fī hāḏa-l-yawmi wa šar-ri mā baʿdahu, rab-bi ʾaʿūḏu bika mina-l-kasali, wa sūʾi-l-kibari, rab-bi ʾaʿūḏu bika min ʿaḏābin fī-n-nāri wa ʿaḏābin fī-l-qabri.))

(77)-3 "Wir sind in den Morgen eingetreten, und die Herrschaft Allahs ist auch in den Morgen eingetreten,[1] und alles Lob gebührt Allah. Es gibt keine Gottheit außer Allah alleine, Er hat keinen Partner, Ihm gehört die Herrschaft und Ihm gehört das Lob, und Er ist über alle Dinge mächtig. Mein Herr, ich bitte Dich um das Gute dieses Tages und das Gute dessen, was ihm folgt,[2] und ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel dieses Tages und dem Übel dessen, was ihm folgt. Mein Herr, ich suche Zuflucht bei Dir vor Trägheit und dem niedrigsten Greisenalter.

[1] Am Abend sagt man: „Wir sind in den Abend eingetreten, und die Herrschaft Allahs ist auch in den Abend eingetreten." ((Amsaynā wa amsā-l-mulku lil-lāhi...))

[2] Am Abend sagt man: „Mein Herr, ich bitte Dich um das Gute dieser Nacht und das Gute dessen, was ihr folgt." ((.. rab-bi ʾasʾaluka ḫayra mā fī hāḏihi-l-laylati wa ḫayra mā baʿdahā, wa ʾaʿūḏu bika min šar-ri mā fī hāḏihi-l-laylati wa šar-ri mā baʿdahā ..))

Mein Herr, ich suche Zuflucht bei Dir vor der Pein des Höllenfeuers und der Pein des Grabes."[1]

-78 ((اَللّٰهُمَّ بِكَ أَصْبَحْنَا ، وَبِكَ أَمْسَيْنَا ، وَبِكَ نَحْيَا ، وَبِكَ نَمُوتُ وَإِلَيْكَ النُّشُورُ))

((Al-lāhum-ma bika aṣbaḥnā, wa bika amsaynā, wa bika naḥyā, wa bika namūtu wa ʾilayka-n-nušūr.))

(78)-4 "O Allah, durch Dich haben wir den Morgen erreicht und durch Dich haben wir den Abend erreicht, durch Dich leben und sterben wir, und zu Dir ist die Auferstehung (Rückkehr)."[2]

-79 ((اَللّٰهُمَّ أَنْتَ رَبِّيْ لاَإِلٰهَ إِلاَّ أَنْتَ خَلَقْتَنِيْ وَ أَنَا عَبْدُكَ ، وَأَنَا عَلَى عَهْدِكَ وَوَعْدِكَ مَااسْتَطَعْتُ ، أَعُوْذُبِكَ مِنْ شَرِّ مَا صَنَعْتُ ، أَبُوْءُ لَكَ بِنِعْمَتِكَ عَلَيَّ وَ أَبُوْءُ بِذَنْبِيْ فَاغْفِرْ لِيْ فَإِنَّهُ لاَيَغْفِرُ الذُّنُوْبَ إِلاَّ أَنْتَ))

((Al-lāhum-ma anta rab-bī lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta, ḫalaqtanī wa ʾana ʿabduka, wa ʾana ʿalā ʿahdika wa waʿdika mā-staṭaʿtu, ʾaʿūḏu bika min šar-ri mā ṣanaʿtu, ʾabūʾu laka biniʿmatika ʿalay-ya, wa ʾabūʾu biḏanbī fāġfir lī faʾin-nahu lā yaġfiru-ḏ-ḏunūba ʾil-lā ʾanta.))

(79)-5 "O Allah, Du bist mein Herr, es gibt keine Gottheit außer Dir. Du hast mich erschaffen, und ich bin Dein Diener. Und ich halte, was ich Dir gelobt und Dir versprochen habe, so gut ich kann. Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel, das ich tat. Ich

---

1 Muslim 4/2088.

2 Am Abend sagt man: "O Allah, durch Dich haben wir den Abend erreicht und durch Dich haben wir den Morgen erreicht." ((Al-lāhum-ma bika amsaynā, wa bika aṣbaḥnā, wa bika naḥyā, wa bika namūtu wa ʾilayka-l-maṣīr.)) At-Tirmidhi 5/466 und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/142

erkenne Deine Gaben für mich an und ich erkenne[1] meine Sünden an. So vergib mir, denn niemand vergibt Sünden außer Dir." [2]

80- ((اَللَّهُمَّ إِنِّي أَصْبَحْتُ أُشْهِدُكَ وَ أُشْهِدُ حَمَلَةَ عَرْشِكَ ، وَمَلاَئِكَتَكَ وَجَمِيعَ خَلْقِكَ ، أَنَّكَ أَنْتَ اللهُ لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ وَحْدَكَ لاَشَرِيكَ لَكَ ، وَأَنَّ مُحَمَّداً عَبْدُكَ وَرَسُولُكَ)) (أَرْبَعَ مَرَّاتٍ)

((Al-lāhum-ma ʾin-nī aṣbaḥtu ʾušhiduka wa ʾušhidu ḥamalata ʿaršika, wa malāʾikataka wa ǧamīʿa ḫalqika, ʾan-naka ʾanta-l-lāhu lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta waḥdaka lā šarīka lak, wa ʾan-na muḥam-madan ʿabduka wa rasūluka.))

(80)-6 "O Allah, wahrlich, ich habe den Morgen erreicht, und ich nehme Dich, und ich nehme die Träger Deines Thrones, Deine Engel und Deine gesamte Schöpfung als Zeugen (dafür), dass Du Allah bist, es gibt keine Gottheit außer Dir allein, nichts ist Dir gleich, und dass Muhammad Dein Diener und Gesandter ist." *(Viermal)*[3]

81- ((اَللَّهُمَّ مَا أَصْبَحَ بِي مِنْ نِعْمَةٍ أَوْ بِأَحَدٍ مِنْ خَلْقِكَ فَمِنْكَ وَحْدَكَ لاَشَرِيكَ لَكَ ، فَلَكَ الْحَمْدُ وَلَكَ الشُّكْرُ))

---

[1] Ich erkenne an.

[2] "Wer dies aus Überzeugung sagt, wenn er in den Abend eintritt und in dieser Nacht stirbt, kommt ins Paradies. Das Gleiche gilt, wenn er in den Morgen eintritt." Berichtet von Al-Bukhari 7/150.

[3] Und am Abend sagt man: "O Allah, wahrlich, ich habe den Abend erreicht, ..." ((Al-lÁhum-ma ʾin-nĀ amsaytu ...)) "Wer dies viermal sagt, wenn er in den Morgen und den Abend eintritt, den rettet Allah vor dem Höllenfeuer." Berichtet von Abu Dawud 4/317, Al-Bukhari in Al-Adab Al-Mufrad mit der Nr. 1201, An-Nasa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah mit der Nr. 9, und Ibn As-Sunni mit der Nr. 70. Schaikh Bin Baz hat den Isnad von An-Nasa'i und Abi Daoud Tuhfat Al-Akhyaar S. 23 als hasan eingestuft

((Al-lāhum-ma mā aṣbaḥa bī man niʿmatin ʾaw biʾaḥadin min ḫalqika faminka waḥdaka lā šarīka laka, falaka-l-ḥamdu wa laka-š-šukru.))

(81)-7 "O Allah, was mich oder irgendetwas von Deiner Schöpfung an Gunsterweisungen am Morgen[1] erreicht hat, ist von Dir Alleine, nichts ist Dir gleich, Dein ist alles Lob und Dein ist aller Dank."[2]

82- ((اَللّٰهُمَّ عَافِنِي فِي بَدَنِي، اَللّٰهُمَّ عَافِنِي فِي سَمْعِي، اَللّٰهُمَّ عَافِنِي فِي بَصَرِي، لَاإِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ. اَللّٰهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْكُفْرِ، وَالْفَقْرِ، وَأَعُوذُبِكَ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ)) (ثَلاَثَ مَرَّاتٍ)

((Al-lāhum-ma ʿāfinī fī badanī, Al-lāhum-ma ʿāfinī fī samʿī, Al-lāhum-ma ʿāfinī fī baṣarī, lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta. Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika mina-l-kufri, wa-l-faqri, wa ʾaʿūḏu bika min ʿaḏābi-l-qabri, lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta.))

(82)-8 "O Allah, bewahre meinen Körper, bewahre mein Gehör, bewahre mein Sehvermögen (vor Krankheit und Schwäche). Es gibt keine Gottheit außer Dir. O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor Unglauben und Armut und vor der Pein im Grab. Es gibt keine Gottheit außer Dir." *(Dreimal)* [3]

83- ((حَسْبِيَ اللهُ لاَ إِلَهَ إِلاَّ هُوَ عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ وَهُوَ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ))

---

[1] Wenn man in den Abend eintritt, sagt man: "O Allah, was mich oder irgendetwas von Deiner Schöpfung an Wohltaten am Abend erreicht hat..." ((Al-lÁhum-ma mÁ amsÁ bÃ ...))

[2] Wer auch immer dies am Morgen sagt, hat wahrlich seinen täglichen Dank dargeboten; wer auch immer dies am Abend sagt, hat wahrlich seinen nächtlichen Dank dargeboten. Berichtet von Abu Daoud 4/318, An-Nasaa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah mit der Nr. 7, Ibn As-Sunni mit der Nr. 41, und Ibn Hibban in [Mawaarid] Nr. 2361. Ibn Baz hat ihn in Tuhfat Al-Akhyaar S. 24 als hasan eingestuft.

[3] Abu Daoud 4/324, Ahmad 5/42, An-Nasaa'i, in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah Nr. 22, Ibn As-Sunni Nr. 69, und Al-Bukhari in Al-Adab Al-Mufrad. Der Gelehrte Bin Baz stufte seinen Isnad in Tuhfat Al-Akhyaar S. 26 als hasan ein.

((Ḥasbiya-l-lāhu lā ʾilāha ʾil-lā huwa ʿalayhi tawak-kaltu wa huwa rab-bu-l-ʿarši-l-ʿaẓīm.))

(83)-9 "Mein Genüge ist Allah. Es gibt keine Gottheit außer Ihm. Auf Ihn verlasse ich mich, und Er ist der Herr des gewaltigen Thrones." *(Siebenmal)* [1]

84- ((اَللّٰهُمَّ إِنِّيْ أَسْأَلُكَ الْعَفْوَ وَالْعَافِيَةَ فِيْ الدُّنْيَا وَالآخِرَةِ ، اَللّٰهُمَّ إِنِّيْ أَسْأَلُكَ الْعَفْوَ وَالْعَافِيَةَ: فِيْ دِيْنِيْ وَدُنْيَايَ وَ أَهْلِيْ ، وَمَالِيْ ، اَللّٰهُمَّ اسْتُرْ عَوْرَاتِيْ وَآمِنْ رَوْعَاتِيْ، اللّٰهُمَّ احْفَظْنِيْ مِنْ بَيْنِ يَدَيَّ ، وَمِنْ خَلْفِيْ ، وَعَنْ يَمِيْنِيْ ، وَعَنْ شِمَالِيْ ، وَمِنْ فَوْقِيْ ، وَ أَعُوْذُ بِعَظَمَتِكَ أَنْ أُغْتَالَ مِنْ تَحْتِيْ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka-l-ʿafwa wa-l-ʿāfiyata fī-d-dunyā wa-l-ʾāḫirah, Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka-l-ʿafwa wa-l-ʿāfiyata: fī dīnī wa dunyāya wa ʾahlī, wa mālī, Al-lāhum-ma-stur ʿawrātī, wa ʾāmin rawʿātī, Al-lāhum-ma-ḥfaẓnī min bayni yaday-ya, wa min ḫalfī, wa ʿan yamīnī, wa ʿan šimālī, wa min fawqī, wa ʾaʿūḏu biʿaẓamatika ʾan ʿuġtāla min taḥtī.))

(84)-10 "O Allah, ich bitte Dich um Vergebung und Wohlbefinden im Diesseits und im Jenseits. O Allah, ich bitte Dich um Vergebung und Wohlbefinden in meiner Religion, meinem Diesseits, meiner Familie und meinem Vermögen. O Allah, bedecke meine Schwächen und beruhige meine Ängste. O Allah, bewahre mich vor dem, was vor mir ist, was hinter mir ist, was zu meiner Rechten, was zu meiner Linken und was über mir ist. Ich suche Zuflucht bei Deiner Erhabenheit vor plötzlichem

[1] Wer auch immer dies sieben Mal am Morgen und am Abend sagt, den schützt Allah vor den Angelegenheiten, die ihn im Diesseits und im Jenseits bekümmern. Berichtet von Ibn As-Sunni Nr. 71 (Marfuu'), und Abu Daoud 4/321 (Mauquuf). Schu'aib und Abduqadir Al-Arna'uut haben seinen Isnaad als sahih eingestuft. Siehe Zad Al-Mi'ad 2/376.

Unheil unter mir." (Waki' sagte: „Dies bedeutet: in der Erde zu versinken."- Anmerkung des Übersetzers)[1]

85- ((اَللَّهُمَّ عَالِمَ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَاطِرَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ، رَبَّ كُلِّ شَيْءٍ وَمَلِيكَهُ ، أَشْهَدُ أَنْ لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ ، أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ نَفْسِي ، وَمِنْ شَرِّ الشَّيْطَانِ وَشِرْكِهِ ، وَأَنْ أَقْتَرِفَ عَلَى نَفْسِي سُوءاً أَوْ أَجُرَّهُ إِلَى مُسْلِمٍ))

((Al-lāhum-ma ʿālima-l-ġaybi wa-š-šahādati fāṭira-s-samāwāti wa-l-ʾard, rab-bi kul-li šayʾin wa malīkahu, ʾašhadu ʾan lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta, ʾaʿūḏu bika min šar-ri nafsī, wa min šar-ri-š-šayṭāni wa širkihi, wa ʾan ʾaqtarifa ʿalā nafsī sūʾan, ʾaw ʾağur-rahu ʾilā muslim.))

(85)-11 "O Allah, Kenner des Verborgenen und des Offenkundigen, Schöpfer der Himmel und der Erde, Herr aller Dinge und ihr Herrscher. Ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt außer Dir. Ich suche Zuflucht bei Dir vor meinem eigenen Übel und vor dem Übel und dem Schirk (Polytheismus) des Schaytan (Satan) und vor dem Begehen von Falschem gegen meine Seele oder davor, dies einem Muslim zuzufügen."[2]

86- ((بِسْمِ اللهِ الَّذِي لاَيَضُرُّ مَعَ اسْمِهِ شَيْءٌ فِي الْأَرْضِ وَلاَ فِي السَّمَاءِ وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ)) (ثلاث مرات)

((Bismil-lāhi-l-laḏī lā yaḍur-ru maʿa ʾismihi šayʾun fī-l-arḍi wa lā fī-s-samāʾi wa huwa-s-samīʿu-l-ʿalīm.))

---

[1] Abu Daoud und Ibn Majah. Siehe auch Sahih Ibn Majah 2/332.
[2] At-Tirmidhi und Abu Daoud. Siehe auch: Sahih At-Tirmidhi 3/142

(86)-12 "Im Namen Allahs, mit Dessen Name nichts auf der Erde und im Himmel schaden kann, und Er ist der Allsehende, der Allwissende." *(Dreimal)*[1]

-87 ((رَضِيتُ بِاللهِ رَبّاً ، وَبِالْإِسْلَامِ دِيناً ، وَبِمُحَمَّدٍ ﷺ نَبِيّاً)) (ثلاث مرات).

((Raḍītu bi-l-lāhi rab-ban, wa bi-l-ʾislāmi dīnan, wa bi muḥam-madin ﷺ nabīyan.))

(87)-13 "Ich bin zufrieden mit Allah als Herrn, mit dem Islam als Religion und Muhammad ﷺ als Propheten." *(Dreimal)*[2]

-88 ((يَاحَيُّ يَاقَيُّومُ بِرَحْمَتِكَ أَسْتَغِيثُ أَصْلِحْ لِي شَأْنِي كُلَّهُ وَلاَ تَكِلْنِي إِلَى نَفْسِي طَرْفَةَ عَيْنٍ))

((Yā ḥay-yu yā qay-yūmu biraḥmatika ʾastaġīṯu ʾaṣliḥ lī šaʾnī kul-lahu wa lā takilnī ʾilā nafsī ṭarfata ʿaynin.))

(88)-14 "O Lebendiger, o Beständiger, durch Deine Barmherzigkeit suche ich Beistand, verbessere alle meine Angelegenheiten und überlasse mich nicht einen Augenblick mir selbst." [3]

---

[1] Wer dies dreimal am Morgen und drei Mal am Abend sagt, dem kann nichts schaden. Berichtet von Abu Daoud 4/323, At-Tirmidhi 5/465, Ibn Majah und Ahmad. Siehe auch Sahih Ibn Majah 2/332. Der Gelehrte Bin Baz hat seinen Isnad in Tuhfat Al-Akhyaar S.39 als hasan eingestuft.

[2] Wer dies drei Mal am Morgen und drei Mal am Abend sagt, der kann sicher sein, dass Allah am Tag der Auferstehung mit ihm zufrieden sein wird. Ahmad 4/337, An-Nasa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah Nr. 4, Ibn As-Sunni Nr. 68, Abu Daoud 4/318, und At-Tirmidhi 5/465. Bin Baz hat es in Tuhfat al-Akhyaar S. 39 als hasan eingestuft.

[3] Berichtet und als sahih eingestuft von Al-Hakim mit der Übereinstimmung von Adh-Dhahabi 1/545. Siehe Sahih At-Targhib wa-t-Tarhib 1/273.

89- ((أَصْبَحْنَا وَأَصْبَحَ الْمُلْكُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ خَيْرَ هَذَا الْيَوْمِ فَتْحَهُ، وَنَصْرَهُ وَنُورَهُ، وَبَرَكَتَهُ، وَهُدَاهُ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ مَا فِيهِ وَشَرِّ مَا بَعْدَهُ))

((Aṣbaḥnā wa aṣbaḥa-l-mulku lil-lāhi rab-bi-l-ʿālamīna, Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka ḫayra hāḏa-l-yawmi fatḥahu, wa naṣrahu wa nūrahu, wa barakatahu, wa hudāhu, wa ʾaʿūḏu bika min šar-ri mā fīhi wa šar-ri mā baʿdahu.))

(89)-15 "Wir sind in den Morgen eingetreten und die Herrschaft Allahs, des Herrn der Welten, ist auch in den Morgen eingetreten.[1] O Allah, ich bitte Dich um das Gute dieses Tages,[2] seinen Sieg und seinen Triumph, sein Licht, seinen Segen und seine Rechtleitung. Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel dieses Tages und dem Übel, das ihm folgt. "[3]

90- ((أَصْبَحْنَا عَلَى فِطْرَةِ الإِسْلَامِ، وَعَلَى كَلِمَةِ الإِخْلَاصِ، وَعَلَى دِينِ نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ ﷺ وَعَلَى مِلَّةِ أَبِينَا إِبْرَاهِيمَ حَنِيفاً مُسْلِماً وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ.))

((Aṣbaḥnā ʿalā fiṭrati-l-ʾislāmi wa ʿalā kalimati-l-ʾiḫlāṣi, wa ʿalā dīni nabīy-yinā muḥam-madin ﷺ, wa ʿalā mil-lati ʾabīnā ʾibrāhīma, ḥanīfan musliman wa mā kāna mina-l-mušrikīn.))

---

[1] Wenn man in den Abend eintritt sagt man: "Wir sind in den Abend eingetreten und die Herrschaft Allahs, des Herrn der Welten, ist auch in den Abend eingetreten." ((AmsaynÁ wa amsÁ-l-mulku lil-lÁhi rab-bi-l-ʿÁlamÁn...)).

[2] Wenn man in den Abend eintritt sagt man: „O Allah, ich bitte Dich um das Gute dieser Nacht, ihren Triumph, ihren Sieg, ihr Licht, ihr Segen und ihre Rechtleitung. Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel dieser Nacht und dem Übel, das ihr folgt."
((Al lÁhum-ma 'in-nÁ 'as'aluka 'ayra hÁ'ihi-l-laylati: fat'ahÁ, wa naṣrahÁ wa nÆrahÁ, wa barakatahÁ, wa hudÁhÁ, wa 'a'Æ'u bika min šar-ri mÁ fÁhÁ wa šar-ri mÁ ba'dahÁ.)).

[3] Abu Daoud 4/322 und Schu'aib und Abdulqadir Al-Arna'uut haben seinen Isnad als hasan eingestuft. Siehe Zad Al-Mi'ad 2/273.

(90)-16 "Wir sind mit der Fitrah (natürliche Veranlagung) des Islam in den Morgen eingetreten[1], und mit dem Wort der Aufrichtigkeit und mit der Religion unseres Propheten Muhammad und der Religion unseres Vaters Ibrahim, der ein Anhänger des rechten Glaubens war, einer, der sich Allah ergeben hat, und er gehörte nicht zu den Götzendienern."[2]

-91 ((سُبْحَانَ اللهِ وَبِحَمْدِهِ)) (مائة مرة) .

((Subḥāna-l-lāhi wa biḥamdihi.))

(91)-17 "Gepriesen sei Allah und Lob sei Ihm." *(Hundertmal)*[3]

-92 ((لاَإِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ)) (عشر مرات) (أو مرة واحدة عند الكسل).

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu, waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīr.))

(92)-18 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Sein sind die Herrschaft und das Lob, und Er ist über alle Dinge mächtig." *(Zehnmal)*[4] oder *(Einmal bei Trägheit)*[5]

---

[1] Wenn man in den Abend eintritt sagt man: „Wir sind mit der Fitrah (natürliche Veranlagung) des Islam in den Abend eingetreten." ((Amsaynā ʿalā fiṭrati-l-ʾislām)).

[2] Ahmad 3/406 und 407 und Ibn As-Sunni in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah Nr. 34. Siehe auch: Sahih Al-Jaami' 4/209.

[3] Wer dies hundert Mal am Morgen oder am Abend sagt, dem wird am Tag der Auferstehung niemand mit Besserem kommen, außer jemand, der das gleiche oder mehr gesagt hat. Muslim 4/2071.

[4] An-Nasaa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah Nr. 24; siehe auch: Sahih At-Targhib wa-t-Tarhib 1/272, Tuhfat Al-Akhyaar von Bin Baz, S. 44, und die Vorzüge auf S.146, Hadith Nr. 255.

[5] Abu Daoud 4/319, Ibn Majah, und Ahmad 4/60. Siehe Sahih At-Targhib wa-t-Tarhib 1/270, Sahih Abu Daoud 3/957, Sahih Ibn Majah 2/331 und Zad Al-Mi'ad 2/377.

93- ((لاَإِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ))(مائة مرة إذا أصبح).

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāh, waḥdahu lā šarīka lahu, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīr.))

(93)-19 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Sein sind die Herrschaft und das Lob, und Er ist über alle Dinge mächtig." *(Hundertmal am Morgen)*[1]

94- ((سُبْحَانَ اللهِ وَبِحَمْدِهِ، عَدَدَ خَلْقِهِ، وَرِضَا نَفْسِهِ، وَزِنَةَ عَرْشِهِ، وَمِدَادَ كَلِمَاتِهِ))

((Subḥāna-l-lāhi wa biḥamdihi: ʿadada ḫalqihi, wa riḍā nafsihi, wa zinata ʿaršihi wa midāda kalimātihi.))

(94)-20 "Gepriesen sei Allah und Lob sei Ihm gemäß der Anzahl Seiner Geschöpfe und Seines Wohlgefallens und mit dem Gewicht Seines Thrones und der Tinte Seiner Worte." *(Dreimal am Morgen)* [2]

95- ((اَللهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ عِلْماً نَافِعاً، وَرِزْقاً طَيِّباً، وَعَمَلاً مُتَقَبَّلاً)) (إذا أصبح).

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka ʿilman nāfiʿan, wa rizqan ṭay-yiban, wa ʿamalan mutaqab-balan.))

---

[1] Wer dies hundert Mal am Tag sagt, ist wie jemand, der zehn Sklaven befreit. Ihm werden hundert Hasanat (gute Punkte) aufgeschrieben und hundert Sayyi'at (Sünden) erlassen, und dies ist den ganzen Tag ein Schutz für ihn, bis zum Abend. Niemand kommt mit etwas Besserem als er, außer jener, der mit mehr kommt. Al-Bukhari 4/95 und Muslim 4/2071.

[2] Muslim 4/2090.

(95)-21 "O Allah, ich bitte dich um nützliches Wissen, gute Versorgung und angenommene Taten." *(Am Morgen)* [1]

-96 ((أَسْتَغْفِرُ اللهَ وَأَتُوبُ إِلَيْهِ)) (مائة مرة في اليوم).

((Astaġfiru-l-lāha wa ʿatūbu ʾilayh.))

(96)-22 "Ich bitte Allah um Vergebung und ich bereue bei Ihm." *(Hundertmal am Tag)* [2]

-97 ((أَعُوذُ بِكَلِمَاتِ اللهِ التَّامَّاتِ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ)) (ثلاث مرات إذا أمسى).

((Aʿūḏu bikalimāti-l-lāhi-t-tām-māti min šar-ri mā ḫalaqa.))

(97)-23 "Ich suche Zuflucht bei den vollkommenen Worten Allahs vor dem Übel, das Er erschaffen hat." *(Dreimal am Abend.)*[3]

-98 ((اَللَّهُمَّ صَلِّ وَسَلِّمْ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ)) (عشر مرات) .

((Al-lāhum-ma ṣal-li wa sal-lim ʿalā nabīy-yinā muḥam-madin.))

(98)-24 "O Allah, Segen und Frieden auf unserem Propheten Muhammad." *(Zehnmal)* [4]

---

[1] Berichtet von Ibn As-Sunni in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah Nr.54 und Ibn Majah Nr. 925. Abdulqadir und Schu'aib Al-Arna'uut haben seinen Isnad als hasan eingestuft, siehe Zad Al-Mi'ad 2/375.

[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/101, und Muslim 4/2075.

[3] Wer dies drei Mal am Abend sagte, dem kann die Dunkelheit dieser Nacht keinen Schaden zufügen. Berichtet von Ahmad 2/290, An-Nasaa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah Nr. 590, und Ibn As-Sunni Nr. 68. Siehe auch: Sahih At-Tirmidhi 3/187, Sahih Ibn Majah 2/266 und Tuhfat Al-Akhyaar S. 45.

[4] Wer zehn Mal am Morgen und zehn Mal am Abend Segenswünsche für mich spricht, den wird meine Fürsprache am Tag des Gerichts erreichen. Berichtet von At-Tabarani mit zwei Isnad, von denen einer gut (Jayyid) ist. Siehe Majma' Az-Zawaa'id 10/120 und Sahih At-Targhib wat-Tarhib 1/273.

28- أذكار النوم
28. Das Gedenken vor dem Schlafen gehen

99- يجمع كفيه ثم ينفث فيهما فيقرأ:

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ ﴿ قُلْ هُوَ ٱللَّهُ أَحَدٌ ۝١ ٱللَّهُ ٱلصَّمَدُ ۝٢ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ۝٣ وَلَمْ يَكُن لَّهُۥ كُفُوًا أَحَدٌۢ ۝٤ ﴾ (الإخلاص)

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ ﴿ قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ ٱلْفَلَقِ ۝١ مِن شَرِّ مَا خَلَقَ ۝٢ وَمِن شَرِّ غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ۝٣ وَمِن شَرِّ ٱلنَّفَّٰثَٰتِ فِى ٱلْعُقَدِ ۝٤ وَمِن شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ۝٥ ﴾ (الفلق)

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ ﴿ قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ ٱلنَّاسِ ۝١ مَلِكِ ٱلنَّاسِ ۝٢ إِلَٰهِ ٱلنَّاسِ ۝٣ مِن شَرِّ ٱلْوَسْوَاسِ ٱلْخَنَّاسِ ۝٤ ٱلَّذِى يُوَسْوِسُ فِى صُدُورِ ٱلنَّاسِ ۝٥ مِنَ ٱلْجِنَّةِ وَٱلنَّاسِ ۝٦ ﴾ (الناس)

ثم يمسح بهما ما استطاع من جسده يبدأ بهما على رأسه ووجهه وما أقبل من جسده. (يفعل ذلك ثلاث مرات) .

(99)-1 Man hält seine Handflächen zusammen, dann spuckt man (symbolisch) hinein und liest hinein:
﴾Sag: Er ist Allah, ein Einer, Allah, der Überlegene. Er hat nicht gezeugt und ist nicht gezeugt worden, und niemand ist Ihm jemals gleich.﴿ ﴾Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn des Tagesanbruchs vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat, und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie zunimmt, und vor dem Übel der Knotenanbläserinnen und vor dem Übel eines (jeden) Neidenden, wenn er neidet.﴿ ﴾Sag: Ich nehme Zuflucht beim Herrn der Menschen, dem König der Menschen, dem Gott der Menschen, vor

dem Übel des Einflüsterers, des Davonschleichers, der in die Brüste der Menschen einflüstert, von den Jinn und den Menschen.)"

Dann streicht man mit ihnen soweit wie möglich über den Körper, beginnend mit dem Kopf und dem Gesicht und was man von seinem Körper erreichen kann. (Man tut dies dreimal.)[1]

100- ﴿ ٱللَّهُ لَآ إِلَٰهَ إِلَّا هُوَ ٱلۡحَيُّ ٱلۡقَيُّومُۚ لَا تَأۡخُذُهُۥ سِنَةٞ وَلَا نَوۡمٞۚ
لَّهُۥ مَا فِي ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَمَا فِي ٱلۡأَرۡضِۗ مَن ذَا ٱلَّذِي يَشۡفَعُ عِندَهُۥٓ إِلَّا
بِإِذۡنِهِۦۚ يَعۡلَمُ مَا بَيۡنَ أَيۡدِيهِمۡ وَمَا خَلۡفَهُمۡۖ وَلَا يُحِيطُونَ بِشَيۡءٖ
مِّنۡ عِلۡمِهِۦٓ إِلَّا بِمَا شَآءَۚ وَسِعَ كُرۡسِيُّهُ ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلۡأَرۡضَۖ وَلَا
يَـُٔودُهُۥ حِفۡظُهُمَاۚ وَهُوَ ٱلۡعَلِيُّ ٱلۡعَظِيمُ ٢٥٥ ﴾.

(100)-2 "(Allah – es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen und Beständigen. Ihn überkommt weder Schlummer noch Schlaf. Ihm gehört (alles), was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es denn, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte – außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt, sie aber umfassen nichts von Seinem Wissen – außer, was Er will. Sein Thronschemel umfasst die Himmel und die Erde, und ihre Behütung beschwert Ihn nicht. Er ist der Erhabene und Allgewaltige.)[2]

101- ﴿ ءَامَنَ ٱلرَّسُولُ بِمَآ أُنزِلَ إِلَيۡهِ مِن رَّبِّهِۦ وَٱلۡمُؤۡمِنُونَۚ كُلٌّ
ءَامَنَ بِٱللَّهِ وَمَلَٰٓئِكَتِهِۦ وَكُتُبِهِۦ وَرُسُلِهِۦ لَا نُفَرِّقُ بَيۡنَ أَحَدٖ مِّن
رُّسُلِهِۦۚ وَقَالُواْ سَمِعۡنَا وَأَطَعۡنَاۖ غُفۡرَانَكَ رَبَّنَا وَإِلَيۡكَ ٱلۡمَصِيرُ ٢٨٥ لَا
يُكَلِّفُ ٱللَّهُ نَفۡسًا إِلَّا وُسۡعَهَاۚ لَهَا مَا كَسَبَتۡ وَعَلَيۡهَا مَا ٱكۡتَسَبَتۡۗ رَبَّنَا

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 9/62 und Muslim 4/1723.

[2] Wer sie liest, wenn er in sein Bett geht, dem wird von Allah Schutz gewährt und der Schaytan kommt bis zum Morgen nicht in seine Nähe. Al-Bukhari mit Al-Fath 4/487.

لَا تُؤَاخِذْنَآ إِن نَّسِينَآ أَوْ أَخْطَأْنَا ۚ رَبَّنَا وَلَا تَحْمِلْ عَلَيْنَآ إِصْرًا كَمَا حَمَلْتَهُۥ عَلَى ٱلَّذِينَ مِن قَبْلِنَا ۚ رَبَّنَا وَلَا تُحَمِّلْنَا مَا لَا طَاقَةَ لَنَا بِهِۦ ۖ وَٱعْفُ عَنَّا وَٱغْفِرْ لَنَا وَٱرْحَمْنَآ ۚ أَنتَ مَوْلَىٰنَا فَٱنصُرْنَا عَلَى ٱلْقَوْمِ ٱلْكَٰفِرِينَ ﴿٢٨٦﴾ (البقرة)

(101)-3 "﴿Der Gesandte (Allahs) glaubt an das, was zu ihm von seinem Herrn (als Offenbarung) herab gesandt worden ist, und ebenso die Gläubigen; alle glauben an Allah, Seine Engel, Seine Bücher und Seine Gesandten - Wir machen keinen Unterschied bei jemandem von Seinen Gesandten. Und sie sagen: "Wir hören und gehorchen. (Gewähre uns) Deine Vergebung, unser Herr! Und zu Dir ist der Ausgang." Allah erlegt keiner Seele mehr auf als sie zu leisten vermag. Ihr kommt (nur) zu, was sie verdient hat, und angelastet wird ihr (nur), was sie verdient hat. "Unser Herr, belange uns nicht, wenn wir (etwas) vergessen oder einen Fehler begehen. Unser Herr, lege uns keine Bürde auf, wie Du sie denjenigen vor uns auferlegt hast. Unser Herr, bürde uns nichts auf, wozu wir keine Kraft haben. Verzeihe uns, vergib uns und erbarme Dich unser! Du bist unser Schutzherr. So verhilf uns zum Sieg über das ungläubige Volk!﴾" (Surah Al-Baqarah (2):285-286)[1]

102- ((بِاسْمِكَ رَبِّي وَضَعْتُ جَنْبِي وَبِكَ أَرْفَعُهُ فَإِنْ أَمْسَكْتَ نَفْسِي فَارْحَمْهَا وَإِنْ أَرْسَلْتَهَا فَاحْفَظْهَا بِمَا تَحْفَظُ بِهِ عِبَادَكَ الصَّالِحِينَ))

((Bismika rab-bī waḍaʿtu ğanbī, wa bika ʾarfaʿuhu, faʾin ʾamsakta nafsī farḥamhā, wa ʾin ʾarsaltahā faḥfaẓhā, bimā taḥfaẓu bihi ʿibādaka-ṣ-ṣāliḥīna.))

---

[1] Wer auch immer dies in der Nacht liest, für den wird es ausreichend sein. Al-Bukhari mit Al-Fath 9/94 und Muslim 1/554. Surat Al-Baqarah (2), Verse 285-286.

(102)-4 "In Deinem Namen[1], mein Herr, legte ich mich auf meine Seite; und durch Dich erhebe ich mich, und wenn Du meine Seele ergreifst, sei ihr barmherzig. Und wenn Du sie zurückschickst, schütze sie, womit Du Deine rechtschaffenen Diener schützt."[2]

103- ((اَللهُمَّ إِنَّكَ خَلَقْتَ نَفْسِي وَأَنْتَ تَوَفَّاهَا ، لَكَ مَمَاتُهَا وَمَحْيَاهَا، إِنْ أَحْيَيْتَهَا فَاحْفَظْهَا ، وَإِنْ أَمَتَّهَا فَاغْفِرْ لَهَا. اَللهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ الْعَافِيَةَ))

((Al-lāhum-ma ʾin-naka ẖalaqta nafsī wa ʾanta tawaf-fāhā, laka mamātuhā wa maḥyāhā, ʾin ʾaḥyaytahā faḥfaẓhā, wa ʾin ʾamattahā faġfir lahā. Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka-l-ʿāfiyata.))

(103)-5 "O Allah, Du hast meine Seele erschaffen und Du lässt sie sterben. Dein sind ihr Sterben und ihr Leben. Wenn Du sie leben lässt, behüte sie und wenn Du sie sterben lässt, so vergib ihr. O Allah, ich bitte Dich um Wohlbefinden."[3]

104- ((اَللهُمَّ قِنِي عَذَابَكَ يَوْمَ تَبْعَثُ عِبَادَكَ))

((Al-lāhum-ma qinī ʿaḏābaka yawma tabʿaṯu ʿibādaka.))

(104)-6 "O Allah, bewahre mich[4] am Tag, an dem Du Deine Diener auferweckst, vor Deiner Strafe."[5]

105- ((بِاسْمِكَ اَللهُمَّ أَمُوتُ وَأَحْيَا))

((Bismika-l-lahum-ma ʾamūtu wa ʾaḥyā.))

(105)-7 "In Deinem Namen, o Allah, sterbe und lebe ich."[1]

---

[1] *„Steht einer von euch von seinem Bett auf und kehrt dann wieder dorthin zurück, der soll es drei Mal mit dem Saum seines Überwurfs abstauben und dabei „Bismillah" sagen, denn er weiß nicht, was nach ihm darauf zurückbleibt, und wenn er sich hinlegt, soll er sagen: „..."* Hadith.

[2] Al-Bukhari 11/126 und Muslim 4/2084.

[3] Berichtet von Muslim 4/2083 und Ahmad 2/79.

[4] Wenn er ﷺ sich hinlegen wollte, legte er seine rechte Hand unter seine Wange, dann sagte er: „..." Hadith.

[5] Abu Daoud 4/311 und siehe Sahih At-Tirmidhi 4/143.

-106 ((سُبْحَانَ اللهِ، (ثلاثاً وثلاثين) وَالْحَمْدُ للهِ، (ثلاثاً وثلاثين) وَاللهُ أَكْبَرُ (اربعاً وثلاثين)).

((Subḥāna-l-lāh)),
(106)-8 "Preis sei Allah." (Dreiunddreißig Mal),

((wa-l-ḥamdu lil-lāh)),
"Lob sei Allah." (Dreiunddreißig Mal),

((wa-l- lāhu ʾakbar.))
"Allah ist größer." (vierunddreißig Mal)[2]

-107 ((اَللهُمَّ رَبَّ السَّمَوَاتِ السَّبْعِ ، وَرَبَّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ ، رَبَّنَا وَرَبَّ كُلِّ شَيْءٍ ، فَالِقَ الْحَبِّ وَالنَّوَى ، ومُنْزِلَ التَّوْرَاةِ وَالْإِنْجِيلِ ، وَالْفُرْقَانِ ، أَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّ كُلِّ شَيْءٍ أَنْتَ آخِذٌ بِنَاصِيَتِهِ. اَللهُمَّ أَنْتَ الْأَوَّلُ فَلَيْسَ قَبْلَكَ شَيْءٌ ، وَأَنْتَ الآخِرُ فَلَيْسَ بَعْدَكَ شَيْءٌ وَأَنْتَ الظَّاهِرُ فَلَيْسَ فَوْقَكَ شَيْءٌ ، وَأَنْتَ الْبَاطِنُ فَلَيْسَ دُونَكَ شَيْءٌ اقْضِ عَنَّا الدَّيْنَ وَأَغْنِنَا مِنَ الْفَقْرِ.))

((Al-lāhum-ma rab-ba-s-samāwāti-s-sabʿi wa rab-ba-l-ʿarši-l-ʿaẓīm, rab-banā wa rab-ba kul-li šayʿin, fāliqu-l-ḥab-bi wa-n-awā, wa munzila-t-tawrāti wa-l-ʾinǧīli, wa-l-furqāni, aʿūḏu bika min šar-ri kul-li šayʾin ʾanta ʾāḫiḏun bināṣiyatihi. Al-lāhum-ma ʾanta-l-ʾaw-walu falaysa qablaka šayʾun, wa ʾanta-l-ʾāḫiru falaysa baʿdaka šayʾun, wa ʾanta-ẓ-ẓāhiru falaysa fawqaka šayʾun, wa ʾanta-l-bāṭinu falaysa dūnaka šayʾun, iqḍi ʿan-nā-d-daina wa ʾaġninā mina-l-faqri.))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/113 und Muslim 4/2083.
[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 7/71 und Muslim 4/2091.

(107)-9 "O Allah, Herr der sieben Himmel und Herr des gewaltigen Thrones, unser Herr und der Herr aller Dinge, Spalter des Korns und des Kerns, Herabsender der Taura, des Injil und des Qur'an (Furqan). Ich suche Zuflucht bei Dir vor dem Übel aller Dinge, deren Stirnlocke Du hältst. O Allah, Du bist der Erste, so gibt es nichts vor Dir. Und Du bist der am Ende seiende, so gibt es nichts nach Dir. Du bist der Offenbare und nichts ist über Dir. Du bist der Verborgene und nichts bleibt Dir verborgen. Gleiche für uns unsere Schulden aus und bewahre uns vor der Armut."[1]

108- ((اَلْحَمْدُ لِلّهُ الَذِي أَطْعَمَنَا، وَسَقَانَا ، وَكَفَانَا ، وآوَانَا، فَكَمْ مِمَّنْ لاَ كَافِي لَهُ وَلاَ مُؤْوِيَ))

((Al-ḥamdu lil-lāhi-l-ladī ʾaṭʿamanā wa saqānā, wa kafānā, wa ʾāwānā, fakam mim-man lā kāfiya lahu wa lā muʾwī.))

(108)-10 "Lob sei Allah, Der uns speiste und zu trinken gab, Der uns genügte und Unterkunft gewährte, denn wie viele gibt es, die weder ein Genüge haben, noch jemanden, der ihnen Unterkunft gewährt."[2]

109- ((اَللهُمَّ عَالِمَ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَاطِرَ السَّمَوَاتِ وَالأَرْضِ رَبَّ كُلِّ شَيْءٍ وَمَلِيكَهُ أَشْهَدُ أَن لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ أَعُوذُ بِكَ مِن شَرِّ نَفْسِي ، وَمِنْ شَرِّ الشَّيْطَانِ وَشِرْكِهِ وَأَنْ أَقْتَرِفَ عَلَى نَفْسِي سُوءاً أَوْ أَجُرَّهُ إِلَى مُسْلِمٍ))

((Al-lāhum-ma ʿālima-l-ġaybi wa-š-šahādati fāṭira-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi, rab-ba kul-li šayʾin wa malīkahu, ʾašhadu ʾan lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta, ʾaʿūdu bika min šar-ri nafsī, wa min šar-ri-š-

[1] Muslim 4/2084.
[2] Muslim 4/2085.

šayṭāni wa širkihi, wa ʾan ʾaqtarifa ʿalā nafsī sūʾan, ʾaw ʾağur-rahu ʾilā muslimin.))

(109)-11 "O Allah, Kenner des Verborgenen und des Offenkundigen, Schöpfer der Himmel und der Erde, Herr aller Dinge und ihr Herrscher; ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt außer Dir. Ich suche Zuflucht bei Dir vor meinem eigenen Übel und vor den Übeln des Schaytan (Satan) und seiner Beigesellung und davor, dass ich Übel gegen mich selbst begehe oder es einem Muslim zufüge."[1]

110- يَقْرَأُ ﴿الم﴾ تَنْزِيلَ السَّجْدَةِ وَتَبَارَكَ الَّذِي بِيَدِهِ الْمُلْكُ

(110)-12 Man liest Surah As-Sajdah (Surah 32) und Surah Al-Mulk (Surah 67).[2]

111- ((اَللّهُمَّ أَسْلَمْتُ نَفْسِي إِلَيْكَ ، وَفَوَّضْتُ أَمْرِي إِلَيْكَ ، وَوَجَّهْتُ وَجْهِيَ إِلَيْكَ ، وَأَلْجَأْتُ ظَهْرِي إِلَيْكَ ، رَغْبَةً وَرَهْبَةً إِلَيْكَ ، لاَ مَلْجَأَ وَلاَ مَنْجَا مِنْكَ إِلاَّ إِلَيْكَ ، آمَنْتُ بِكِتَابِكَ الَّذِي أَنْزَلْتَ وَبِنَبِيِّكَ الَّذِي أَرْسَلْتَ))

((Al-lāhum-ma ʾaslamtu nafsī ʾilayka, wa faw-waḍtu ʾamrī ʾilayka, wa wağ-ğahtu wağhī ʾilayka, wa ʾalğaʾtu ẓahrī ʾilayka, rağbatan wa rahbatan ʾilayka, lā malğaʾa wa lā manğā minka il-lā ʾilayka, ʾāmantu bikitābika-l-laḏī ʾanzalta wa binabiy-yika-l-laḏī ʾarsalta.))

(111)-13 "O Allah[1], ich ergebe mich Dir, ich vertraue Dir meine Angelegenheiten an und ich wende mein Gesicht Dir zu. Ich lege

[1] Abu Daoud 4/317 und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/142.
[2] At-Tirmidhi und An-Nasaa'i und siehe Sahih Al-Jaami' 4/255.

mein Vertrauen in Dich, in Erwartung Deiner Belohnung und in Furcht vor Deiner Strafe. Es gibt keinen Zufluchtsort und keine Rettung vor Dir, außer bei Dir. Ich glaube an Dein Buch, das Du herabgesandt hast und an Deinen Propheten, den Du gesandt hast."[2]

29- الدعاء إذا تقلب ليلاً

29. Bittgebete beim ruhelosen Umdrehen in der Nacht

112- ((لاَإِلَهَ إِلاَّ اللهُ الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ ، رَبُّ السَّمَوَاتِ وَالأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا الْعَزِيزُ الْغَفَّارُ.))

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu-l-wāḥidu-l-qah-hār, rab-bu-s-samāwāti wa-l-ʾarḍi wa mā baynahumā-l-ʾazīzu-l-ġaf-fāru.))

(112) "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Dem Allbezwinger, Dem Herrn der Himmel und der Erde und was zwischen ihnen ist, Dem Allmächtigen, dem Allvergebenden."[3]

30- دعاء والفزع في النوم ومن بلي بالوحشة

30. Bittgebet beim Erschrecken im Schlaf und beim Leiden unter Einsamkeit

113- ((أَعُوذُ بِكَلِمَاتِ اللهِ التَّامَّاتِ مِنْ غَضَبِهِ وَعِقَابِهِ ، وَشَرِّ عِبَادِهِ ، وَمِنْ هَمَزَاتِ الشَّيَاطِينِ وَأَنْ يَحْضُرُونِ))

---

[1] *„Wenn du zu Bett gehst, verrichte Wudu' (Gebetswaschung), lege dich auf deine rechte Seite und sage dann: ....“* Hadith.

[2] Der Prophet ﷺ sagte über jenen, der dies sagte: *„Wenn du nun stirbst, stirbst du mit der Fitrah (natürliche Veranlagung).“* Al-Bukhari mit Al-Fath 11/113 und Muslim 4/2081.

[3] Berichtet und als sahih eingestuft von Al-Hakim, und Adh-Dhahabi stimmte darin mit ihm überein 1/ 540. An-Nasaa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah, und Ibn As-Sunni und siehe Sahih Al-Jaami' 4/213.

((ʾAʿūḏu bikalimāti-l-lāhi-t-tām-māti min ġaḍabihi wa ʾiqābihi, wa šar-ri ʿibādihi, wa min hamazāti-ā-šayāṭīni wa ʾan yaḥḍurūn.))

(113) "Ich suche Zuflucht bei den vollkommenen Worten Allahs vor Seinem Zorn und Seiner Strafe, vor dem Übel Seiner Diener, vor den Aufstachelungen der Schayatin und davor, dass sie mich aufsuchen."[1]

-31 ما يفعل من رأى الرؤيا أو الحلم

31. Was man beim Sehen eines guten Traums (Ru'yah) oder eines schlechten Traums (Hulm) *tun sollte* [2]

-114 يَنْفُثُ عَنْ يَسَارِهِ (ثلاثاً) .

(114)-1 Man spuckt auf seine linke Seite (symbolisch). (dreimal)[3]

يَسْتَعِيذُ بِاللهِ مِن الشيطانِ ومِن شَرِّ مَا رَأَى (ثلاث مرات) .

((Aʿūḏu bil-lāhi mina-š-šayṭāni wa min šar-ri mā raʾaytu.))

-2 Man sucht Zuflucht bei Allah vor dem Schaytan (Satan) und dem Übel dessen, was man sah. (dreimal)[4]

لاَ يُحَدِّثُ بِهَا أَحَداً .

-3 Man berichtet niemandem davon.[5]

يَتَحَوَّلُ عَن جَنْبِهِ الّذِي كَانَ عَلَيْهِ .

---

[1] Abu Daoud 4/12 und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/171.

[2] Der Prophet ﷺ sagte in einem von Al-Bukhari überlieferten Hadith: "Ein wahrer guter Traum ist von Allah und ein schlechter Traum ist vom Schaytan.".

[3] Muslim 4/1772.

[4] Muslim 4/1772, 1773.

[5] Muslim 4/1772.

-4 Man dreht sich von der Seite weg, auf der man gelegen hat."[1]

-115 يقُومُ يُصَلِّي إنْ أرَادَ ذَلِكَ.

(115)-5 Man steht auf und betet, wenn man möchte.[2]

-32 دعاء قنوت الوتر

32. Das Bittgebet Qunut al-Witr

-116 ((اَللهُمَّ اهْدِنِي فِيمَنْ هَدَيْتَ ، وَعَافِنِي فِيمَنْ عَافَيْتَ ، وَتَوَلَّنِي فِيمَنْ تَوَلَّيْتَ ، وَبَارِكْ لِي فِيمَا أَعْطَيْتَ ، وَقِنِي شَرَّ مَا قَضَيْتَ ، فَإِنَّكَ تَقْضِي وَلاَ يُقْضَى عَلَيْكَ ، إِنَّهُ لاَ يَذِلُّ مَنْ وَالَيْتَ ، لوَلاَيَعِزُّ مَنْ عَادَيْتَا ، تَبَارَكْتَ رَبَّنَا وَتَعَالَيْتَ.))

((Al-lāhum-ma-hdinī fīman hadayta, wa ʿāfinī fīman ʿāfayta, wa tawal-lanī fīman tawal-layta, wa bārik lī fīmā ʾaʿṭayta, wa qinī šar-ra mā qaḍayta, fa ʾin-naka taqḍī wa lā yuqḍā ʿalayka, ʾin-nahu lā yaḏil-lu man wālayt, [wa lā yaʾiz-zu man ʿādayta], tabārakta rab-banā wa taʿālayta.))

(116)-1 "O Allah, leite mich recht mit denen, die Du rechtgeleitet hast. Bewahre mich mit denjenigen, denen Du vergeben hast. Nehme mich in Deine Obhut mit denen, die Du in Deine Obhut genommen hast. Segne mich in dem, was Du gegeben hast. Schütze mich vor dem Übel dessen, was Du vorbestimmt hast, denn Du bestimmst und niemand bestimmt über Dich. Denn derjenige, den Du in Schutz nimmst, wird nicht erniedrigt,

---

[1] Muslim 4/1773.
[2] Muslim 4/1773.

und niemand, den Du zum Feind nimmst, wird mächtig sein. Segensreich bist Du, unser Herr, und Erhaben."[1]

117- ((اَللهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِرِضَاكَ مِنْ سَخَطِكَ ، وَبِمُعَافَاتِكَ مِنْ عُقُوبَتِكَ وَأَعُوذُ بِكَ مِنْكَ ، لاَ أُحْصِي ثَنَاءً عَلَيْكَ أَنْتَ كَمَا أَثْنَيْتَ عَلَى نَفْسِكَ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu biriḍāka min saḫaṭika, wa bimuʿāfātika min ʿuqūbatika, wa ʾaʿūḏu bika minka, lā ʾuḥṣī ṯanāʾan ʿalayka, ʾanta kamā ʾaṯnayta ʿalā nafsika.))

(117)-2 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Deiner Zufriedenheit vor Deinem Zorn, bei Deiner Vergebung vor Deiner Strafe, und ich suche Zuflucht bei Dir vor Dir. Ich kann Dein Lob nicht aufzählen, Du bist, wie Du dich Selbst gelobt hast."[2]

118- ((اَللهُمَّ إِيَّاكَ نَعْبُدُ ، وَلَكَ نُصَلِّي وَنَسْجُدُ ، وَإِلَيْكَ نَسْعَى وَنَحْفِدُ ، نَرْجُو رَحْمَتَكَ ، وَنَخْشَى عَذَابَكَ ، إِنَّ عَذَابَكَ بِالْكَافِرِينَ مُلْحَقٌ . اَللهُمَّ إِنَّا نَسْتَعِينُكَ ، وَنَسْتَغْفِرُكَ ، وَنُثْنِي عَلَيْكَ الْخَيْرَ ، وَلاَ نَكْفُرُكَ ، وَنُؤْمِنُ بِكَ ، وَنَخْضَعُ لَكَ ، وَنَخْلَعُ مَنْ يَكْفُرُكَ .))

((Al-lāhum-ma ʾiy-yāka naʿbudu, wa laka nuṣal-lī wa nasǧudu, wa ʾilayka nasʿā wa naḥfidu, narǧū raḥmatika, wa naḫšā ʿaḏābaka, ʾin-na ʿaḏābaka bi-l-kāfirīna mulḥaqun. ʾAl-lāhum-ma ʾin-na nastaʿīnuka, wa nastaġfiruka, wa nuṯnī ʿalayka-l-ḫayr, wa lā nakfuruka, wa nuʾminu bika, wa naḫḍaʿu laka, wa naḫlaʿu man yakfuruka.))

---

[1] Berichtet von den vier Ashaab As-Sunan, Ahmad, Ad-Daarimi, Al-Hakim, und Al-Bayhaqi. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 1/144, Sahih Ibn Majah 1/194 und Irwaa' Al-Ghalil von Al-Albani 2/172.

[2] Berichtet von den vier Ashaab As-Sunan und Ahmad. Siehe Sahih At-Tirmidhi 3/180, Sahih Ibn Majah 1/194, und Al-Irwaa' 2/175.

(118)-3 "O Allah, Dir Allein dienen wir, zu Dir beten wir und vor Dir werfen wir uns nieder. Und zu Dir eilen wir und Dir dienen wir. Wir erhoffen Deine Barmherzigkeit und fürchten Deine Strafe. Wahrlich, Deine Strafe wird die Glaubensverweigerer einholen. O Allah, Dich allein flehen wir um Hilfe und Vergebung an. Wir loben Dich mit allem Guten, verweigern Dir nicht den Glauben, glauben an Dich, unterwerfen uns Dir und entfernen uns von jenen, die den Glauben an Dich verweigern."[1]

33- الذكر عقب السلام من الوتر
33. Das Gedenken nach dem Salam des Witr

119- ((سُبْحَانَ الْمَلِكِ الْقُدُّوسِ)) (ثلاث مرات والثالثة يجهر بها ويمد بها صوته ، (([رَبِّ الْمَلَائِكَةِ وَالرُّوحِ]))

((Subḥāna-l-maliki-l-qud-dūs.))

(119) "Gepriesen sei der König, der Heilige."

Drei Mal, wobei man dies beim dritten Mal mit erhobener, langezogener Stimme tut und dann sagt:

(([Rab-bi-l-malā'ikati wa-r-rūḥ.]))

"Der Herr der Engel und des Ruh (Jibriel)."[2]

---

[1] Berichtet von Al-Bayhaqi in As-Sunan Al-Kubraa, der seinen Isnad als sahih einstufte 2/211. Schaikh Al-Albani sagte in Irwaa' Al-Ghalil: Und dieser Isnad ist sahih. 2/170.

[2] Berichtet von An-Nasaa'i 3/244, Ad-Daraqutni 2/31 und anderen. Sein Isnad ist sahih. Siehe Zad Al-Mi'ad mit dem tahqiq von Schu'aib und Abdulqadir Al-Arna'uut 1/337.

34- دعاء الهم والحزن
34. Bittgebet bei Kummer und Trauer

120- ((اللَّهُمَّ إِنِّي عَبْدُكَ، ابْنُ عَبْدِكَ، ابْنُ أَمَتِكَ، نَاصِيَتِي بِيَدِكَ، مَاضٍ فِيَّ حُكْمُكَ ، عَدْلٌ فِيَّ قَضَاؤُكَ، أَسْأَلُكَ بِكُلِّ اسْمٍ هُوَ لَكَ، سَمَّيْتَ بِهِ نَفْسَكَ، أَوْ أَنْزَلْتَهُ فِي كِتَابِكَ ، أَوْ عَلَّمْتَهُ أَحَداً مِنْ خَلْقِكَ، أَوِ اسْتَأْثَرْتَ بِهِ فِي عِلْمِ الْغَيْبِ عِنْدَكَ، أَنْ تَجْعَلَ الْقُرْآنَ رَبِيعَ قَلْبِي ، وَنُورَ صَدْرِي، وَجَلاَءَ حُزْنِي، وَذَهَابَ هَمِّي))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʿabduka, ibnu ʿabduka, ibnu ʾamatika, nāṣiyatī biyadika, māḍin fīy-ya ḥukmuka, ʿadlun fīy-ya qaḍāʾuka, ʾasʾaluka bikul-li-smin huwa laka, sam-mayta bihi nafsaka, ʾaw ʾanzaltahu fī kitābika, ʾaw ʿal-lamtahu ʾaḥadan min ḫalqika, ʾaw ʾistaʾṯarta bihi fī ʿilmi-l- ġaybi ʿindaka, ʾan tağʿala-l-qurʾāna rabīʿa qalbī, wa nūra ṣadrī, wa ğalāʾa ḥuznī, wa ḏahāba ham-mī.))

(120)-1 "O Allah, ich bin Dein Diener, der Sohn Deines Dieners und der Sohn Deiner Dienerin. Du bist Herr über mich, Deine Entscheidung über mich wird immer ausgeführt und Deine Bestimmung über mich ist gerecht. Ich bitte Dich mit all Deinen Namen, mit denen Du Dich selbst benannt hast oder die Du in Deinem Buch herabgesandt hast, oder die Du einem Deiner Geschöpfe lehrtest, oder die Du mit Deinem verborgenen Wissen bei Dir aufbewahrst, dass Du den Qur'an zum Frühling meines Herzens, zum Licht meiner Brust, zur Beseitigung meiner Trauer und zum Schwinden meines Kummers machst."[1]

[1] Ahmad 1/391 und von Al-Albani als sahih eingestuft.

121- ((اَللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْهَمِّ وَالْحَزَنِ ، وَالْعَجْزِ وَالْكَسَلِ، وَالْبُخْلِ وَالْجُبْنِ ، وَضَلَعِ الدَّيْنِ ، وَغَلَبَةِ الرِّجَالِ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika mina-l-ham-mi wa-l-ḥazni, wa-l-ʿağzi wa-l-kasali, wa-l-buḫli wa-l-ğubni, wa ḍalaʿi-d-dīni wa ġalabati-r-riğāli.))

(121)-2 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor Kummer, Trauer, Unfähigkeit, Trägheit, Geiz, Feigheit, der Last von Schulden und der Überwältigung durch andere Leute."[1]

35- دعاء الكرب

35. Bittgebet in der Notlage

122- ((لاَإِلَهَ إِلاَّ اللهُ الْعَظِيمُ الْحَلِيمُ ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ ، لاَإِلَهَ إِلاَّ اللهُ رَبُّ السَّمَوَاتِ وَرَبُّ الأَرْضِ وَرَبُّ الْعَرْشِ الْكَرِيمِ))

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu-l-ʿaẓīmu-l-ḥalīmu, lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu rab-bu-l-ʿarši-l-ʿaẓīm, lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu rab-bu-s-samāwāti wa rab-bu-l-ʾarḍi wa rab-bu-l-ʿarši-l-karīmi.))

(122)-1 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Gewaltigen, dem Sanftmütigen; es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Herrn des gewaltigen Thrones; es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Herrn der Himmel, dem Herrn der Erde und dem Herrn des edlen Thrones."[2]

---

[1] Al-Bukhari 7/158 und siehe auch Al-Bukhari mit Al-Fath 11/173.
[2] Al-Bukhari 7/154 und Muslim 4/2092.

-123 ((اَللّـهُمَّ رَحْمَتَكَ أَرْجُو فَـلاَ تَكِلْنِي إِلَى نَفْسِي طَرْفَةَ عَيْنٍ وَأَصْلِحْ لِي شَأْنِي كُلَّهُ ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ))

((Al-lāhum-ma raḥmataka ʾarǧū falā takilnī ilā nafsi ṭarfata ʿaynin, wa ʾaṣliḥ lī šaʾnī kul-lahu, lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta.))

(123)-2 "O Allah, Deine Barmherzigkeit ist es, was ich erhoffe, und überlasse mich nicht für einen Augenblick mir selbst und verbessere alle meine Angelegenheiten; es gibt keine Gottheit außer Dir."[1]

-124 ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ سُبْحَانَكَ إِنِّي كُنْتُ مِنَ الظَّالِمِينَ))

((Lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta subḥānaka ʾin-nī kuntu mina-ẓ-ẓālimīn.))

(124)-3 "Es gibt keine Gottheit außer Dir. Preis sei Dir, gewiss ich gehöre zu den Unrechthandelnden."[2]

-125 ((اللَّهُ اللَّهُ رَبِّي لاَ أُشْرِكُ بِهِ شَيْئاً))

((ʾAl-lāhu, ʾal-lāhu rab-bī lā ʾušriku bihi šayʾan.))

(125)-4 "Allah, Allah ist mein Herr, ich geselle Ihm nichts bei."[3]

-36 دعاء لقاء العدو وذي السلطان

36. Bittgebet beim Treffen auf einen Feind oder Machthabenden

-126 ((اَللَّهُمَّ إِنَّا نَجْعَلُكَ فِي نُحُورِهِمْ وَنَعُوذُ بِكَ مِنْ شُرُورِهِمْ))

---

[1] Abu Daoud 4/324, Ahmad 5/42, und Al-Albani hat es in Sahih Abu Daoud als hasan eingestuft 3/959.

[2] At-Tirmidhi 5/529, und Al-Hakim, der es als sahih eingestuft hat. Adh-Dhahabi stimmte darin mit ihm überein 1/505. Siehe auch: Sahih At-Tirmidhi 3/168.

[3] Berichtet von Abu Daoud 2/87 und siehe Sahih Ibn Majah 2/335.

(126)-1 "O Allah, wir nehmen Dich zu unserem Schutz gegen sie und wir suchen Zuflucht bei Dir vor ihren Übeln."[1]

127- ((اَللّهُمَّ أَنْتَ عَضُدي ، وَأَنْتَ نَصيري ، بِكَ أَحُولُ وَبِكَ أَصُولُ وَبِكَ أُقاتِلُ))

((Al-lāhum-ma ʾanta ʿaḍudī, wa ʾanta naṣīrī, bika ʿaḥūlu, wa bika ʿaṣūlu, wa bika ʾuqātilu.))

(127)-2 "O Allah, Du bist mein Unterstützer, und Du bist mein Helfer; durch Dich bewege ich mich, durch Dich greife ich an und durch Dich kämpfe ich."[2]

128- ((حَسْبُنَا اللهُ وَنِعْمَ الوَكيلُ))

((Ḥasbuna-l-lāhu wa niʾma-l-wakīlu.))

(128)-3 "Allah ist unser Genüge und wie trefflich ist der Sachwalter."[3]

37- دعاء من خاف ظلم السلطان

37. Bittgebet für jemanden, der Furcht vor dem Herrscher hat

129- ((اَللّهُمَّ رَبَّ السَّمَواتِ السَّبْعِ، وَرَبَّ الْعَرْشِ الْعَظيمِ، كُنْ لي جاراً مِنْ فُلانِ بْنِ فُلانٍ، وَأَحْزابِهِ مِنْ خَلائِقِكَ، أَنْ يَفْرُطَ عَلَيَّ أَحَدٌ مِنْهُمْ أَوْ يَطْغى، عَزَّ جارُكَ، وَجَلَّ ثَناؤُكَ، وَلا إِلهَ إِلاّ أَنْتَ))

((Al-lāhum-ma rab-ba-s-samāwāti-s-sabʿi wa rab-ba-l-ʿarši-l-ʿaẓīm, kun lī ǧāran min fulāni-bni fulānin, wa ʾaḥzābihi min ḫalāʾiqika; ʾan yafruṭa ʿalay-ya ʾaḥadun minhum ʾaw yaṭġā, ʿaz-za ǧāruka, wa ǧal-la ṯanāʾuka, wa lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta.))

---

[1] Abu Daoud 2/89, und Al-Hakim hat es mit der Übereinstimmung von Adh-Dhahabi als sahih eingestuft 2/142.
[2] Abu Daoud 3/42, und At-Tirmidhi 5/572. Und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/183.
[3] Al-Bukhari 5/172.

(129)-1 "O Allah, Herr der sieben Himmel und Herr des gewaltigen Thrones, sei mein Beschützer vor So-und-so, dem Sohn des So-und-so, und seinen Anhängern unter Deinen Geschöpfen, damit keiner von ihnen die Grenzen zu mir überschreitet oder mich unterdrückt. Dein Schutz ist mächtig und erhaben ist Dein Lob. Es gibt keine Gottheit außer Dir."[1]

130- ((اَللهُ أَكْبَرُ، اَللهُ أَعَزُّ مِنْ خَلْقِهِ جَمِيعاً، اَللهُ أَعَزُّ مِمَّا أَخَافُ وَ أَحْذَرُ، أَعُوذُ بِاللهِ الَّذِي لاَ إِلَهَ إِلاَّ هُوَ، الْمُمْسِكِ السَّمَوَاتِ السَّبْعِ أَنْ يَقَعْنَ عَلَى الأَرْضِ إِلاَّ بِإِذْنِهِ، مِنْ شَرِّ عَبْدِكَ فُلاَنٍ، وَجُنُودِهِ وَأَتْبَاعِهِ وَأَشْيَاعِهِ، مِنَ الْجِنِّ وَالإِنْسِ، اَللهُمَّ كُنْ لِي جَاراً مِنْ شَرِّهِمْ، جَلَّ ثَنَاؤُكَ وَعَزَّ جَارُكَ، وَتَبَارَكَ اسْمُكَ، وَلاَ إِلَهَ غَيْرُكَ)) (ثَلاَثَ مَرَّاتٍ)

((ʾAl-lāhu ʾakbaru, ʾAl-lāhu ʾaʿaz-zu min ḫalqihi ğamīʿan, ʾAl-lāhu ʾaʿaz-zu mim-mā ʾaḫāfu wa ʾaḥḏaru, ʾaʿūḏu bil-lāhi-l-laḏī lā ʾilāha ʾil-lā huwa, ʾal-mumsiki-s-samāwāti-s-sabʿi ʾan yaqaʿna ʿalā-l-ʾarḍi ʾil-lā biʾiḏnihi, min šar-ri ʿabdika fulānin, wa ğunūdihi wa ʾatbāʿihi wa ʾašyāʿihi, mina-l-ğin-ni wa-l-ʾinsi. ʾAl-lāhum-ma kun lī ğāran min šar-rihim, ğal-la ṯanāʾuka wa ʿaz-za ğāruka, wa tabāraka-smuka, lā ʾilāha ʾil-lā ġayruka.))

(130)-2 "Allah ist größer, Allah ist mächtiger als Seine gesamte Schöpfung und Allah ist mächtiger als das, was ich fürchte und vor dem ich mich in Acht nehme. Ich suche Zuflucht bei Allah, außer Dem es keine Gottheit gibt; Derjenige, Der die sieben Himmel davor zurückhält, auf die Erde zu fallen, außer durch

---

[1] Al-Bukhari in Al-Adab Al-Mufrad Nr. 707 und Al-Albani hat es in Sahih Al-Adab Al-Mufrad Nr. 545 als sahih eingestuft.

Seine Erlaubnis, vor dem Übel Deines Dieners So-und-so und seiner Armee, seinen Anhängern und Helfern unter den Jinn und den Menschen. O Allah, sei mein Beschützer vor ihrem Übel, erhaben ist Dein Lob und mächtig ist Dein Schutz. Segensreich ist Dein Name, und es gibt keine Gottheit außer Dir." (dreimal)[1]

38- الدعاء على العدو

38. Bittgebet gegen den Feind

131 – ((اَللهُمَّ مُنْزِلَ الْكِتَابِ، سَرِيعَ الْحِسَابِ، اهْزِمِ الأَحْزَابَ، اَللهُمَّ اهْزِمْهُمْ وَزَلْزِلْهُمْ))

((Al-lāhum-ma munzila-l-kitābi, sarīʿa-l-ḥisāba, ihzimi-l-ʿaḥzāba, Al-lāhum-ma ihzimhum wa zalzilhum.))

(131) "O Allah, du bist der Herabsender des Buches und schnell in der Abrechnung, schlage die Gruppierungen in die Flucht. O Herr, schlage sie in die Flucht und erschüttere sie."[2]

39- ما يقول من خاف قوماً

39. Was derjenige sagt, der Furcht vor einem Volk hat

132- ((اَللهُمَّ اكْفِنِيهِمْ بِمَا شِئْتَ))

((Al-lāhum-ma-kfinīhim bimā šiʾta.))

(132) "O Allah, genüge mir gegen sie, womit du willst."[3]

---

[1] Al-Bukhari in Al-Adab Al-Mufrad Nr. 708 und Al-Albani hat es in Sahih Al-Adab Al-Mufrad Nr. 546 als sahih eingestuft.
[2] Muslim 3/1362.
[3] Muslim 4/2300.

40- دعاء من أصابه شك في الإيمان

40. Bittgebete für jemanden, der an seinem Glauben zweifelt

133- يَسْتَعِيذُ بِاللهِ ،

(133)-1 Er soll bei Allah Zuflucht suchen.[1]

يَنْتَهِي عَمَّا شَكَّ فِيهِ

Er soll das aufgeben, woran er gezweifelt hat.[2]

134- يقول ((آمَنْتُ بِا للهِ وَرُسُلِهِ))

((ʾĀmantu bil-lāhi wa rusulihi.))

(134)-2 Er soll sagen: "Ich glaube an Allah und Seine Gesandten."[3]

135- يقرا قوله تعالى{ هُوَ الأَوَّلُ ، وَالآخِرُ ، وَالظَّاهِرُ، وَالْبَاطِنُ، وَهُوَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ }

(135)-3 Er soll auch den folgenden Vers rezitieren: ﴾Er ist der Erste und der Letzte, der Offenbare und der Verborgene. Und Er weiß über alles Bescheid.﴿ (Surah 75)[4]

41- دعاء قضاء الدين

41. Bittgebet beim Begleichen einer Schuld

136- ((اَللهُمَّ اكْفِنِي بِحَلاَلِكَ عَنْ حَرَامِكَ وَأَغْنِنِي بِفَضْلِكَ عَمَّنْ سِوَاكَ))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/336 und Muslim 1/120.

[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/336 und Muslim 1/120.

[3] Muslim 1/119 - 120.

[4] Surat Al-Hadid, Vers 3. Abu Daoud 4/329, und von Al-Albani in Sahih Abu Daoud 3/962 als hasan eingestuft.

((Al-lāhum-ma-kfinī biḥalālika ʿan ḥarāmika wa ʾaġninī bifaḍlika ʿam-man siwāka.))

(136)-1 "O Allah, genüge mir mit Deinem Erlaubten, statt deines Verbotenen und mache mir durch Deine Gnade andere außer Dir entbehrlich."[1]

137- ((اَللهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنَ الْهَمِّ ، وَالْحَزَنِ ، وَالْعَجْزِ وَالْكَسَلِ وَالْبُخْلِ وَالْجُبْنِ ، وَضَلَعِ الدَّيْنِ وَغَلَبَةِ الرِّجَالِ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika mina-l-ham-mi wa-l-ḥazani, wa-l-ʿağzi wa-l-kasali, wa-l-buḫli wa-l-ğubni, wa ḍalaʿi-d-daini wa ġalabati-r-riğāli.))

(137)-2 "O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor Kummer, Trauer, Unfähigkeit, Trägheit, Geiz, Feigheit, der Last von Schulden und der Überwältigung durch andere Leute."[2]

42- دعاء الوسوسة في الصلاة والقراءة

42. Bittgebete bei Einflüsterung im Gebet und bei der Rezitation

138- ((أَعُوذُ بِاللهِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ)) ، وَاتْفُلْ عَلَى يَسَارِكَ (ثلاثاً)

((Aʿūḏu bil-lāhi mina-š-šayṭāni-r-rağīm.))

(138) Sage: "Ich suche Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Schaytan (Satan)." Und spucke auf deine Linke. (symbolisch und dreimal)[3]

---

[1] At-Tirmidhi 5/560 und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/180.
[2] Al-Bukhari 7/158.
[3] Muslim 4/1729.

43- دعاء من استصعب عليه أمر
43. Bittgebet in Schwierigkeiten

139- ((اَللّهُمَّ لاَ سَهْلَ إِلاَّ مَا جَعَلْتَهُ سَهْلاً وَأَنْتَ تَجْعَلُ الْحَزْنَ إِذَا شِئْتَ سَهْلاً))

((Al-lāhum-ma lā sahla ʾil-lā mā ǧaʿaltahu sahlan wa ʾanta taǧʿalu-l-ḥazna ʾiḏā šiʾta sahlan.))

(139) "O Allah, es gibt nichts Leichtes, außer das, was Du leicht gemacht hast, und wenn Du willst, machst Du die Trauer leicht."[1]

44- ما يقول ويفعل من أذنب ذنباً
44. Was man nach dem Begehen einer Sünde sagt und tut

140- ((مَا مِنْ عَبْدٍ يُذْنِبُ ذَنْباً فَيُحْسِنُ الطُّهُورَ، ثُمَّ يَقُومُ فَيُصَلِّي رَكْعَتَيْنِ، ثُمَّ يَسْتَغْفِرُ اللّهَ إِلاَّ غَفَرَ اللّهُ لَهُ))

(140) "Jeder Diener, der eine Sünde begeht, anschließend ordnungsgemäß die Waschung verrichtet, zwei Rak'at betet und dann Allah um Vergebung bittet, dem wird Allah vergeben."[2]

45- دعاء طرد الشيطان ووساوسه
45. Bittgebet zum Vertreiben des Schaytans (Satans) und seiner Einflüsterungen

141- الاسْتِعَاذَةُ بِاللّهِ مِنْهُ

(141)-1 Bei Allah Zuflucht suchen vor dem Schaytan (Satan).[3]

---

[1] Berichtet von Ibn Hibban in seinem Sahih Nr. 2427 (Mawaarid), und Ibn As-Sunni Nr. 351. Al-Haafidh sagte: „Dieser Hadith ist sahih." Und Abdulqadir Al-Arnaa'ut hat ihn in seinem Takhrij von Al-Adhkaar von An-Nawawi, S. 106, als sahih eingestuft,

[2] Abu Daoud 2/86, und At-Tirmidhi 2/257. Al-Albani hat ihn in Sahih Abi Daoud 1/283 als sahih eingestuft.

[3] Abu Daoud 1/206, und At-Tirmidhi. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 1/77, und Surat Al-Mu'minun, Verse 98-99.

-142 الأَذَانُ

(142)-2 Das Lesen des Adhan.[1]

-143 الأذكار وقراءة القرآن

(143)-3 Das Gedenken (Adhkar) und die Rezitation des Qur'ans. [2]

-46 الدعاء حينما يقع مالا يرضاه أو غلب على أمره

46. Bittgebet bei Unzufriedenheit oder in Schwierigkeiten

-144 ((قَدَرُاللهِ وَمَا شَاءَ فَعَلَ))

((Qadaru-l-lāhi wa mā šāʾa faʿala.))

(144) "Allah hat vorbestimmt und was Er will, macht Er."[3]

-47 تهنئة المولود له وجوابه

47. Das Beglückwünschen desjenigen, der ein Neugeborenes bekommen hat und die Antwort darauf

-145 ((بَارَكَ اللهُ لَكَ فِي الْمَوْهُوبِ لَكَ، وَشَكَرْتَ الْوَاهِبَ، وَبَلَغَ أَشُدَّهُ، وَرُزِقْتَ بِرَّهُ.)) ويردُ عليه المهنأ فيقول: ((بَارَكَ اللهُ لَكَ وَبَارَكَ عَلَيْكَ، وَجَزَاكَ اللهُ خَيْراً، وَرَزَقَكَ اللهُ مِثْلَهُ، وَأَجْزَلَ ثَوَابَكَ.))

((Bāraka-l-lāhu laka fī-l-mawhūbi laka, wa šakarta-l-wāhiba, wa balaġa ʾašud-dahu, wa ruziqta bir-rahu.))

---

[1] Muslim 1/291 und Al-Bukhari 1/151.

[2] *"Macht eure Häuser nicht zu Friedhöfen, denn wahrlich, die Schayatin fliehen aus den Häusern, in denen Al-Baqarah gelesen wird."* Berichtet von Muslim 1/539. Auch die Bittgebete und Gedenken am Morgen und am Abend, vor dem Schlafengehen, beim Aufstehen, beim Betreten und Verlassen der Toiletten, beim Betreten und Verlassen der Moschee, beim Rezitieren von Ayat al-Kursi und der letzten beiden Verse von Surah al-Baqarah vor dem Schlafengehen, beim Adhan, usw.

[3] *"Der starke Gläubige ist besser und beliebter bei Allah als der schwache Gläubige, und in beiden ist Gutes. Strebt nach dem, was euch nutzt, sucht Hilfe bei Allah und verzweifle nicht. Wenn euch ein Missgeschick geschieht, sagt nicht: ‚Wenn ich nur das und das gemacht hätte!', sondern sagt: ‚Allah hat vorbestimmt und was Er will, macht Er', denn wahrlich, das Wort „wenn" lässt das Werk des Schaytan herein."* Muslim 4/2052.

(145) "Möge Allah dich segnen, in dem, was dir gegeben wurde, mögest du dem Einen dankbar sein, Der es gewährte. Möge er das Reifealter erreichen und möge dir seine Güte gewährt werden." Und der Beglückwünschte antwortet darauf, indem er sagt:

((Bāraka-l-lāhu laka wa bāraka ʿalayka, wa ǧazāka-l-lāhu ḫayran, wa razaqaka-l-lāhu miṯlahu, wa ʾaǧzala ṯawābaka.))

"Möge Allah für dich segnen und Seinen Segen über dich schütten, und möge Allah dich gut belohnen und dir das Gleiche gewähren und dich reichlich belohnen."[1]

48- ما يعوذ به الأولاد

48. Zum Schutz der Kinder

146- كان رسول الله ﷺ يعوذ الحسن والحسين رضي الله عنهما: ((أُعِيذُكُمَا بِكَلِمَاتِ اللهِ التَّامَّةِ مِنْ كُلِّ شَيْطَانٍ وَهَامَّةٍ، وَمِنْ كُلِّ عَيْنٍ لَامَّةٍ))

((ʾUʿīḏukumā bikalimāti-l-lāhi-t-tām-mati min kul-li šayṭānin wa hām-matin, wa min kul-li ʿaynin lām-mah.))

(146) Der Gesandte Allahs ﷺ pflegte für Al-Hasan und Al-Husayn Zuflucht bei Allah zu suchen: "Ich suche für euch Zuflucht bei den vollkommenen Worten Allahs vor jedem Schaytan (Satan), jedem Ungeziefer und vor jedem bösen Blick."[2]

---

[1] Siehe Al-Adhkar von An-Nawawi S. 349, und Sahih Al-Adhkar von An-Nawawi von Salim Al-Hilaly 2/713.

[2] Al-Bukhari 4/119.

49- الدعاء للمريض في عيادته

49. Bittgebet für den Kranken beim Krankenbesuch

147- لَابَأْسَ طَهُورٌ إِنْ شَاءَ اللَّهُ

((Lā ba'sa ṭahūrun 'in šā'a-l-lāhu.))

(147)-1 "Sei unbesorgt; so Allah will, wird es eine Reinigung (von Sünden) sein."[1]

148- ((أَسْأَلُ اللَّهَ الْعَظِيمِ رَبَّ الْعَرْشِ الْعَظِيمِ أَنْ يَشْفِيَكَ)) (سبع مرات)

((As'alu-l- lāha-l-'aẓīma rab-ba-l-'arši-l-'aẓīmi 'an yašfiyaka.))

(148)-2 "Ich bitte Allah, den Gewaltigen, den Herrn des gewaltigen Thrones, dass Er dich heilt." (sieben Mal)[2]

50- فضل عيادة المريض

50. Der Vorzug des Krankenbesuchs

149- قال ﷺ ((إذا عاد الرجل أخاه المسلم مشى في خرافة الجنة حتى يجلس فإذا جلس غمرته الرحمة، فإن كان غدوة صلى عليه سبعون ألف ملك حتى يمسي، وإن كان مساء صلى عليه سبعون ألف ملك حتى يصبح))

(149) Er ﷺ sagte: "Besucht ein Mann seinen kranken muslimischen Bruder, ist es so, als ginge er durch die Ernte des Paradieses bis er sitzt, und wenn er sitzt, wird er mit Barmherzigkeit bedeckt. War dies am Morgen, beten siebzig

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 10/118.

[2] Kein muslimischer Diener besucht einen Kranken, dessen vorbestimmter Todeszeitpunkt noch nicht eingetroffen ist, und sagt sieben Mal: „...." Hadith, ... ohne dass dieser gesund wird. Berichtet von At-Tirmidhi, Abu Daoud, und siehe Sahih At-Tirmidhi 2/210, und Sahih Al-Jaami' 5/180.

Tausend Engel für ihn bis zum Abend, und war dies am Abend, beten siebzig Tausend Engel für ihn bis zum Morgen."[1]

-51 دعاء المريض الذي يئس من حياته

51. Bittgebet des Kranken, der alle Hoffnung auf sein Leben aufgegeben hat

-150 ((اَللهُمَّ اغْفِرْلِي وَارْحَمْنِي وَأَلْحِقْنِي بِالرَّفِيقِ الأَعْلَى))

((Al-lāhum-ma-ġfir lī, warḥamnī, wa ʾalḥiqnī bi-r-rafīqi-l-ʾaʿlā.))

(150)-1 "O Allah, vergib mir, sei mir barmherzig und schließe mich dem höchsten Gefährten (Allah) an."[2]

-151 جعل النبي صلى الله عليه وسلم عند موته يدخل يديه في الماء فيمسح بهما وجههُ ويقول : ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ إِنَّ لِلْمَوْتِ لَسَكَرَاتٍ))

((Lā ʾilāha ʾil-lāl-lāhu ʾin-na lilmawti lasakarātin.))

(151)-2 Der Prophet ﷺ tauchte, während er im Sterben lag, seine Hände in Wasser, strich mit ihnen über sein Gesicht und sagte: "Es gibt keine Gottheit außer Allah, wahrlich im Tod ist Trunkenheit (Schmerzen, Qualen)."[3]

-152 ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَاللهُ أَكْبَرُ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَلاَ حَوْلَ وَلاَ قُوَّةَ إِلاَّ بِاللهِ))

---

[1] Berichtet von At-Tirmidhi, Ibn Majah und Ahmad. Siehe auch Sahih ibn Majah 1/244 und Sahih At-Tirmidhi 1/286. Er wurde auch von Ahmad Schakir als sahih eingestuft.

[2] Al-Bukhari 7/10 und Muslim 4/1893.

[3] Al-Bukhari mit Al-Fath 8/144 und im Hadith bezüglich des Siwak.

((Lā 'ilāha 'il-lāl-lāhu wa-l-lāhu 'akbar, lā 'ilāha 'il-lāl-lāhu waḥdahu, lā 'ilāha 'il-lāl-lāhu waḥdahu lā šarīka lahu, lā 'ilāha 'il-lāl-lāhu lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdu, lā 'ilāha 'il-lāl-lāhu wa lā ḥawla wa lā qūw-wata 'il-lā bil-lāhi.))

(152)-3 "Es gibt keine Gottheit außer Allah, und Allah ist größer; es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Einzigen; es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Einzigen, der keinen Partner hat. Es gibt keine Gottheit außer Allah, Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob; es gibt keine Gottheit außer Allah, und es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah."[1]

52- تلقين المحتضر

52. Aufforderung an den Sterbenden (das Glaubensbekenntnis zu sprechen)

153- من كان آخر كلامه ((لا إله إلا الله)) دخل الجنة.

((Lā 'ilāha 'il-lāl-lāhu.))

(153) "Derjenige, dessen letzte Worte sind: "Es gibt keine Gottheit außer Allah" wird das Paradies betreten."[2]

53- دعاء من أصيب بمصيبة

53. Bittgebet für jemanden, den ein Unglück heimsucht

154- ((إِنَّا لِلهِ وَإِنَّا إِلَيْهِ رَاجِعُونَ اَللهُمَّ أْجُرْنِي فِي مُصِيبَتِي وَأَخْلِفْ لِي خيراً مِنْهَا))

---

[1] Berichtet von At-Tirmidhi und Ibn Majah und Al-Albani hat es als sahih eingestuft. Siehe Sahih At-Tirmidhi 3/152 und Sahih Ibn Majah 2/317.

[2] Abu Daoud 3/190 und siehe Sahih Al-Jaami' 5/432.

((ʾIn-nā lil-lāhi wa ʾin-nā ʾilayhi rāǧiʿūn, al-lāhum-ma ʾǧurnī fī muṣībatī wa ʾaḫlif lī ḫayran minhā.))

(154) "Gewiss, wir gehören Allah und zu Ihm kehren wir zurück. O Allah, belohne mich für mein Unglück und ersetze es mir durch etwas Besseres."[1]

54- الدعاء عند إغماض الميت

54. Bittgebet beim Schließen der Augen des Verstorbenen

155- ((اَللهُمَّ اغْفِرْ لِفُلاَنٍ وَارْفَعْ دَرَجَتَهُ فِي الْمَهْدِيِّينَ وَاخْلُفْهُ فِي عَقِبِهِ فِي الْغَابِرِينَ وَاغْفِرْ لَنَا وَلَهُ يَا رَبَّ الْعَالَمِينَ وَافْسَحْ لَهُ فِي قَبْرِهِ وَنَوِّرْ لَهُ فِيهِ))

((Al-lÁhum-ma-ġfir lifulÁnin (bi-smihi) wa-rfaʿ dara¤atahu fÃ-l-mahdÃy-yÃna, wa-‌ilufhu fÃ ʿaqibihi fÃ-l-ġÁbirÃna, wa-ġfir lanÁ wa lahu yÁ rab-ba–l-ʿÁlamÃna, wa-fsa¨ lahu fÃ qabrihi wa naw-wir lahu fÃhi.))

(155) "O Allah, vergib dem So-und-so (mit seinem Namen), erhebe seinen Rang unter den Rechtgeleiteten, ersetze ihn durch einen Nachfolger bei seinen Hinterbliebenen, vergib uns und ihm, o Herr der Welten, erweitere ihm sein Grab und erleuchte es ihm mit Licht."[2]

---

[1] Muslim 2/632.
[2] Muslim 2/634.

55- الدعاء للميت في الصلاة عليه

55. Bittgebet für den Verstorbenen beim Verrichten seines Bestattungsgebetes

156- ((اللَّهُمَّ اغْفِرْ لَهُ، وَارْحَمْهُ ، وَعَافِهِ ، وَاعْفُ عَنْهُ، وَأَكْرِمْ نُزُلَهُ، وَوَسِّعْ مُدْخَلَهُ ، وَاغْسِلْهُ بِالْمَاءِ وَالثَّلْجِ وَالْبَرَدِ ، وَنَقِّهِ مِنَ الْخَطَايَا كَمَا نَقَّيْتَ الثَّوْبَ الأَبْيَضَ مِنَ الدَّنَسِ ، وَأَبْدِلْهُ دَاراً خَيْراً مِنْ دَارِهِ، وَأَهْلاً خَيْراً مِنْ أَهْلِهِ، وَزَوْجاً خَيْراً مِنْ زَوْجِهِ ، وَأَدْخِلْهُ الْجَنَّةَ ، وَأَعِذْهُ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ [وَعَذَابِ النَّارِ]))

((Al-lāhum-ma-ġfir lahu wa-r-ḥamhu, wa ʿāfihi, wa-ʿfu ʿanhu, wa ʾakrim nuzulahu, wa was-siʿ mudḫalahu, wa-ġsilhu bi-l-māʾi wa-ṯ-ṯalǧi wa-l-baradi, wa naq-qihi mina-l-ḫaṭāyā kamā naq-qayta-ṯ-ṯawba-l-ʾabyaḍa mina-d-danasi, wa ʾabdilhu dāran ḫayran min dārihi, wa ʾahlan ḫayran min ʾahlihi, wa zawǧan ḫayran min zawǧihi, wa ʾadḫilhu-l-ǧan-nata, wa ʾaʿiḏhu min ʿaḏābi-l-qabri [wa ʿaḏābi-n-nāri].))

(156)-1 "O Allah, vergib ihm und sei ihm barmherzig. Bewahre ihn, verzeihe ihm, bereite ihm einen ehrenhaften Empfang. Erweitere sein Grab, wasche ihn mit Wasser, Schnee und Hagel. Reinige ihn von Fehlern, wie Du das weiße Gewand von Schmutz gereinigt hast. Ersetze ihm seinen Aufenthalt durch einen besseren Aufenthalt, seine Angehörigen durch bessere Angehörige und seine Gattin durch eine bessere Gattin. Gewähre ihm den Eintritt in das Paradies und bewahre ihn vor der Pein des Grabes [und der Pein des Höllenfeuers]."[1]

---

[1] Muslim 2/663.

-157 ((اَللـهُمَّ اغْفِـرْ لِحَيِّنَـا ، وَمَيِّتِنَـا ، وَشَـاهِدِنَا ، وَغَائِبِنَـا ، وَصَـغِيرِنَا ، وَكَبِيرِنَا ، وَذَكَرِنَا ، وَأُنْثَانَا. اَللهُمَّ مَنْ أَحْيَيْتَهُ مِنَّا فَأَحْيِهِ عَلَى الإِسْلاَمِ وَمَنْ تَوَفَّيْتَهُ مِنَّا فَتَوَفَّهُ عَلَى الإِيمَانِ ، اَللهُمَّ لاَ تَحْرِمْنَا أَجْرَهُ وَلاَ تُضِلَّنَا بَعْدَهُ))

((Al-lāhum-ma-ġfir liḥay-yinā, wa may-yitinā, wa šāhidinā, wa ġā'ibinā, wa ṣaġīrinā wa kabīrinā, wa ḏakarinā wa 'unṯānā. Al-lāhum-ma man 'aḥyaytahu min-nā fa'aḥyihi 'alā-l-'islāmi, wa man tawaf-faytahu min-nā fatawaf-fahu 'alā-l-'īmān, Al-lāhum-ma lā taḥrimnā 'ağrahu wa lā tuḍil-lanā ba'dahu.))

(157)-2 "O Allah, vergib unseren Lebenden und Toten; unseren Anwesenden und Abwesenden; unseren Jungen und Alten und unseren Männern und Frauen. O Allah, wen Du von uns leben lässt, den lasse im Islam leben; und wen Du von uns sterben lässt, den lasse im Glauben sterben. O Allah, verwehre uns nicht seine Belohnung und lasse uns nach ihm nicht irregehen."[1]

-158 ((اَللهُمَّ إِنَّ فُلاَنَ بْنَ فُلاَنٍ فِي ذِمَّتِكَ ، وَحَبْلِ جِوَارِكَ ، فَقِهِ مِنْ فِتْنَةِ الْقَبْرِ وَعَذَابِ النَّارِ ، وَأَنْتَ أَهْلُ الْوَفَاءِ وَالْحَقِّ. فَاغْفِرْ لَهُ وَارْحَمْهُ إِنَّكَ أَنْتَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ))

((Al-lāhum-ma 'in-na fulāna-bna fulānin fī ḏim-matika, wa ḥabli ğiwārika, faqihi min fitnati-l-qabri wa 'aḏābi-n-nār, wa 'anta 'ahlu-l-wafā'i wa-l-ḥaq-qi. Faġfir lahu wa-rḥamhu 'in-naka 'anta-l-ġafūru-r-raḥīm.))

(158)-3 "O Allah, der So-und-so, Sohn des So-und-so, ist in Deiner Obhut und unter Deinem Schutz, rette ihn vor der

---

[1] Ibn Majah 1/480, Ahmad 2/368 und siehe Sahih Ibn Majah 1/251.

Versuchung des Grabes und der Pein des Feuers; Du bist Der Eine, Der das Versprechen hält und Du bist die Wahrheit; vergib ihm und sei ihm barmherzig, denn Du bist der Vergebende, der Barmherzige."[1]

-159 ((اَللهُمَّ عَبْدُكَ وَابْنُ أَمَتِكَ احْتَاجَ إِلَى رَحْمَتِكَ ، وَأَنْتَ غَنِيٌّ عَنْ عَذَابِهِ إِنْ كَانَ مُحْسِنًا فَزِدْ فِي حَسَنَاتِهِ وَإِنْ كَانَ مُسِيئاً فَتَجَاوَزْ عَنْهُ))

((Al-lāhum-ma ʿabduka wa-bnu ʾamatika iḥtāǧa -ʾilā raḥmatika, wa ʾanta ġaniy-yun ʿan ʿaḏābihi, ʾin kāna muḥsinan fazid fī ḥasanātihi, wa ʾin kāna musīʾan fataǧāwaz ʿanhu.))

(159)-4 "O Allah, Dein Diener und Sohn Deiner Dienerin bedarf Deiner Barmherzigkeit, und Du bist seiner Bestrafung unbedürftig. Hat er gut gehandelt, so vermehre seine Belohnung. War er ein Missetäter, so sehe für ihn darüber hinweg."[2]

-56 الدعاء للفرط في الصلاة عليه

56. Das Bittgebet für das verstorbene Kind während seines Totengebets

-160 ((اَللهُمَّ أَعِذْهُ مِنْ عَذَابِ الْقَبْرِ))

وَآن قال ((اَللهُمَّ اجْعَلْهُ فَرَطاً وَذُخْراً لِوَالِدَيْهِ ، وَشَفِيعاً مُجَاباً . اَللهُمَّ ثَقِّلْ بِهِ مَوَازِينَهُمَا وَأَعْظِمْ بِهِ أُجُورَهُمَا ، وَأَلْحِقْهُ بِصَالِحِ الْمُؤْمِنِينَ ، وَاجْعَلْهُ فِي كَفَالَةِ إِبْرَاهِيمَ، وَقِهِ بِرَحْمَتِكَ عَذَابَ الْجَحِيمِ، وَ أَبْدِلْهُ دَاراً خَيْراً مِنْ دَارِهِ، وَأَهْلاً خَيْراً مِنْ أَهْلِهِ، اَللهُمَّ اغْفِرْ لِأَسْلَافِنَا، وَأَفْرَاطِنَا، وَمَنْ سَبَقَنَا بِالإِيمَانِ)) فحسن

---

[1] Berichtet von Ibn Majah, und Abu Daoud 3/211. Siehe Sahih Ibn Majah 1/251.

[2] Berichtet von Al-Hakim 1/359, der es als sahih einstufte. Adh-Dhahabi stimmte darin mit ihm überein. Siehe Ahkaam Al-Janaa'iz von Al-Albani S.125.

((Al-lāhum-ma ʾaʿidhu min ʿaḏābi-l-qabri.))

(160)-1 "O Allah, bewahre ihn vor der Pein des Grabes."[1]

((Al-lāhum-ma ğʿalhu faraṭan wa ḏuḫran liwālidayhi, wa šafiʿan muğāban. Al-lāhum-ma ṯaq-qil bihi mawāzīnahumā wa ʾaʿẓim bihi ʾuğūrahumā, wa ʾalḥiqhu biṣāliḥi-l-muʾminīna, wa-ğʿalhu fī kafālati ʾibrāhīma, waqihi biraḥmatika ʿaḏāba-l-ğaḥīmi, wa ʾabdilhu dāran ḫayran min dārihi, wa ʾahlan ḫayran min ʾahlihi, Al-lāhum-ma-ġfir liʾaslāfinā, wa ʾafrāṭinā, wa man sabaqanā bi-l-ʾīmān.))

Und wenn er sagt: "O Allah, mache ihn für seine Eltern zu einem Vorboten, einem Schatz und einer beantworteten Fürsprache. Lass ihn am Tag der Auferstehung ihre Waagschalen erschweren und vergrößere damit ihre Belohnung. Lass ihn zu den rechtschaffenen Gläubigen gehören; lass ihn zu den Bürgen Ibrahims gehören und bewahre ihn mit Deiner Barmherzigkeit vor der Pein des Höllenfeuers. Ersetze ihm seine Wohnstätte mit einer besseren und seine Familie mit einer besseren. O Allah, vergib unseren Vorfahren, unseren Vorboten und jenen, die uns im Glauben vorausgegangen sind.", so ist dies gut.[2]

161- ((اَللهُمَّ اجْعَلْهُ لَنَا فَرَطاً ، وَسَلَفاً ، وَأَجْراً))

((Al-lāhum-ma ğʿalhu lanā faraṭan, wa salafan, wa ʾağran.))

---

[1] Sa'id Ibn Musayyib berichtete: „Ich betete hinter Abu Hurairah das Totengebet für einen Jungen, der noch nie eine Sünden begangen hatte, und ich hörte ihn sagen: „... Hadith ..." Berichtet von Malik in Almuatta 1/288, Ibn Abi Schaibah in Al-Musannaf 3/217, und Al-Bayhaqi 4/9. Schu'aib Al-Arna'uut stufte es bei seinem tahqiq von Scharh As-Sunnah von Al-Baghawi 5/357 als sahih ein.

[2] Siehe Al-Mughni von Ibn Qudaamah 3/416, und Ad-Duruus Al-Muhimmah li Aammatil Ummah von Schaikh Abdulaziz ibn Abdullah Bin Baz rahimahullah S. 15.

(161)-2 "O Allah, mache ihn für uns zu einem Vorboten, zu einer Vorauszahlung und zu einer Belohnung."[1]

57- دعاء التعزية
57. Bittgebete zum Beileid

162- ((إنَّ لِلَّهِ مَا أَخَذَ ، وَلَهُ مَا أَعْطَى وَكُلُّ شَيْءٍ عِنْدَهُ بِأَجَلٍ مُسَمَّى .... فَلْتَصْبِرْ وَلْتَحْتَسِبْ))

وإن قال : ((أَعْظَمَ اللهُ أَجْرَكَ ، وأَحْسَنَ عَزَاءَكَ ، وَغَفَرَ لِمَيِّتِكَ)) فحسن

((In-na lil-lāhi mā ʾaḫaḏa, wa lahu mā ʾaʿṭā wa kul-lu šayʾin ʿindahu biʾağalin musam-mā ... faltaṣbir wa-l-taḥtasib.))

(162) "Wahrlich Allah ist, was Er genommen hat und Ihm ist, was Er gegeben hat; und alles hat bei Ihm eine festgesetzte Zeit. Sei geduldig und hoffe auf Belohnung."[2]

((ʾAʿẓama-l-lahu ʾağraka, wa ʾaḥsana ʿazāʾaka wa ġafara limay-yitika.))

Und wenn man sagt: "Möge Allah deine Belohnung vermehren, dir den Trost verbessern und deinem Verstorbenen vergeben.", so ist dies gut.[3]

---

[1] Al-Hassan las für das kleine Kind die Al-Fatihah des Buches und sagte dann: ... das Hadith .... Berichtet von Al-Baghawi in Scharh As-Sunnah 5/357, und Abdurrazzaq Nr. 6588. Al-Bukhari fügte ihn in Kitab Al-Janaa'iz hinzu 2/113.

[2] Al-Bukhari 2/80 und Muslim 2/636.

[3] Al-Adhkaar von An-Nawawi S126.

58- دعاء عند إدخال الميت القبر

58. Bittgebet beim Legen des Verstorbenen in sein Grab

163- ((بِسْمِ اللهِ وَعَلَى سُنَّةِ رَسُولِ اللهِ))

((Bismil-lāhi wa ʿalā sun-nati rasūli-l-lahi.))
(163) "Im Namen Allahs und gemäß der Sunnah des Gesandten Allahs folgend."[1]

59- دعاء بعد دفن الميت

59. Das Bittgebet nach der Bestattung des Verstorbenen

164- ((اللهُمَّ اغْفِرْ لَهُ اَللهُمَّ ثَبِّتْهُ))

((Al-lāhum-ma-ġfir lahu Al-lāhum-ma ṯab-bithu.))
(164) "O Allah, vergib ihm. O Allah, mache ihn standhaft."[2]

60- دعاء زيارة القبور

60. Bittgebet beim Besuch von Grabstätten

165- ((السَّلامُ عَلَيْكُمْ أَهْلَ الدِّيَارِ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُسْلِمِينَ وَإِنَّا إِنْ شَاءَ اللهُ بِكُمْ لاَحِقُونَ [وَيَرْحَمُ اللهُ الْمُسْتَقْدِمِينَ مِنَّا وَالْمُسْتَأْخِرِينَ] أَسْأَلُ اللهُ لَنَا وَلَكُمُ الْعَافِيَةَ))

((ʿAs-salāmu ʿalaikum ʾahla-d-diyāri,mina-l-muʾminīna wa-l-muslimīna, wa in-nā inšāʾa-l-lāhu bikum lāḥiqūna [wa yarḥamu-l-lāhu-l-mustaqadimīna min-nā wa-l-mustaʾḫirīna] ʾasʾalu-l-lāhu lanā wa lakumu-l-ʿāfiyatu.))

---

[1] Abu Daoud 3/314 und Ahmad mit einer gesunden Erzählerkette.

[2] Als der Prophet eine Beerdigung beendet hatte, stand er daneben und sagte: *"Bittet für euren Bruder um Vergebung und betet, dass er standhaft bleibt, denn er wird nun befragt."* Abu Daoud 3/315, und Al-Hakim 1/370 hat es als sahih eingestuft. Adh-Dhahabi stimmte mit ihm überein.

(165) "Friede sei mit euch, Bewohner dieser Stätte, von den Gläubigen und Muslimen, und wir werden euch, so Allah will, folgen. [Möge Allah den Vorausgehenden und den Zurückbleibenden barmherzig sein.] Ich bitte Allah, uns und euch Wohlbefinden zu verleihen."[1]

61- دعاء الريح

61. Bittgebet bei Wind

166- ((اَللهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ خَيْرَهَا ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّهَا))

((Al-lāhum-ma in-nī ʾasʾaluka ḫayrahā, wa ʾaʿūḏu bika min šar-rihā.))

(166)-1 "O Allah, ich bitte Dich um sein Gutes, und ich suche Zuflucht bei Dir vor seinem Übel."[2]

167- ((اَللهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ خَيْرَهَا ، وَخَيْرَ مَا فِيهَا ، وَخَيْرَ مَا أُرْسِلَتْ بِهِ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّهَا، وَشَرِّ مَا فِيهَا ، وَشَرِّ مَا أُرْسِلَتْ بِهِ))

((Al-lāhum-ma in-nī ʾasʾaluka ḫayrahā, wa ḫayra mā fīhā, wa ḫayra mā ʾursilat bihi wa ʾaʿūḏu bika min šar-rihā, wa šar-ri mā fīhā, wa šar-ri mā ʾursilat bihi.))

(167)-2 "O Allah, ich bitte Dich um sein Gutes, das Gute darin und das Gute, womit er gesandt wurde; und ich suche Zuflucht bei Dir vor seinem Übel, vor dem Übel darin und dem Übel, womit er gesandt wurde."[3]

---

[1] Muslim 2/671 und Ibn Majah 1/494. Von Buraidah, radiyallahu anhu. Das, was zwischen den Klammern ist, ist aus einem Hadith von Aishah, radiyallahu anha, von Muslim 2/671.

[2] Berichtet von Abu Daoud 4/326, und Ibn Majah 2/1228. Siehe auch Sahih Ibn Majah 2/305.

[3] Muslim 2/616 und Al-Bukhari 4/76.

62- دعاء الرعد
62. Bittgebet bei Donner

168- ((سُبْحَانَ الَّذِي يُسَبِّحُ الرَّعْدُ بِحَمْدِهِ وَالْمَلاَئِكَةُ مِنْ خِيفَتِهِ))

((Subḥāna-l-ladī yusab-biḥu-r-raʿdu biḥamdihi wa-l-malāʾikatu min ḫīfatihi.))

(168) "Gepriesen sei Derjenige, Den der Donner mit seinem Lob preist, genauso wie die Engel aus Furcht vor Ihm."[1]

63- من أدعية الاستسقاء
63. Bittgebet um Regen

169- ((اَللهُمَّ أَسْقِنَا غَيْثاً مُغِيثاً مَرِيثاً مَرِيعاً ، نَافِعاً غَيْرَ ضَارٍّ ، عَاجِلاً غَيْرَ آجِلٍ))

((Al-lāhum-ma ʾasqinā ġaytan muġītan marīʾan marīʿan, nāfiʿan ġayra ḍār-rin, ʿāǧilan ġayra ʾāǧil.))

(169) "O Allah, sende uns einen helfenden, wohlbekömmlichen und fruchtbaren Regen, nützlich und nicht schädlich, alsbald und nicht verzögert."[2]

170- ((اللهُمَّ أَغِثْنَا ، اللهُمَّ أَغِثْنَا ، اللهُمَّ أَغِثْنَا))

((Al-lāhum-ma ʾaġitnā, Al-lāhum-ma ʾaġitnā, Al-lāhum-ma ʾaġitnā.))

---

[1] Wenn immer Abdullah Ibn Zubair, radiyallahu anhu, einen Donner hörte, unterließ er jede Unterhaltung und sagte: „... das Hadith ..." Almuatta 2/992. Al-Albani hat ihn mauquf als sahih eingestuft.

[2] Abu Daoud 1/303, und Al-Albani hat ihn in Sahih Abu Daoud 1/216 als sahih eingestuft.

(170)-1 "O Allah, sende uns Regen. O Allah, sende uns Regen. O Allah, sende uns Regen."[1]

171- ((اللهُمَّ اسْقِ عِبَادَكَ ، وَبَهَائِمَكَ ، وَانْشُرْ رَحْمَتَكَ وَأَحْيِي بَلَدَكَ الْمَيِّتَ))

((Al-lāhum-ma-sqi ʿibādaka, wa bahāʾimaka, wa-nšur raḥamtaka, wa ʾaḥyī baladaka-l-may-yita.))

(171)-2 "O Allah, tränke Deine Diener und Deine Tiere; verbreite Deine Barmherzigkeit und belebe Dein totes Land."[2]

64- الدعاء إذا نزل المطر
64. Das Bittgebet, wenn es regnet

172- ((اللهُمَّ صَيِّباً نَافِعاً))

((Al-lāhum-ma ṣay-yiban nāfiʿan.))

(172)-3 "O Allah, möge es eine nützliche Regenwolke sein."[3]

65- الذكر بعد نزول المطر
65. Das Gedenken nach dem Regen

173- ((مُطِرْنَا بِفَضْلِ اللهِ وَرَحْمَتِهِ))

((Muṭirnā bifaḍli-l-lāhi wa raḥmatihi.))

(173) "Durch die Gunsterweisung Allahs und Seine Barmherzigkeit bekamen wir Regen."[4]

---

[1] Al-Bukhari 1/224 und Muslim 2/613.
[2] Abu Daoud 1/305. Al-Albani hat es in Sahih Abi Daoud 1/218 als sahih eingestuft.
[3] Al-Bukhari mit Al-Fath 2/518.
[4] Al-Bukhari 1/205 und Muslim 1/83.

-66 من أدعية الاستصحاء

66. Von den Bittgebeten um Wolkenlosigkeit

-174 ((اللهُمَّ حَوَالَيْنَا وَلاَ عَلَيْنَا. اللهُمَّ عَلَى الآكَامِ والظِّرَابِ، وَبُطُونِ الأَوْدِيَةِ، وَمَنَابِتِ الشَّجَرِ))

((Al-lāhum-ma ḥawālaynā wa lā ʿalaynā. Al-lāhum-ma ʿalā-l-ʾākāmi wa-ẓ-ẓirābi, wa buṭūni-l-ʾaudiyati, wa manābiti-š-šağari.))

(174) "O Allah, um uns herum und nicht auf uns (den Regen)! O Allah, auf die Erdwälle und die Hügel, die Täler und Pflanzstätten von Bäumen!"[1]

-67 دعاء رؤية الهلال

67. Bittgebet beim Sichten des Neumondes

-175 ((اللهُ أَكْبَرُ، اللهُمَّ أَهِلَّهُ عَلَيْنَا بِالأَمْنِ، وَالإِيمَانِ وَالسَّلامَةِ، وَالإِسْلاَمِ، وَالتَّوْفِيقِ لِمَا تُحِبُّ رَبَّنَا وَتَرْضَى رَبُّنَا وَرَبُّكَ اللهُ))

((ʾAl-lāhu ʾakbar, ʾAl-lāhum-ma ʾahil-lahu ʿalaynā bi-l-ʾamni wa-l-ʾīmān, wa-s-salāmati wa-l-ʾislāmi, wa-t-tawfīqi limā tuḥib-bu rab-banā wa tarḍā, rab-banā wa rab-buka-l-lāhu.))

(175) "Allah ist größer, o Allah, lass ihn sich uns in Schutz und Glauben zeigen, in Sicherheit und Islam, mit Erfolg in dem, was Du - unser Herr - liebst und das Dir wohlgefällt. Unser Herr und dein Herr ist Allah."[2]

---

[1] Al-Bukhari 1/224 und Muslim 2/614.

[2] At-Tirmidhi 5/504, Ad-Darimi 1/336. Siehe auch Sahih At-Tirmidhi 3/157.

68- الدعاء عند إفطار الصائم
68. Bittgebet beim Fastenbrechen

176- ((ذَهَبَ الظَّمَأُ، وَابْتَلَّتِ الْعُرُوقُ، وَثَبَتَ الأَجْرُ إِنْ شَاءَ اللهُ))

((Ḏahaba-ẓ-ẓama'u wa-btal-lati-l-'urūqu, wa ṯabata-l-'ağru 'in šÁ'a-l-lÁhu.))

(176)-1 "Der Durst ist gelöscht, die Adern sind feucht geworden und die Belohnung ist gesichert, so Allah will."[1]

177- ((اللّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ بِرَحْمَتِكَ الَّتِي وَسِعَتْ كُلَّ شَيْءٍ أَنْ تَغْفِرَ لِي))

((Al-lāhum-ma in-nī 'as'aluka biraḥmatika-l-latī wasi'at kul-la šay'in 'an taġfira lī.))

(177)-2 "O Allah, ich bitte Dich bei Deiner Barmherzigkeit, die alles umfasst, dass Du mir vergibst."[2]

69- الدعاء قبل الطعام
69. Das Bittgebet vor dem Essen

178- ((إذا أكل أحدكم طعاماً فليقل بسْمِ اللهِ ، فإن نسي في أوله فليقل بسْمِ اللهِ فِي أَوَّلِهِ وآخِرِهِ))

(178)-1 Wenn jemand von euch Nahrung zu sich nimmt, so soll er sagen:
((Bismil-lāh.))
"Im Namen Allahs."

---

[1] Berichtet von Abu Daoud 2/306 und anderen. Siehe auch: Sahih Al-Jami' 4/209.
[2] Berichtet von Ibn Majah 1/557. Siehe Scharh Al-Adhkaar 4/342.

Vergisst er es jedoch am Anfang, so soll er sagen:

((Bismil-lāhi fī ʾaw-walihi wa ʾāḫirihi.))
"Bismillah an seinem Anfang und seinem Ende."[1]

179- من أطعمه الله الطعام فليقل: ((اللهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَأَطْعِمْنَا خَيْراً مِنْهُ.)) ومن سقاه الله لبناً فليقل: ((اللهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِيهِ وَزِدْنَا مِنْهُ))

((Al-lāhum-ma bārik lanā fīhi wa ʾaṭʿimnā ḫayran minhu.))

(179)-2 Wen Allah mit Essen speist, der soll sagen: "O Allah, gewähre uns darin Segen und speise uns mit Besserem als diesem." Und wen Allah mit Milch tränkt, der soll sagen:

((Al-lāhum-ma bārik lanā fīhi wa zidnā minhu.))
"O Allah, gewähre uns Segen darin und gib uns mehr davon."[2]

70- الدعاء عند الفراغ من الطعام

70. Das Bittgebet nach Beendigung des Essens

180- ((الْحَمْدُ لِلهِ الَّذِي أَطْعَمَنِي هَذَا، وَرَزَقَنِيهِ مِنْ غَيْرِ حَوْلٍ مِنِّي وَلاَ قُوَّةٍ))

((Al-ḥamdu lil-lāhi-l-ladī ʾaṭʿamanī hāḏa, wa razaqanīhi, min ġayri ḥawlin min-nī wa lā quw-watin.))

(180)-1 "Lob sei Allah, Der mich damit gespeist und versorgt hat, ohne Macht noch Kraft von mir."[3]

---

[1] Berichtet von Abu Daoud 3/347, und At-Tirmidhi 4/288. Siehe Sahih At-Tirmidhi 2/167.
[2] At-Tirmidhi 5/506 und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/158.
[3] Berichtet von Ashhab As-Sunan, bis auf An-Nasaa'i. Siehe auch: Sahih At-Tirmidhi 3/159.

-181 ((الْحَمْدُ للهِ حَمْداً كَثِيراً طَيِّباً مُبَارَكاً فِيهِ غَيْرَ لمَكْفِيٍّ وَلاَ ا مُوَدَّعٍ ، وَلاَ مُسْتَغْنًى عَنْهُ رَبَّنَا))

((Al-ḥamdu lil-lāhi ḥamdan kaṯīran ṭay-yiban mubārakan fīhi, ġayra [makfīy-yin wa lā] muwad-daʿin, wa lā mustaġnan ʿanhu rab-banā.))

(181)-2 "Lob gebührt Allah, viel gutes und segenvolles Lob, ohne es zurückzuweisen, noch abzulehnen, noch für unnötig zu erklären, o unser Herr."[1]

-71 دعاء الضيف لصاحب الطعام

71. Bittgebet des Gastes für den Gastgeber

-182 ((اللهُمَّ بَارِكْ لَهُمْ فِيمَا رَزَقْتَهُمْ ، وَاغْفِرْ لَهُمْ وَارْحَمْهُمْ))

((Al-lāhum-ma bārik lahum fīmā razaqtahum, wa-ġfir lahum wa-rḥamhum.))

(182) "O Allah, gewähre ihnen Segen in dem, womit Du sie versorgt hast, vergib ihnen und sei ihnen barmherzig."[2]

-72 الدعاء لمن سقاه أو إذا أراد ذلك

72. Das Bittgebet für denjenigen, der ihn getränkt hat, oder wenn er dies wünscht

-183 ((اللهُمَّ أَطْعِمْ مَنْ أَطْعَمَنِي وَاسْقِ مَنْ سَقَانِي))

((Al-lāhum-ma ʾaṭʿim man ʾaṭʿamanī wa-sqi man saqānī.))

(183) "O Allah, speise denjenigen, der mich speiste und tränke denjenigen, der mich tränkte."[1]

---

[1] Al-Bukhari 6/214 und At-Tirmidhi 5/507.

[2] Muslim 3/1615.

-73 الدعاء إذا أفطر عند أهل بيت

73. Das Bittgebet beim Fastenbrechen im Haus anderer

-184 ((أَفْطَـرَ عِنْـدَكُمُ الصَّـائِمُونَ ، وَأَكَـلَ طَعَـامَكُمُ الأَبْـرَارُ ، وصَلَّتْ عَلَيْكُمُ الْمَلاَئِكَةُ))

((ʾAfṭara ʿindakumu-ṣ-ṣāʾimūna, wa ʾakala ṭaʿāmakumu-l-ʾabrāru, wa ṣal-lat ʿalaykumu-l-malāʾikatu.))

(184) "Mögen die Fastenden bei euch das Fasten brechen, die Rechtschaffenen eure Speisen zu sich nehmen und die Engel für euch beten."[2]

-74 دعاء الصائم إذا حضر الطعام ولم يفطر

74. Bittgebet des Fastenden, wenn das Essen serviert wird und er nicht das Fasten bricht

-185 إذا دعي أحدكم فليجب، فإن كان صائماً فليصل وإن كان مفطراً فليطعم.

(185) „Wird jemand von euch eingeladen, soll er dies annehmen. Wenn er fastet, soll er beten; und wenn er nicht fastet, soll er essen."[3]

"Er soll beten" bedeutet hier: "Er soll Bittgebete machen".

---

[1] Muslim 3/126.

[2] Sunan Abi Daoud 3/367, und Ibn Majah 1/556, und An-Nasa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah Nr. 296-298. Al-Albani hat es in Sahih Abi Daoud 2/730 als sahih eingestuft.

[3] Muslim 2/1054.

75- ما يقول الصائم إذا سابه أحد

75. Was der Fastende sagen soll, wenn ihn jemand beschimpft

186- ((إِنِّي صَائِمٌ، إِنِّي صَائِمٌ))

((In-nī ṣā'im, in-nī ṣā'im.))
(186) "Ich faste, ich faste."[1]

76- الدعاء عند رؤية باكورة الثمر

76. Das Bittgebet beim Sichten von Frühobst

187- ((اللَّهُمَّ بَارِكْ لَنَا فِي ثَمَرِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي مَدِينَتِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي صَاعِنَا، وَبَارِكْ لَنَا فِي مُدِّنَا))

((Al-lāhum-ma bārik lanā fī ṯamarinā, wa bārik lanā fī madīnatinā wa bārik lanā fī ṣā'inā, wa bārik lanā fī mud-dinā.))

(187) "O Allah, gewähre uns Segen in unseren Früchten, gewähre uns Segen in unserer Stadt, gewähre uns Segen in unserem Saa' und gewähre uns Segen in unserem Mudd." [2]

77- دعاء العطاس

77. Bittgebet der Niesenden

188- إِذَا عَطَسَ أَحَدُكُمْ فَلْيَقُلْ: ((الْحَمْدُ لِلَّهِ))، وَلْيَقُلْ لَهُ أَخُوهُ أَوْ صَاحِبُهُ: ((يَرْحَمُكَ اللَّهُ))، فَإِذَا قَالَ لَهُ: ((يَرْحَمُكَ اللَّهُ))، فَلْيَقُلْ: ((يَهْدِيكُمُ اللَّهُ وَيُصْلِحُ بَالَكُمْ))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 4/103, und Muslim 2/806.
[2] Muslim 2/1000. Saa' und Mudd: Maßeinheiten der damaligen Zeit.

(188)-1 Wenn jemand von euch niest, soll er sagen:
((Al-ḥamdu lil-lāh.))
"Lob sei Allah." Sein Bruder oder Gefährte soll zu ihm sagen:

((Yarḥamuka-l-lāh.))
"Möge Allah dir barmherzig sein."

Wenn er zu ihm sagt: "Möge Allah dir barmherzig sein", dann erwidert er:
((Yahdīkumu-l- lāhu wa yuṣliḥu bālakum.))

"Allah leite euch recht und verbessere eure Angelegenheiten."[1]

78- ما يقالُ للكافر إذا عطس فحمد الله

78. Was man sagt, wenn ein Ungläubiger niest und Allah lobt

189- ((يَهْدِيكُمُ اللهُ وَيُصْلِحُ بَالَكُمْ))

((Yahdīkumu-l- lāhu wa yuṣliḥu bālakum.))

(189)-2 "Allah leite euch recht und verbessere eure Angelegenheiten."[2]

79- الدعاء للمتزوج

79. Das Bittgebet für den frisch Verheirateten

190- ((بَارَكَ اللهُ لَكَ ، وَبارَكَ عَلَيْكَ ، وَجَمَعَ بَيْنَكُمَا في خَيْرٍ))

---

[1] Al-Bukhari 7/125.
[2] At-Tirmidhi 5/82, Ahmad 4/400 und Abu Daoud 4/308. Siehe auch: Sahih At-Tirmedhi 2/354.

((Bāraka-l-lāhu laka, wa bāraka ʿalayka, wa ğamaʿa baynakumā fī ḫayrin.))

(190) "Möge Allah für dich segnen (deine Gattin), und möge Allah dich segnen und euch im Guten vereinen."[1]

80- دعاء المتزوج وشراء الدابة

80. Bittgebet des frisch Verheirateten und des Käufers eines Tieres

191- ((اللهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ خَيْرَهَا وَخَيْرَ مَا جَبَلْتَهَا عَلَيْهِ وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّهَا وَشَرِّ مَا جَبَلْتَهَا عَلَيْهِ)) .

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾasʾaluka ḫayrahā, wa ḫayra mā ğabaltahā ʿalayhi, wa ʾaʿūḏu bika min šar-rihā, wa šar-ri mā ğabaltahā ʿalayhi.))

(191) Heiratet jemand von euch eine Frau oder kauft einen Bediensteten, soll er sagen: "O Allah, ich bitte Dich um das Gute in ihr und das Gute, für das Du sie geschaffen hast; und ich suche Zuflucht vor dem Übel in ihr und dem Übel, für das Du sie geschaffen hast." Und wenn man ein Kamel kauft, soll man die Spitze seines Höckers anfassen und das Gleiche sagen.[2]

81- الدعاء قبل إتيان الزوجة

81. Das Bittgebet vor dem ehelichen Verkehr

192- ((بِسْمِ اللهِ. اللهُمَّ جَنِّبْنَا الشَّيْطَانَ ، وَجَنِّبِ الشَّيْطَانَ مَا رَزَقْتَنَا))

---

[1] Berichtet von Ashab As-Sunan, bis auf An-Nasa'i, und siehe Sahih At-Tirmidhi 1/316.
[2] Abu Daoud 2/248, und Ibn Majah 1/617. Siehe auch: Sahih Ibn Majah 1/324.

((Bismil-lāhi. Al-lāhum-ma ğan-nibnā-š-šayṭāna, wa ğan-nibi-š-šayṭāna mā razaqtanā.))

(192) "Im Namen Allahs. O Allah, wende den Schaytan (Satan) von uns ab; und wende den Schaytan (Satan) von dem ab, womit Du uns bescherst."[1]

82- دعاء الغضب

82. Bittgebet bei Zorn

193- ((أَعُوذُ بِاللهِ مِنَ الشَّيْطَانِ الرَّجِيمِ))

((ʾAʿūḏu bil-lāhi mina-š-šayṭāni-r-rağīmi.))

(193) "Ich suche Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Schaytan (Satan)."[2]

83- دعاء من رأى مبتلى

83. Bittgebet beim Anblick eines von einer Prüfung (einem Unglück) Heimgesuchten

194- ((الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي عَافَانِي مِمَّا ابْتَلَاكَ بِهِ وَفَضَّلَنِي عَلَى كَثِيرٍ مِمَّنْ خَلَقَ تَفْضِيلًا))

((Al-ḥamdu lil-lāhi-l-laḏī ʿāfānī mim-mā-btalāka bihi wa faḍ-ḍalanī ʿalā kaṯīrin mim-man ḫalaqa tafḍīla.))

(194) "Lob sei Allah, Der mich vor dem bewahrt hat, womit Er dich geprüft hat und Der mich vor vielen seiner Geschöpfe bevorzugte."[3]

---

[1] Al-Bukhari 6/141 und Muslim 2/1028.
[2] Al-Bukhari 7/99 und Muslim 4/2015.
[3] At-Tirmidhi 5/494 und 5/493. Siehe auch: Sahih At-Tirmidhi 3/153.

84- ما يقال في المجلس

84. Was man bei einer Sitzung sagt

195- عن ابن عمر قال : كان يعد لرسول الله صلى الله عليه وسلم في المجلس الواحد مائة مرة من قبل أن يقوم ((رَبِّ اغْفِرْ لِي وَتُبْ عَلَيَّ إِنَّكَ أَنْتَ التَّوَّابُ الْغَفُورُ))

((Rab-bi-ġfir lī wa tub ʿalay-ya ʾin-naka ʾanta-t-taw-wābu-l-ġafūru.))

(195) Von Ibn Umar wird berichtet, dass er sagte: "Es wurde gezählt, dass der Gesandte Allahs ﷺ in einer einzigen Sitzung hundert Mal vor dem Aufstehen zu sagen pflegte: ‚Mein Herr, vergib mir, nimm meine Reue an, denn Du bist der Reue Annehmende und Vergebende.'"[1]

85- كفارة المجلس

85. Bittgebet zur Beendigung einer Sitzung

196- ((سُبْحَانَكَ اللهُمَّ وَبِحَمْدِكَ، أَشْهَدُ أَن لاَّ إِلَهَ إِلاَّ أَنْتَ أَسْتَغْفِرُكَ وَأَتُوبُ إِلَيْكَ))

((Subḥānaka ʾAl-lāhum-ma wa biḥamdika, ʾašhadu ʾan lā ʾilāha ʾil-lā ʾanta, ʾastaġfiruka wa ʾatūbu ʾilayk.))

---

[1] At-Tirmidhi und andere. Und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/153 und Sahih Ibn Majah 2/321.

(196) "Preis sei Dir, o Allah, und Lob sei Dir. Ich bezeuge, dass es keine Gottheit gibt außer Dir. Ich bitte Dich um Vergebung und ich bereue bei Dir."[1]

86- الدعاء لمن قال غفر الله لك

86. Das Bittgebet für jemanden, dem gesagt wird: "Möge Allah dir vergeben."

197- ((وَلَكَ))

((Wa laka.))

(197) "Und dir auch."[2]

87- الدعاء لمن صنع إليك معروفاً

87. Das Bittgebet für jemanden, der dir eine Freundlichkeit erwiesen hat

198- ((جَزَاكَ اللهُ خَيْراً))

((Ǧazāka-l-lāhu ḫayran.))

(198) "Möge Allah dich mit Gutem belohnen."[3]

---

[1] Berichtet von Ashaab As-Sunan und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/153. Und es wird berichtet, dass Aishah, radiyallahu anha, sagte: „Der Gesandte Allahs saß nicht in einer Sitzung, rezitierte nicht den Qur'an und verrichtete kein Gebet, ohne dies mit den Worten „... das Hadith ..." zu beschließen. Berichtet von An-Nisa'i in „'Amalul-Yaum wal-Laylah" , Nr. 308, Ahmad 6/77 und Dr. Faruq Hamadah stufte es bei seiner Überprüfung dieses Buches auf S. 273 als sahih ein.

[2] Ahmad 5/82, und An-Nasaa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah S. 218 Nr. 421 mit dem Tahqiq von Dr. Farouq Hammadah.

[3] Berichtet von At-Tirmidhi Nr. 2035 und siehe Sahih Al-Jaami' 6244, und Sahih At-Tirmidhi 2/200.

88- ما يعصم به من الدجال

88. Womit Allah vor dem Dajjal (dem Lügenmessias) schützt

199- من حفظ عشر آيات من أول سورة الكهف عصم من الدجال.
والاستعاذة بالله من الفتنة عقب التشهد الأخير من كل صلاة .

(199) Wer die ersten zehn Verse der Surah Al-Kahf (18) auswendig lernt, wird vor dem Dajjal geschützt.[1]
Auch soll man nach jedem Taschahhud Zuflucht bei Allah vor der Versuchung des Dajjal suchen.[2]

89- الدعاء لمن قال إني أحبك في الله

89. Das Bittgebet für denjenigen, der sagt: "Ich liebe dich um Allahs Willen"

200- ((أَحَبَّكَ الَّذِي أَحْبَبْتَنِي لَهُ))

((Aḥab-baka-l-laḏī ʾaḥbabtanī lahu.))
(200) "Möge dich Derjenige lieben, um dessentwillen du mich liebst."[3]

90- الدعاء لمن عرض عليك ماله

90. Das Bittgebet für denjenigen, der dir sein Vermögen anbietet

201- ((بَارَكَ اللهُ لَكَ فِي أَهْلِكَ وَمَالِكَ))

((Bāraka-l-lāhu laka fī ʾahlika wa mālika.))

(201) "Möge Allah deine Familie und dein Vermögen segnen."[1]

---

[1] Muslim 1/555, und in einer anderen Überlieferung: "die letzten zehn Verse von Surah Al-Kahf" 1/556.
[2] Siehe Hadith Nr. 55 und Hadith 56 dieses Buches.
[3] Berichtet von Abu Daoud 4/333, und Al-Albani hat es in Sahih Sunan Abi Daoud 3/965 als hasan eingestuft.

91- الدعاء لمن أقرض عند القضاء

91. Das Bittgebet für den Schuldner, wenn die Schuld beglichen wird

202- ((بَارَكَ اللهُ لَكَ فِي أَهْلِكَ وَمَالِكَ ، إِنَّمَا جَزَاءُ السَّلَفِ الْحَمْدُ وَالأَدَاءُ))

((Bāraka-l-lāhu laka fī ʾahlika wa mālika ʾin-namā ǧazā ʾu-s-salafi-l-ḥamdu wa-l-ʾadāʾu.))

(202) "Möge Allah deine Familie und dein Vermögen segnen, denn wahrlich, die Belohnung für die Leihgabe ist das Lob und die Entrichtung."[2]

92- دعاء الخوف من الشرك

92. Das Bittgebet bei Furcht vor Schirk (Polytheismus)

203- ((اللَّهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ أَنْ أُشْرِكَ بِكَ وَأَنَا أَعْلَمُ ، وَأَسْتَغْفِرُكَ لِمَا لاَ أَعْلَمُ))

((Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika ʾan ʾušrika bika wa ʾana ʾaʿlamu, wa ʾastaġfiruka limā lā ʾaʿlamu.))

(203) "O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir, davor, dass ich Dir wissentlich beigeselle, und ich bitte Dich um Vergebung für das, was ich nicht weiß."[3]

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 4/66.

[2] Berichtet von An-Nasa'i in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah S. 300 und Ibn Majah 2/809. Siehe auch Sahih Ibn Majah 2/55.

[3] Ahmad 4/403 und andere. Und siehe Sahih Al-Jaami' 3/233, und Sahih At-Targhib wa-Tarhib von Al-Albani 1/19. Mit Schirk (Polytheismus) ist gemeint., Allah etwas beizugesellen.

93- الدعاء لمن قال بارك الله فيك

93. Das Bittgebet für denjenigen, der sagt: "Möge Allah dich segnen."

204- ((وَفِيكَ بَارَكَ اللهُ))

((Wa fīka bāraka-l-lāhu.))

(204) "Und möge Allah dich auch segnen."[1]

94- دعاء كراهية الطيرة

94. Das Bittgebet gegen den Glauben an Vorzeichen

205- ((اللهُمَّ لاَ طَيْرَ إِلاَّ طَيْرُكَ وَلاَ خَيْرَ إِلاَّ خَيْرُكَ وَلاَ إِلَهَ غَيْرُكَ))

((Al-lāhum-ma lā ṭayra il-lā ṭayruka, wa lā ḫayra il-lā ḫayruka, wa lā ʾilāha ġayruka.))

(205) "O Allah, es gibt kein Vorzeichen außer Dein Vorzeichen, kein Gutes außer Dein Gutes und es gibt keine Gottheit außer Dir."[2]

95- دعاء الركوب

95. Bittgebet beim Besteigen eines Transportmittels

206- ((بِسْمِ اللهِ الْحَمْدُ للهِ (سُبْحَانَ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ مُقْرِنِينَ وَإِنَّا إِلَى رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ))) ((الْحَمْدُ للهِ ، الْحَمْدُ للهِ ، الْحَمْدُ للهِ ، اللهُ أَكْبَرُ ، اللهُ أَكْبَرُ ، اللهُ أَكْبَرُ ، سُبْحَانَكَ اللهُمَّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْ لِي ، فَإِنَّهُ لاَ يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلاَّ أَنْتَ))

---

[1] Berichtet von Ibn As-Sunni S. 138 Nr. 278. Und siehe Al-Wabil As-Sayyib von Ibn Al-Qayyim S. 304 mit dem Tahqiq von Bashir Muhammad 'Uyoun.

[2] Ahmad 2/220 und Ibn As-Sunni Nr. 292, und Al-Albani hat es in Al-Ahadith As-Sahihah 3/54 Nr. 1065 als sahih eingestuft. Was die guten Vorzeichen betrifft, so haben sie dem Propheten ﷺ gefallen, und wenn er von jemandem gute Worte hörte, pflegte er zu sagen: „*Wir haben dein Vorzeichen aus deinem Mund entnommen.*" Abu Daoud, Ahmad. Siehe auch Al-Albani in „Silsilatul-Ahadith As-Sahihah" 2/363 und bei Scheikh Abu Ash-Sheikh Al-Asbahani in „Akhlaqun-Nabiyy", S.270.

((Bismil-lāh Al-ḥamdu lil-lāh. ((Subhāna-laḏī saḫ-ḫara lanā hāḏā wa mā kun-nā lahū muqrinīn wa in-nā ilā rab-binā lamunqalibūn.))

(206) "Im Namen Allahs, Lob sei Allah. [Preis sei Demjenigen, Der uns dies dienstbar gemacht hat! Wir wären hierzu ja nicht imstande gewesen. Und wir werden ganz gewiss zu unserem Herrn zurückkehren.]"

((ʾAl-ḥamdu lil-lāh, ʾal-ḥamdu lil-lāh, ʾal-ḥamdu lil-lāhi, ʾal-lāhu ʾakbar, ʾal-lāhu ʾakbar, ʾal-lāhu ʾakbar, subḥānaka ʾAl-lāhum-ma ʾin-nī ẓalamtu nafsī faġfir lī, faʾin-nahu lā yaġfiru-ḏ-ḏunūba il-lā ʾant.))

"Lob sei Allah, Lob sei Allah, Lob sei Allah. Allah ist größer, Allah ist größer, Allah ist größer. Preis sei Dir, o Allah, denn ich habe mir selbst Unrecht zugefügt. So vergib mir, denn niemand vergibt die Sünden außer Dir."[1]

96- دعاء السفر

96. Bittgebet für die Reise

207- ((اللهُ أَكبَرُ ، اللهُ أَكبَرُ ، اللهُ أَكبَرُ)) ، ﴿ سُبْحَانَ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ مُقْرِنِينَ وَإِنَّا إِلَى رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ﴾ ((اللهُمَّ إِنَّا نَسْأَلُكَ فِي سَفَرِنَا هَذَا الْبِرَّ وَالتَّقْوَى ، وَمِنَ الْعَمَلِ مَا تَرْضَى ، اللهُمَّ هَوِّنْ عَلَيْنَا سَفَرَنَا هَذَا وَاطْوِ عَنَّا بُعْدَهُ ، اللهُمَّ أَنْتَ الصَّاحِبُ فِي السَّفَرِ ، وَالْخَلِيفَةُ فِي الأَهْلِ ، اللهُمَّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ مِنْ وَعْثَاءِ السَّفَرِ ، وَكَآبَةِ الْمَنْظَرِ وَسُوءِ الْمُنْقَلَبِ فِي الْمَالِ وَالأَهْلِ))
وإذا رجع قالهن وزاد فيهن ((آيِبُونَ ، تَائِبُونَ ، عَابِدُونَ ، لِرَبِّنَا حَامِدُونَ.))

[1] Abu Daoud 3/34, und At-Tirmidhi 5/501. Siehe auch: Sahih At-Tirmidhi 3/156.

((ʾAl-lāhu ʾakbar, ʾal-lāhu ʾakbar, ʾal-lāhu ʾakbar. Subḥāna-l-aḏī saḫ-ḫara lanā hāḏā wa mā kun-nā lahū muqrinīn wa ʾin-nā ilā rab-binā lamunqalibūn.))

(207) "Allah ist größer, Allah ist größer, Allah ist größer. *﴾Preis sei Demjenigen, Der uns dies dienstbar gemacht hat! Wir wären hierzu ja nicht imstande gewesen. Und wir werden ganz gewiss zu unserem Herrn zurückkehren.﴿*"

((Al-lāhum-ma ʾin-nā nasʾaluka fī safarinā hāḏa-l-bir-ra wa-t-taqwā, wa mina-l-ʿamali mā tarḍā, ʾAl-lāhum-ma haw-win ʿalaynā safaranā hāḏa wāṭwi ʿan-nā buʿdahu, ʾAl-lāhum-ma ʾanta-ṣ-ṣāḥibu fī-s-safari, wa-l-ḫalīfatu fī-l-ʾahli, Al-lāhum-ma ʾin-nī ʾaʿūḏu bika min waʿṯāʾi-s-safari, wa kaʾābati-l-manẓari, wa sūʾi-l-munqalabi fī-l-māli wa-l-ʾahl.))

"O Allah, wir bitten Dich auf unserer Reise um Güte und Gottesfurcht und um Handlungen, die Dir wohlgefallen. O Allah, erleichtere uns unsere Reise und verkürze uns ihre Entfernung. O Allah, Du bist unser Gefährte auf der Reise und der Beschützer unserer Familien. O Allah, ich suche Zuflucht bei Dir vor den Erschwernissen der Reise und davor, bei der Rückkehr einen düsteren Anblick und üble Veränderungen beim Vermögen und der Familie vorzufinden."
Und wenn man zurückkommt, sagt man dies und fügt hinzu:

((Āyibūna, tāibūna, ʿābidūna, lirab-binā ḥāmidūna.))
"Wir kehren bereuend zurück, unseren Herrn anbetend und Ihn lobend." [1]

---

[1] Muslim 2/998.

97- دعاء دخول القرية أو البلدة

97. Bittgebet beim Betreten eines Dorfes oder einer Stadt

208- ((اللهُمَّ رَبَّ السَّمَوَاتِ السَّبْعِ وَمَا أَظْلَلْنَ ، وَرَبَّ الأَرَضِينَ السَّبْعِ وَمَا أَقْلَلْنَ ، وَرَبَّ الشَّيَاطِينَ وَمَا أَضْلَلْنَ وَرَبَّ الرِّيَاحِ وَمَا ذَرَيْنَ . أَسْأَلُكَ خَيْرَ هَذِهِ الْقَرْيَةِ وَخَيْرَ أَهْلِهَا ، وَخَيْرَ مَا فِيهَا ، وَأَعُوذُ بِكَ مِنْ شَرِّهَا ، وَشَرِّ أَهْلِهَا ، وَشَرِّ مَا فِيهَا))

((Al-lāhum-ma rab-ba-s-samāwāti-s-sabʿi wa mā ʾaẓlalna, wa rab-ba-l-ʾarḍīna-s- sabʿi wa mā ʾaqlalna, wa rab-ba-š-šayāṭīni wa mā ʾaḍlalna, wa rab-ba-r-riy-yāḥi wa mā ḏarayna. Asʾaluka ḫayra hāḏihi-l-qaryati wa ḫayra ʾahlihā, wa ḫayra mā fīhā, ʾaʿūḏu bika min šar-rihā, wa šar-ri ʾahlihā, wa šar-ri mā fīhā.))

(208) "O Allah, Herr der sieben Himmel und was sie überschatten; Herr der sieben Erden und was sie tragen; Herr der Schayatin und jener, die sie irreleiten; und Herr der Winde und was sie davontragen. Ich bitte Dich um das Gute dieses Dorfes, das Gute seiner Bewohner und das Gute, das darin ist. Und ich suche Zuflucht bei Dir vor seinem Übel, vor dem Übel seiner Bewohner und vor dem Übel darin."[1]

---

[1] Berichtet von Al-Hakim, der es als sahih einstufte. Adh-Dhahabi stimmte darin mit ihm überein 2/100. Ibn As-Sunni Nr. 524, und Al-Hafidh hat es im Takhrij von Al-Adhkaar 5/154 als hasan eingestuft. Bin Baz sagte: „Es wurde von An-Nasaa'i mit einer Erzählerkette, die hasan ist, berichtet." Siehe Tuhfat Al-Akhyaar S. 37.

-98 دعاء دخول السوق

98. Bittgebet beim Betreten des Marktes

-209 ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ يُحْيِي وَيُمِيتُ وَهُوَ حَيٌّ لاَ يَمُوتُ بِيَدِهِ الْخَيْرُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ))

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lah, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamd, yuḥyī wa yumītu wa huwa ḥay-yun lā yamūtu, biyadihi-l-ḫayru, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun.))

(209) "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat. Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob. Er lässt leben, und Er lässt sterben, und Er ist lebendig und stirbt nicht. In Seiner Hand ist das Gute, und Er hat Macht über alle Dinge."[1]

-99 الدعاء إذا تعس المركوب

99. Das Bittgebet, wenn das Reittier stürzt (oder das Transportmittel eine Panne hat)

-210 ((بِسْمِ اللهِ))

((Bismil-lāh.))

(210) "Im Namen Allahs."[2]

-100 دعاء المسافر للمقيم

100. Bittgebet des Reisenden für den Sesshaften

-211 ((أَسْتَوْدِعُكُمُ اللهَ الَّذِي لاَ تَضِيعُ وَدَائِعُهُ))

((Astawdiʿukumu-l-lāha-l-laḏī lā taḍīʿu wa dāʾiʿuhu.))

---

[1] At-Tirmidhi 5/291 und Al-Hakim 1/538. Al-Albani hat es in Sahih Ibn Majah 2/21 und Sahih At-Tirmidhi 3/152 als hasan eingestuft.

[2] Abu Daoud 4/296 und Al-Albani hat es in Sahih Abi Daoud 3/941 als sahih eingestuft.

(211) "Ich vertraue euch Allah an, bei Dem anvertrautes Gut nie verloren geht."[1]

101- دعاء المقيم للمسافر

101. Bittgebet des Sesshaften für den Reisenden

212- ((أَسْتَوْدِعُ اللهَ دِينَكَ ، وَأَمَانَتَكَ ، وَخَوَاتِيمَ عَمَلِكَ))

((Astawdiʿu-l-lāha dīnaka, wa ʾamānataka, wa ḫawātīma ʿamalika.))

(212)-1 "Ich vertraue deine Religion, dein anvertrautes Gut und deine abschließenden Taten Allah an."[2]

213- ((زَوَّدَكَ اللهُ التَّقْوَى ، وَغَفَرَ ذَنْبَكَ ، وَيَسَّرَ لَكَ الْخَيْرَ حَيْثُ مَا كُنْتَ))

((Zaw-wadaka-l-lāhu-t-taqwā, wa ġafara ḏanbaka, wa yas-sara laka-l-ḫayra ḥayṯu mā kunta.))

(213)-2 "Möge Allah dich mit Gottesfurcht versorgen, deine Sünden vergeben und dir das Gute leicht machen, wo immer du bist."[3]

102- التكبير والتسبيح في سير السفر

102. Takbir und Tasbih während der Reise

214- قال جابر رضي الله عنه : ((كنا إذا صعدنا كبرنا، وإذا نزلنا سبحنا)).

---

[1] Ahmad 2/403 und Ibn Majah 2/943. Und siehe Sahih Ibn Majah 2/133.
[2] Ahmad 2/7 und At-Tirmidhi 5/499. Und siehe Sahih At-Tirmidhi 2/155.
[3] At-Tirmidhi und siehe Sahih At-Tirmidhi 3/155.

(214) Jabir ﷺ sagte: "Bei Steigungen pflegten wir "Al-lāhu ʾakbar."– Allah ist größer" zu sagen; und bei Gefälle pflegten wir " Subḥānal- lāh – Preis sei Allah" zu sagen."[1]

103- دعاء المسافر إذا أسحر

103. Bittgebet des Reisenden bei Tagesanbruch

215- ((سَمَّعَ سَامِعٌ بِحَمْدِ اللهِ ، وَحُسْنِ بَلائِهِ عَلَيْنَا. رَبَّنَا صَاحِبْنَا ، وَأَفْضِلْ عَلَيْنَا عَائِذاً بِاللهِ مِنَ النَّارِ))

((Sam-maʿa sāmiʿun biḥamdi-l-lāhi, wa ḥusni balāʾihi ʿalaynā. Rab-banā ṣāḥibnā, wa ʾafḍil ʿalaynā ʿ āʾiḏan bil- lāhi mina-n-nāri.))

(215) "Ein Hörender lässt unsere Lobpreisung Allahs für Seine guten Prüfungen für uns hören. Unser Herr, begleite uns und erweise uns Gunst bei unserer Zufluchtsuche bei Allah vor dem Höllenfeuer."[2]

104- الدعاء إذا نزل منزلا في سفر أو غيره

104. Das Bittgebet beim Niederlassen auf der Reise

216- ((أَعُوذُ بِكَلِمَاتِ اللهِ التَّامَّاتِ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ))

((ʾAʿūḏu bikalimāti-l-lāhi-t-tām-māti min šar-ri mā ḫalaqa.))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/135.

[2] Muslim 4/2086. Die Bedeutung von „sami'a saami'un" ist, dass „ein Bezeugender unser Lobpreisen Allahs aufgrund Seines Segens und Seiner Gunst für uns gehört hat." Es kann auch „samma' saami'un" gelesen werden, in diesem Fall bedeutet es „jemand, der diese meine Aussage gehört hat, wird sie jemand anderem übermitteln und er wird es ebenfalls sagen." Dies gilt als Hinweis auf den Dhikr und die Du'as, die in den frühen Morgenstunden gemacht werden. Die Bedeutung seiner Aussage: „Unser Herr begleite uns und erweise uns Gunst" ist: „Unser Herr beschütze uns und bewache uns. Segne uns mit Deinen zahlreichen Gaben und halte alles Übel von uns fern." Siehe An-Nawawi, „Sharh Sahih Muslim" 17/39.

(216) "Ich suche Zuflucht bei den vollkommenen Worten Allahs vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat."[1]

105- ذكر الرجوع من السفر

105. Gedenken bei der Rückkehr von der Reise

217 – ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ، آيِبُونَ ، تَائِبُونَ ، عَابِدُونَ ، لِرَبِّنَا حَامِدُونَ ، صَدَقَ اللهُ وَعْدَهُ ، وَنَصَرَ عَبْدَهُ وَهَزَمَ الأَحْزَابَ وَحْدَهُ))

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lah, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamd, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun, ʾāyibūna, tāʾibūna, ʾābidūna, lirab-binā ḥāmidūna, ṣadaqa-l-lāhu waʿdahu, wa naṣara ʿabdahu, wa hazama-l-ʾaḥazāba waḥdahu.))

(217) An jeder hochgelegenen Stelle macht er (salla Allahu alaihi wa sallam) dreimal Takbir und sagt dann: "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Der Einzige, Der keinen Partner hat. Sein ist die Herrschaft und das Lob. Und Er hat Macht über alle Dinge. Wir kehren bereuend zurück, unseren Herrn anbetend und Ihn lobend. Allah war wahrhaftig in Seinem Versprechen, Er gewährte Seinem Diener Erfolg und Er allein besiegte die Gruppierungen."[2]

---

[1] Muslim 4/2080.

[2] Al-Bukhari 7/163 und Muslim 2/980. Der Prophet ﷺ pflegte dies zu sagen, wenn er von einer Schlacht oder einem Hajj zurück kam.

106- ما يقول من أتاه أمر يسره أو يكرهه

106. Was man sagt, wenn man ein erfreuliches oder schlechtes Erlebnis hat

218- كان ﷺ إذا أتاه الأمر يسره قال: ((اَلْحَمْدُ للهِ الَّذِي بِنِعْمَتِهِ تَتِمُّ الصَّالِحَاتُ)) وإذا أتاه الأمر يكرهه قال: ((اَلْحَمْدُ للهِ عَلَى كُلِّ حَالٍ))

(218) Wenn der Prophet ﷺ ein erfreuliches Erlebnis hatte, so sagte er:

((Al-ḥamdu lil-lāhi-l-laḏī biniʿmatihi tatim-mu-ṣ-ṣāliḥātu.))

"Lob sei Allah, durch Dessen Gunst die rechtschaffenen Werke vervollkommnet werden."

Und wenn er ﷺ ein Erlebnis hatte, das er verabscheute, sagte er:

((Al-ḥamdu lil-lāhi ʿalā kulli ḥālin.))
"Lob sei Allah unter allen Umständen."[1]

107- فضل الصلاة على النبي صلى الله عليه وسلم

107. Der Vorzug des Segensspruchs für den Propheten ﷺ

219- قال ﷺ ((من صلى علي صلاة صلى الله عليه بها عشراً))

(219)-1 Er ﷺ sagte: "Wer für mich einen Segenswunsch spricht, so spricht Allah für ihn zehn."[2]

---

[1] Berichtet von Ibn As-Sunni in Amal Al-Jaum wa-l-Lailah und Al-Hakim 1/499, der es als sahih einstufte. Al-Albani hat es als sahih in Sahih Al-Jami' 4/201 eingestuft.
[2] Berichtet von Muslim 1/288.

220- وقال ﷺ : ((لا تجعلوا قبري عيداً وصلوا علي ، فإن صلاتكم تبلغني حيث كنتم))

(220)-2 Er ﷺ sagte: "Macht mein Grab nicht zu einem Ort der Festlichkeit für euch; und betet (sprecht Segen) für mich, denn euer Segen erreicht mich, wo immer ihr seid."[1]

221- وقال ﷺ : ((البخيل من ذكرت عنده فلم يصل علي))

(221)-3 Er ﷺ sagte: "Der Geizige ist jener, der – wenn ich bei ihm erwähnt wurde – nicht für mich betet (Segen spricht)."[2]

222- وقال ﷺ : ((إن لله ملائكة سياحين في الأرض يبلغوني من أمتي السلام))

(222)-4 Er ﷺ sagte: "Allah hat Engel, die auf der Erde umherziehen und mir die Friedensgrüße meiner Gemeinde überbringen."[3]

223- وقال ﷺ: ((ما من أحد يسلم علي إلا رد الله علي روحي حتى أرد عليه السلام))

(223)-5 Er ﷺ sagte: "Wenn jemand von euch mich grüßt, bringt Allah meine Seele zu mir zurück, um ihm den Gruß zu erwidern."[4]

---

[1] Abu Daoud 2/218 und Ahmad 2/367. Al-Albani hat es in Sahih Abi Daoud 2/383 als sahih eingestuft.
[2] At-Tirmidhi 5/551 und andere. Siehe Sahih Al-Jaami' 3/25 und Sahih At-Tirmidhi 3/177.
[3] An-Nasa'i und Al-Hakim 2/421. Al-Albani hat es in Sahih An-Nasa'i 1/274 als sahih eingestuft.
[4] Abu Daoud Nr. 2041 und Al-Albani hat es in Sahih Abi Daoud 1/383 als hasan eingestuft.

108- إفشاء السلام
108. Die Verbreitung des Friedensgrußes

224- قال رسول الله ﷺ : ((لا تدخلوا الجنة حتى تؤمنوا، ولا تؤمنوا حتى تحابوا، أولا أدلكم على شيء إذا فعلتموه تحاببتم، أفشوا السلام بينكم))

(224)-1 Der Gesandte Allahs ﷺ sagte: "Ihr werdet nicht das Paradies betreten, bis ihr glaubt; und ihr werdet nicht gläubig, bis ihr euch gegenseitig liebt. Soll ich euch nicht auf eine Sache hinweisen, aufgrund derer ihr euch lieben werdet, wenn ihr sie ausführt? Verbreitet den Friedensgruß untereinander."[1]

225- ((ثلاث من جمعهن فقد جمع الإيمان: الإنصاف من نفسك، وبذل السلام للعالم، والإنفاق من الإقتار))

(225)-2 "Drei (Eigenschaften), wer auch immer sie vereint, wird den Glauben vervollkommnen: sich selbst gerecht zu sein, jeden zu grüßen und trotz Armut zu spenden."[2]

226- وعن عبد الله بن عمر رضي الله عنهما: أن رجلاً سأل النبي ﷺ أي الإسلام خير قال: ((تطعم الطعام، وتقرأ السلام على من عرفت ومن لم تعرف))

(226)-3 Abdullah Ibn Umar ﷺ berichtete: "Ein Mann fragte den Propheten ﷺ, welche Vorzüge im Islam die besten seien. Er ﷺ sagte: 'Speise andere und sage den Friedensgruß zu jedem, den du kennst und den du nicht kennst.'"[3]

---

[1] Muslim 1/74 und andere.
[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 1/82.
[3] Al-Bukhari mit Al-Fath 1/55 und Muslim 1/65.

109- كيف يرد السلام على الكافر إذا سلم

109. Wie erwidert man den Friedensgruß eines Ungläubigen

227- ((إذا سلم عليكم أهل الكتاب فقولوا: وَعَلَيْكُمْ.))

(227) "Grüßt euch jemand von den Leuten der Schrift, so sagt: ((Wa ʿalaykum.)) 'Und mit euch.'"[1]

110- دعاء صياح الديك ونهيق الحمار

110. Bittgebet beim Krähen des Hahnes und beim Schrei des Esels

228- ((إذا سمعتم صياح الديكة فاسألوا الله من فضله، فإنها رأت ملكاً وإذا سمعتم نهيق الحمار فتعوذوا بالله من الشيطان، فإنه رأى شيطاناً))

(228) "Wenn ihr das Krähen der Hähne hört, bittet Allah um Seine Gunst, denn sie haben einen Engel gesehen. Und wenn ihr den Schrei des Esels hört, sucht Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Schaytan (Satan), denn er hat einen Schaytan (Satan) gesehen."[2]

111- دعاء نباح الكلاب بالليل

111. Bittgebet bei Hundegebell in der Nacht

229- ((إذا سمعتم نُباح الكلاب ونهيق الحمير بالليل فتعوذوا بالله فإنهن يرين ما لا ترون))

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/42, und Muslim 4/1705.

[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/350 und Muslim 3/2092.

(229) "Wenn ihr in der Nacht das Bellen von Hunden und das Schreien von Eseln hört, sucht Zuflucht bei Allah vor ihnen, denn sie sehen, was ihr nicht seht."[1]

112- الدعاء لمن سببته

112. Das Bittgebet für denjenigen, den du beschimpft hast

230- قال ﷺ : ((اللّهُمَّ فَأَيُّمَا مُؤْمِنٍ سَبَبْتُهُ فَاجْعَلْ ذٰلِكَ لَهُ قُرْبَةً إِلَيْكَ يَوْمَ الْقِيَامَةِ))

((Al-lāhum-ma fa'ay-yumā mu'minin sababtuhu, faǧʿal ḏālika lahū qurbatan 'ilaika yaumal-qiyāmah.))

Er ﷺ sagte: "O Allah, welchen Gläubigen auch immer ich beschimpft habe, lass dies am Tag der Auferstehung ein Mittel für ihn sein, in Deine Nähe zu kommen."[2]

113- ما يقول المسلم إذا مدح المسلم

113. Was der Muslim sagt, wenn er einen Muslim lobt

231- قال ﷺ : ((إذا كان أحدكم مادحاً صاحبه لا محالة فليقل: (أَحْسِبُ فُلاَناً وَاللّٰهُ حَسِيبُهُ وَلاَ أُزَكِّي عَلَى اللّٰهِ أَحَداً أَحْسِبُهُ- إِنْ كَانَ يَعْلَمُ ذَاكَ – كَذَا وَكَذَا)))

((Aḥsibu fulānan wa-l-lāhu ḥasībuhu wa lā 'uzak-kī ʿalā-l- lāhi 'aḥadan 'aḥsibuhu - 'in kāna yaʿlamu ḏāka - kaḏā wa kaḏā.))

---

[1] Abu Daoud 4/327 und Ahmad 3/306. Al-Albani hat es in Sahih Abi Daoud 3/961 als sahih eingestuft.

[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/171 und Muslim 4/2007.

(231) Er ﷺ sagte: "Wenn einer von euch unbedingt seinen Gefährten loben möchte, soll er sagen: 'Ich schätze den So-und-so für so-und-so, und bei Allah liegt seine wahre Einschätzung, und ich halte niemanden vor Allah für rein. Er scheint mir so-und-so zu sein.'" – Wenn er dies tatsächlich von ihm weiß.[1]

114- ما يقول المسلم إذا زكي

114. Was der Muslim sagt, wenn er für rein erklärt bzw. gelobt wird

232- ((اللهُمَّ لاَ تُؤَاخِذْنِي بِمَا يَقُولُونَ، وَاغْفِرْ لِي مَا لاَ يَعْلَمُونَ لوَاجْعَلْنِي خَيْراً مِمَّا يَظُنُّونَ !))

((Al-lāhum-ma lā tu'āḫidnī bimā yaqūlūna, wa- ġfirlī mā lā yaʿlamūna [wa-ǧʿalnī ḫayran mim-mā yaẓun-nūna.]))

(232) "O Allah, belange mich nicht für das, was sie sagen, vergib mir das, worüber sie kein Wissen haben [und stufe mich besser ein, als sie mich einschätzen]."[2]

115- كيف يلبي المحرم في الحج أو العمرة

115. Wie verrichtet der Muhrim die Talbiya beim Hajj und bei der Umrah

233- ((لَبَّيْكَ اللهُمَّ لَبَّيْكَ، لَبَّيْكَ لاَ شَرِيكَ لَكَ لَبَّيْكَ، إِنَّ الْحَمْدَ، وَالنِّعْمَةَ، لَكَ وَالْمُلْكَ، لاَ شَرِيكَ لَكَ.))

---

[1] Berichtet von Muslim 4/2296.

[2] Al-Bukhari in Al-Adab Al-Mufrad Nr. 761. Al-Albani hat seine Erzählerkette (Isnad) in Sahih Al-Adab Al-Mufrad Nr. 585 als sahih eingestuft. Und Schu'ab Al-Iman 3/228 von Al-Bayhaqi.

((Lab-bayka-l-lahum-ma lab-bayka, lā šarīka laka lab-bayka, ʾin-na-l-ḥamda, wan-niʿmata, laka wa-l-mulka, lā šarīka laka.))

(233) "Hier bin ich, o Allah, hier bin ich. Hier bin ich, Du hast keinen Teilhaber, hier bin ich. Alles Lob und alle Huld sind Dein und alle Herrschaft, Du hast keinen Teilhaber."[1]

116- التكبيرة إذا أتى الركن الأسود

116. Takbir bei der Ankunft an der schwarzen Ecke

234- طاف النبي ﷺ بالبيت على بعير كلما أتى الركن أشار إليه بشيء عنده وكبر.

(234) Der Prophet ﷺ umkreiste das Haus (die Ka'bah) auf einem Kamel und jedes Mal, wenn er an die Ecke (mit dem schwarzen Stein) gelangte, zeigte er auf sie mit einem Gegenstand, den er gerade zur Hand hatte und sprach den Takbir.[2]

117- الدعاء بين الركن اليماني والحجر الأسود

117. Das Bittgebet zwischen der Jemenitischen Ecke und dem Schwarzen Stein an der Ka'bah

235- ((رَبَّنَا آتِنَا فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً وَفِي الآخِرَةِ حَسَنَةً وَقِنَا عَذَابَ النَّارِ))

(235) "Unser Herr, gib uns im Diesseits Gutes und im Jenseits Gutes, und bewahre uns vor der Strafe des (Höllen)feuers!"[3]

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 3/408, und Muslim 2/841.

[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 3/476.

[3] Abu Daoud 2/179, Ahmad 3/411, und Al-Baghawi in Scharh As-Sunnah 7/128. Und Al-Albani stufte ihn in Sahih Abi Daoud 1/354 als hasan ein. Der Vers befindet sich in Surat Al-Baqarah (2):(201).

118- دعاء الوقوف على الصفا والمروة
118. Bittgebet während des Stehens auf den Hügeln Safa und Marwa

236- ((لَمَّا دَنَا ﷺ مِنَ الصَّفَا قَرَأَ {إِنَّ الصَّفَا وَالْمَرْوَةَ مِنْ شَعَائِرِ اللَّهِ} ... أَبْدَأُ بِمَا بَدَأَ اللَّهُ بِهِ)) فَبَدَأَ بِالصَّفَا، فَرَقِيَ عَلَيْهِ، حَتَّى رَأَى الْبَيْتَ، فَاسْتَقْبَلَ الْقِبْلَةَ، فَوَحَّدَ اللَّهَ، وَكَبَّرَهُ، وَقَالَ: ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللَّهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ، لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللَّهُ وَحْدَهُ أَنْجَزَ وَعْدَهُ، وَنَصَرَ عَبْدَهُ وَهَزَمَ الأَحْزَابَ وَحْدَهُ))

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lah, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamd, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun, lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu, ʾanǧaza waʿdahu, wa naṣara ʿabdahu, wa hazama-l-ʾaḥzāba waḥdahu.))

(236) Als der Prophet ﷺ sich dem Hügel Safa näherte, rezitierte er: *"{Gewiss, as-Safa und al-Marwa gehören zu den Scha'a iri Allahs.}* Ich beginne mit dem, womit Allah begonnen hat." So begann er mit as-Safa und bestieg ihn, bis er das Haus sah, wandte sich in Richtung Qiblah, sprach die Einzigkeit Allahs aus, las Takbir und sagte: "Es gibt keine Gottheit außer Allah, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat, Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob und Er hat Macht über alle Dinge. Es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Einzigen, Der Sein Versprechen wahr macht. Er gewährt Seinem Diener Erfolg und Er Allein besiegte die Gruppierungen (des Feindes)." Dazwischen sprach er Bittgebete. Er sagte dies dreimal.
Es wird darin auch berichtet: "Er machte dies auf al-Marwa genauso wie auf as-Safa."[1]

---

[1] Muslim 2/888.

119- الدعاء يوم عرفة
119. Das Bittgebet am Tag von Arafah

237- ((خَيْرُ الدعَاءِ دُعاءُ يَوْمِ عَرَفَةَ ، وَخَيْرُ مَا قُلْتُ أَنَا وَالنبيونَ مِنْ قَبْلِي: لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ))

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lah, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamd, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun.))

(237) "Das beste Bittgebet ist das Bittgebet am Tag von Arafah und das beste, was ich und die Propheten vor mir sagten, ist: "Es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Einzigen, Der keinen Partner hat, Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob und Er hat Macht über alle Dinge."[1]

120- الذكر عند المشعر الحرام
120. Das Gedenken bei Al-Mash'ar al-Haram (Muzdalifah)

238- ركب صلى الله عليه وسلم القصواء حتى أتى المشعر الحرام فاستقبل القبلة (فدعاهُ ، وكبرهُ، وهللهُ، ووحدهُ) فلم يزل واقفاً حتى أسفر جداً فدفع قبل أن تطلع الشمس.

(238) Er ﷺ bestieg Al-Qaswa' (sein Kamel) bis er in Al-Mash'ar al-Haram (Muzdalifa) ankam, er wandte sich in Richtung Qiblah (sprach Bittgebete, Takbir, Tahlil zu Ihm und erklärte Seine Einheit.) Er blieb bis zur Morgenröte dort stehen, ging jedoch vor Sonnenaufgang.[2]

---

[1] At-Tirmidhi und Al-Albani hat es in Sahih At-Tirmidhi 3/184 und Al-Ahadith As-Sahihah 4/6 als hasan eingestuft.
[2] Muslim 2/891.

121- التكبيرة عند رمي الجمار مع كل حصاة
121. Takbir beim Steinigen der Säulen bei jedem Kieselstein

239- يكبر كلما رمى بحصاة عند الجمار الثلاث ثم يتقدم ، ويقف يدعو مستقبل القبلة ، رافعاً يديه بعد الجمرة الأولى والثانية . أما الجمرة العقبة فيرميها ويكبر عند كل حصاة وينصرف ولا يقف عندها.

(239) Jedes Mal wenn er einen Kieselstein auf eine der drei Säulen warf, sagte er den Takbir, nach der ersten und der zweiten Säule ging er vorwärts, stellte sich in Richtung Qiblah – seine Hände hebend – und sprach Bittgebete. Was jedoch die Säule von 'Aqabah (Jamratul-Aqabah) betrifft, so rezitierte er bei jedem Wurf eines Kieselsteins den Takbir. Dann verließ er sie, ohne neben ihr stehen zu bleiben.[1]

122- دعاء التعجب والأمر السار
122. Bittgebet bei Verwunderung und Freude

240- ((سبحان الله))

((Subḥānal- lāh.))
(240)-1 "Preis sei Allah."[2]

241- ((الله أكبر))

((Al-lāhu 'akbar.))
(241)-2 "Allah ist größer."[3]

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 3/581, 3/583 und 3/584. Es wurde ebenfalls von Muslim berichtet.
[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 1/210, 390, und 414. Muslim 4/1857.
[3] Al-Bukhari mit Al-Fath 8/441. Und siehe Sahih At-Tirmidhi 2/103, 2/235, und Musnad Ahmad 5/218.

123- ما يفعل من أتاه أمر يسره

123. Was derjenige tut, der ein erfreuliches Erlebnis hat

242- كان النبي صلى الله عليه وسلم إذا أتاه أمر يسرهُ أو يسرُّ به خر ساجداً شكراً لله تبارك وتعالى

(242) Wenn den Propheten ﷺ Neuigkeiten erreichten, die ihn erfreuten oder mit denen er zufrieden war, warf er sich aus Dankbarkeit gegenüber Allah, dem Gesegneten, dem Erhabenen nieder.[1]

124- ما يقول من احس وجعاً في جسده

124. Was derjenige sagt, der Schmerzen am Körper verspürt

243- ضع يدك على الذي تألم من جسدك وقل: ((بسم الله))، ثلاثاً وقل سبع مرات : ((أعوذ بالله وقدرته من شر ما أجد وأحاذر))

(243) Lege deine Hand auf die Stelle deines Körpers, an der du Schmerz verspürst und sage dreimal:

((Bismil-lāhi.))
"Im Namen Allahs", danach sage siebenmal:

((ʼAʻūḏu bil-lāhi wa qudratihi min ṣar-ri mā ʼağidu wa ʻuḥāḏiru.))
"Ich suche Zuflucht bei Allah und Seiner Macht vor dem Übel, das ich vorfinde und fürchte."[2]

---

[1] Berichtet von Ahl As-Sunan, bis auf An-Nasa'i. Siehe Sahih Ibn Majah 1/233, und Irwaa' Al-Ghalil 2/226.
[2] Muslim 4/1728.

125- دعاء من خشي أن يصيب شيئاً بعينه

125. Bittgebet desjenigen, der befürchtet, etwas mit seinem (bösen) Blick zu treffen

244- إذا رأى أحدكم من أخيه ، أو من نفسه ، أومن ماله ما يعجبهُ فليدع لهُ بالبركة ؛ فإن العين حقٌّ

(244) Sieht jemand an seinem Bruder, bei sich oder an seinem Vermögen etwas, das ihn beeindruckt [, so soll er dafür um Segen bitten], denn der böse Blick ist wahr.[1]

126- ما يقال عند الفزع

126. Was man beim Erschrecken sagt

245- ((لا إله إلا الله))

((Lā 'ilāha 'il-lā-l-lāhu.))
(245) "Es gibt keine Gottheit außer Allah."[2]

127- ما يقول عند الذبح أو النحر

127. Was man beim Schächten und Opfern sagt

246- ((بِسْمِ اللهِ وَاللهُ أَكْبَرُ [اللهُمَّ مِنكَ وَلَكَ] اللهُمَّ تَقَبَّلْ مِنِّي))

((Bismil-lāhi wa-l-lāhu 'akbaru ['al-lāhum-ma minka wa laka] 'al-lāhum-ma taqab-bal min-nī.))
(246) "Im Namen Allahs, Allah ist größer [, o Allah, (dies ist) von Dir und gehört Dir], o Allah, nimm von mir an."[1]

---

[1] Musnad Ahmad 4/447, Ibn Majah, und Malik. Al-Albani stufte es in Sahih Al-Jaami' 1/212. Siehe Zad Al-Mi'ad 4/170 mit dem Tahqiq von Al-Arna'uut.
[2] Al-Bukhari mit Al-Fath 6/181 und Muslim 4/2208.

128- ما يقول لرد كيد مردة الشياطين

128. Was man sagt, um die List der rebellischen Schayatin abzuwehren

247- ((أعوذُ بكلماتِ اللهِ التامّاتِ التي لا يُجاوزهنّ برٌّ ولا فاجرٌ مِن شرِّ ما خلَقَ، وبرأَ وذرأَ، ومِن شرِّ ما ينزلُ مِنَ السَّماءِ، ومِن شرِّ ما يعرجُ فيها، ومِن شرِّ ما ذرأَ في الأرضِ، ومِن شرِّ ما يخرجُ منها، ومِن شرِّ فِتَنِ الليلِ والنَّهارِ، ومِن شرِّ كلِّ طارقٍ إلاّ طارقاً يطرقُ بخيرٍ يا رحمنُ))

((ʾAʿūḏu bikalimāti-l-lāhi-t-tām-māti-l-latī lā yuğāwizuhun-na bar-run wa lā fāğirun min ṣar-ri mā ḫalaqa, wa baraʾa wa ḏaraʾa, wa min ṣar-ri mā yanzilu mina-s-samāʾi, wa min ṣar-ri mā yaʿruğu fīhā, wa min ṣar-ri mā ḏaraʾa fī-l-ʾarḍi, wa min ṣar-ri mā yaḫruğu minhā, wa min ṣar-ri fitani-l-layli wa-n-nahāri, wa min ṣar-ri kul-li ṭāriqin ʾil-lā ṭāriqan yaṭruqu biḫayrin yāraḥmān.))

(247) "Ich suche Zuflucht bei den vollkommenen Worten Allahs, die weder ein Rechtschaffener noch ein Sittenloser überschreiten kann, vor dem Übel dessen, was Er erschaffen, erfunden und verstreut hat, und vor dem Übel, das vom Himmel herabkommt und zu ihm hinaufsteigt, und vor dem Übel dessen, was sich auf der Erde verstreut, vor dem Übel, das aus ihr hervorkommt, vor dem Übel der Versuchung der Nacht und des Tages und vor dem Übel jedes Anklopfenden in der Nacht, außer desjenigen, der im Guten anklopft, o Allerbarmer."[2]

---

[1] Muslim 3/1557, Al-Bayhaqi 9/287.

[2] Ahmad mit einer gesunden Erzählerkette (Isnad sahih), und Ibn As-Sunni Nr. 637. Al-Arna'uut hat seinen Isnad als sahih eingestuft. Siehe auch Majma' Az-Zawaa'id 10/127.

129- الاستغفار والتوبة

129. Das Bitten um Vergebung und die Reue

248- قال رسول الله صلى الله عيه وسلم : ((والله إني لاستغفر الله وأتوب إليه في اليوم أكثر من سبعين مرة))

(248)-1 Der Gesandte Allahs ﷺ sagte: "Bei Allah, ich bitte Allah über siebzig Mal am Tag um Vergebung und wende mich Ihm reumütig zu."[1]

249- وقال صلى الله عيه وسلم : ((يا أيها الناس توبوا إلى الله فإني أتوب في اليوم إليه مائة مرةً))

(249)-2 Er ﷺ sagte: "O ihr Menschen, bereut bei Allah, denn ich bereue jeden Tag hundert Mal bei Ihm."[2]

250- وقال صلى الله عيه وسلم : ((من قال أَسْتَغْفِرُ اللهَ الْعَظِيمَ الَّذِي لاَ إِلَهَ إِلاَّ هُوَ الْحَيُّ الْقَيُّومُ وَأَتُوبُ إِلَيْهِ، غفر الله له وإن كان فر من الزحف))

(250)-3 Er ﷺ sagte: „Wer sagt:

((Astaġfiru-l-lāha-l-ʿaẓīma-l-ladī lā ʾilāha ʾil-lā-l-lā huwa-l-ḥay-yu-l-qay-yūmu wa ʾatūbu ʾilayhi.))

'Ich bitte Allah, den Erhabenen, außer Dem es keine Gottheit gibt, den Lebendigen, den Beständigen, um Vergebung und bereue bei Ihm.', dem wird Allah vergeben, selbst wenn er Fahnenflucht begangen haben sollte."[3]

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/101.

[2] Muslim 4/2076.

[3] Berichtet von Abu Daoud 2/ 85, At-Tirmidhi 5/569, und Al-Hakim 1/511, der es als sahih einstufte. Adh-Dhahabi stimmte darin mit ihm überein. Al-Albani stufte es ebenfalls als sahih ein. Siehe Sahih At-Tirmidhi 3/182 und Jaami'al-Usul li Ahadith Ar-Rasul 4/389-390 (Tahqiq Al-Arna'uut).

251- وقال صلى الله عيه وسلم : ((أقرب ما يكون الربُّ من العبد في جوف الليل الآخر فإن استطعت أن تكون ممن يذكر الله في تلك الساعة فكن))

(251)-4 Er ﷺ sagte: "Der Herr (Allah) ist Seinem Diener im letzten Teil der Nacht am nächsten. Wenn du in der Lage bist, zu jenen zu gehören, die Allah zu diesem Zeitpunkt gedenken, so sei es."[1]

252- وقال صلى الله عيه وسلم : ((أقرب ما يكون العبد من ربه وهو ساجد فأكثروا الدعاء))

(252)-5 Er ﷺ sagte: "Der Diener ist seinem Herrn (Allah) am nächsten in der Niederwerfung, so vermehrt die Bittgebete in ihr."[2]

253- وقال صلى الله عيه وسلم : ((إنه ليغان على قلبي وإني لاستغفرُ الله في اليوم مائة مرة))

(253)-6 Er ﷺ sagte: "(Manchmal) ist eine Art Schatten auf meinem Herzen, und ich suche hundert Mal am Tag Vergebung bei Allah."[3]

130- فضل التسبيح والتحميد ، والتهليل ، والتكبير

130. Der Vorzug von Tasbih, Tahmid, Tahlil und Takbir

254- "قال صلى الله عيه وسلم من قال: ((سُبْحَانَ اللهِ وَبِحَمْدِهِ فِي يَوْمٍ مِائَةَ مرة حطت خطاياه ولو كانت مثل زبد البحر))

((Subḥānal-lāhi wa biḥamdihi.))

---

[1] Berichtet von At-Tirmidhi, An-Nasa'i 1/279 und Al-Hakim. Siehe Sahih At-Tirmidhi 3/183, und Jami' Al-Usul li Ahadith Ar-Rasul 4/389-390 (tahqiq Al-Arna'uut).

[2] Muslim 1/350.

[3] Ibn Athar sagte: "*(Manchmal) ist eine Art Schatten auf meinem Herzen*' bedeutet: eine Art von Bedeckung. Damit ist gemeint: As-Sahw (Vergeßlichkeit), denn er ﷺ befand sich in ständigem Zustand des Dhikr und dem Sich-Nähern zu Allah, und wenn er manchmal etwas zu tun vergaß, was er normalerweise tat, betrachtete er es als Sünde und beeilte sich, Allah um Vergebung zu bitten." Berichtet von Muslim 4/2075.

(254)-1 Er ﷺ sagte: "Wer hundert Mal am Tag sagt: 'Preis sei Allah und alles Lob gebührt Ihm', dessen Sünden werden gelöscht, selbst wenn sie so viele wären wie der Meeresschaum.[1]

255- وقال صلى الله عيه وسلم : " من قال ((لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللّهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ ، لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ وَهُوَ عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ عشر مرات. كان كمن أعتق أربعة أنفس من ولد إسماعيل))

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lah, lahu-l-mulku wa lahu-l-ḥamdan, wa huwa ʿalā kulli šayʾin qadīrun.))

(255)-2 Er ﷺ sagte: "Wer zehn Mal am Tag sagt: 'Es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Einzigen, der keinen Partner hat, Sein ist die Herrschaft und Ihm gehört das Lob, und Er hat Macht über alle Dinge', der ist, als hätte er vier Sklaven der Nachkommen Isma'ils freigekauft."[2]

256- وقال صلى الله عيه وسلم : " كلمتان خفيفتان على اللسان ، ثقيلتان في الميزان حبيبتان إلى الرحمن : ((سُبْحَانَ اللهِ وَبِحَمْدِهِ سُبْحَانَ اللهِ الْعَظِيمِ)) "

((Subḥānal-lāhi wa biḥamdihi, subḥānal-lāhi-l-ʿaẓīm.))

(256)-3 Er ﷺ sagte: "Die beiden Worte, die am leichtesten auf der Zunge, am schwersten auf den Waagschalen und dem Allerbarmer am liebsten sind, lauten: 'Preis sei Allah und Lob sei Ihm, Preis sei Allah, dem Erhabenen.'"[3]

---

[1] Al-Bukhari 7/168, und Muslim 4/2071.
[2] Al-Bukhari 7/67 und Muslim 4/2071.
[3] Al-Bukhari 7/168 und Muslim 4/2072.

-257 وقال صلى الله عيه وسلم :" لأن أقول ((سُبْحَانَ اللهِ، وَالْحَمْدُ للهِ، وَلاَ إلهَ إلاّ اللهُ، وَاللهُ أكْبَرُ))، أحب إلي مما طلعت عليه الشمس "

((Subḥānal-lāhi, wa-l-ḥamdu li-l-lāhi, wa lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu, wa-l-lāhu ʾakbaru.))

(257)-4 Er ﷺ sagte: "'Preis sei Allah, und Lob sei Allah, es gibt keine Gottheit außer Allah, und Allah ist größer', auszusprechen, ist mir lieber als das, worüber die Sonne aufgeht."[1]

-258 وقال صلى الله عليه وسلم:" أيعجز أحدكم أن يكسب كل يوم ألف حسنة"فسأله سائل من جلسائه كيف يكسب أحدنا ألف حسنة ؟ قال :" يسبح مائة تسبيحة ، فيكتب له ألف حسنة أو يحط عنه ألف خطيئة "

(258)-5 Er ﷺ sagte: "Ist einer von euch nicht in der Lage, tausend gute Taten am Tag zu erwerben?" Ein Teilnehmer seiner Sitzung fragte: Wie erwirbt einer von uns tausend gute Taten?" Er ﷺ sagte: "Er soll hundert Mal sagen:

((Subḥānal- lāh.))

'Preis sei Allah', und es werden ihm tausend gute Taten zugeschrieben oder tausend seiner schlechten Taten gelöscht."[2]

-259 من قال ((سُبْحَانَ اللهِ الْعَظِيمِ وَبِحَمْدِهِ)) غرست له نخلة في الجنة "

((Subḥānal-lāhi-l-ʿaẓīmi wa biḥamdihi.))

(259)-6 Wer sagt:

"Preis sei Allah, dem Erhabenen, und Lob sei Ihm", für den wird eine Palme im Paradies gepflanzt.[3]

---

[1] Muslim 4/2072.

[2] Muslim 4/2073.

[3] Berichtet von At-Tirmidhi 5/511 und Al-Hakim 1/501, der es als sahih einstufte. Adh-Dhahabi stimmte darin mit ihm überein. Siehe auch Sahih al-Jaami' 5/531 und Sahih At-Tirmidhi 3/160.

-260 وقال صلى الله عليه وسلم:" يا عبد الله بن قيس ألا أدلك على كنز من كنوز الجنة ؟" فقلت:بلى يا رسول الله ، قال :" قل ((لاَ حَوْلَ وَلاَ قُوَّةَ إِلاَّ بِاللَّهِ)) "

(260)-7 Er ﷺ sagte: "O Abdullah Ibn Qais, soll ich dich nicht auf einen Schatz des Paradieses hinweisen?" Er erwiderte: "Gewiss, o Gesandter Allahs." Er sagte: "Sprich:

((Lā ḥawla wa lā qūw-wata ʾil-lā bil-lāhi.))
'Es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah.'"[1]

-261 وقال صلى الله عليه وسلم:" أحب الكلام إلى الله أربعٌ : ((سُبْحَانَ اللَّهِ)) ، ((وَالْحَمْدُ لِلَّهِ)) ، ((وَلاَ إِلَهَ إِلاَّ اللَّهُ، وَاللَّهُ أَكْبَرُ)) ، لا يضرك بأيهنَّ بدأت "

(261)-8 Er ﷺ sagte: "Die von Allah am meisten geliebten Worte sind vier:

((Subḥānal- lāh.))
'Preis sei Allah',

((Wa-l-ḥamdu l-lāhi.))
'Lob sei Allah',

((Wa lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu.))
'Es gibt keine Gottheit außer Allah', und

((Wa-l-lāhu ʾakbar.))
'Allah ist größer'.
Es ist gleich, mit welchem du beginnst."[1]

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 11/ 213 und Muslim 4/2076.

262- جاء أعرابي إلى رسول الله ﷺ فقال : علمني كلاما أقوله: قال: ((قل : لاَ إِلَهَ إِلاَّ اللهُ وَحْدَهُ لاَ شَرِيكَ لَهُ، اللهُ أَكْبَرُ كَبِيراً، وَالْحَمْدُ للهِ كَثِيراً، سُبْحَانَ اللهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ، لاَ حَوْلَ وَلاَ قُوَّةَ إِلاَّ بِاللهِ الْعَزِيزِ الْحَكِيمِ)) قال فهؤلاء لربي فما لي؟ قال: ((قُلْ اللهُمَّ اغْفِرْلِي، وَارْحَمْنِي، وَاهْدِنِي وَارْزُقْنِي))

(262)-9 Ein Wüstenaraber (Beduine) kam zum Gesandten Allahs ﷺ und sagte: "Lehre mich Worte, die ich sagen soll." Er sagte: "Sprich:

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu waḥdahu lā šarīka lah, al-lāhu ʾakbaru kabīran, wa-l-ḥamdu li-l-lāhi kaṯīran, subḥānal- lāhi rab-bi-l-ʿālamīna, lā ḥawla wa lā qūw-wata ʾil-lā bil-lāhi-l-ʿazīzi-l-ḥakīmi.))

Es gibt keine Gottheit außer Allah, dem Einzigen, der keinen Partner hat. Allah ist der Größte; viel Lob gebührt Allah; Preis sei Allah, Dem Herrn der Welten. Es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah, dem Allmächtigen, dem Allweisen." Er sagte: "Diese sind für meinen Herrn und was ist für mich?" Er antwortete:

((Al-lāhum-ma- ġfir-lī, wa-r-ḥamnī, wa-hdinī wa-rzuqnī.))
"Sprich: O Allah, vergib mir, sei mir barmherzig, leite mich recht und versorge mich."[2]

---

[1] Muslim 3/1685.
[2] Muslim 4/2072.

263- كان الرجل إذا أسلم علمه النبي صلى الله عليه وسلم الصلاة ثم أمره أن يدعو بهؤلاء الكلمات: ((اللهُمَّ اغْفِرْ لي، وَارْحَمْني، وَاهْدِني، وَعَافِني وَارْزُقْني))

(263)-10 Wenn ein Mann zum Islam übertrat, lehrte der Prophet ﷺ ihn zunächst das Gebet, danach wies er ihn an, mit folgenden Worten Bittgebete zu machen:

((Al-lāhum-ma- ġfir-lī, wa-r-ḥamnī, wa-hdinī, wa ʿāfinī wa-rzuqnī.))

"O Allah, vergib mir, sei mir barmherzig, leite mich recht, verzeihe mir und versorge mich."[1]

264- إن أفضل الدعاء ((الحمد لله))، وأفضل الذكر ((لاَ إِلَهَ إلاَّ اللهُ)).

(264)-11 Wahrlich, das beste Bittgebet ist:

((Al-ḥamdu lil-lāhi.))
"Lob sei Allah", und das beste Gedenken ist:

((Lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu.))
"Es gibt keine Gottheit außer Allah."[2]

265- " الباقيات الصالحات : ((سُبْحَانَ اللهِ))، وَ((الْحَمْدُ للهِ))، وَ((لاَ إِلَهَ إلاَّ اللهُ)) ، وَ((اللهُ أَكْبَرُ، وَلاَ حَوْلَ وَلاَ قُوَّةَ إلاَّ بِاللهِ)) "

(265)-12 Die bleibenden rechtschaffenen Taten sind:
((Subḥānal- lāhi.))
"Preis sei Allah.",

---

[1] Muslim 4/2073.

[2] At-Tirmidhi 5/462, Ibn Majah 2/1249, und Al-Hakim 1/503, der es als sahih einstufte. Adh-Dhahabi stimmte darin mit ihm überein. Siehe Sahih Al-Jaami' 1/362.

((Wa-l-ḥamdu l-lāhi.))
"Lob sei Allah.",

((Wa lā ʾilāha ʾil-lā-l-lāhu.))
"Es gibt keine Gottheit außer Allah.",

((Wa-l-lāhu ʾakbaru.))
"Allah ist größer", und

((Wa lā ḥawla wa lā qūw-wata ʾil-lā bil-lāhi.))
"Es gibt keine Macht noch Kraft außer bei Allah."[1]

131- كيف كان النبي صلى الله عليه وسلم يسبح؟

131. Wie las der Prophet ﷺ den Tasbih (Lobpreisungen nach dem Gebet)?

266- عن عبد الله بن عمرو رضي الله عنهما قال : "رأيت النبي صلى الله عليه وسلم يعقد التسبيح بيمينه"

(266) Abdullah Ibn Amr ﷺ sagte: "Ich sah den Propheten ﷺ mit seiner Rechten (Hand) den Tasbih machen."[2]

---

[1] Ahmad Nr. 513 nach der Reihenfolge von Ahmad Schakir. Und seine Erzählerkette ist gesund (Isnad sahih). Siehe Majma' Az-Zawaa'id 1/297 Ibn Hajar hat in Bulugh Al-Maram die Überlieferung von Abi Sa'id auf An-Nasaa'i zurückgeführt und sagte: "Von Ibn Hibbaan und Al-Hakim als sahih eingestuft."

[2] Berichtet von Abu Daoud 2/81 und At-Tirmidhi 5/521, und siehe Sahih Al-Jami' 4/271 Nr. 4865.

132- من أنواع الخير والآداب الجامعة
132. Von den Arten des Guten und den verschiedenen Verhaltensweisen

267- " إذا كان جنح الليل – أو أمسيتم – فكفوا صبيانكم : فإن الشياطين تنتشر حينئذ ، فإذا ذهب ساعة من الليل فخلوهم ،وأغلقوا الأبواب واذكروا اسم الله : فإن الشيطان لا يفتح باباً مغلقاً ، وأوكوا قربكم واذكروا اسم الله ، وخمروا آنيتكم واذكروا اسم الله ، ولو أن تعرضوا عليها شيئاً ، وأطفئوا مصابيحكم "

(267) ((Wenn die Nacht anbricht - oder ihr den Abend erreicht - hindert eure Kinder daran (hinaus zu gehen), denn die Schayatin verbreiten sich in dieser Zeit; doch wenn eine Stunde der Nacht vergangen ist, lasst sie los, schließt die Türen und sagt: "Im Namen Allahs", denn die Schayatin öffnen keine verschlossenen Türen. Verschließt eure ledernen Wasserschläuche und sagt:

((Bismil-lāh.))
"Im Namen Allahs", und bedeckt eure Gefäße und sagt:

((Bismil-lāh.))
"Im Namen Allahs", selbst wenn ihr irgendetwas auf sie legt, und löscht eure Lampen.))[1]

وصلى الله وسلم وبارك على نبينا محمد وعلى آله وأصحابه أجمعين .

Möge der Segen Allahs und Frieden auf unserem Propheten Muhammad, auf seiner Familie und all seinen Gefährten sein.

---

[1] Al-Bukhari mit Al-Fath 10/88 und Muslim 3/1595.

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen zur Lautumschrift

In der Umschrift arabischer Wörter und Namen wurde das allgemein gebräuchliche System benutzt. Nachstehend wird jeder Buchstabe durch einen lateinischen mit oder ohne Zusatzzeichen wiedergegeben.

Kurzes a, meist kein reines a, sondern nach ä oder o verfärbt	a	ا
Langes a wie deutsches ah oder aa	Á	
Bezeichnet einen Stimmansatz oder -absatz, wie deutsch das a in "be-achten", auch im Auslaut	'	أ، ؤ، إ، ء، ئ
Wie deutsches b	b	ب
Ein ganz tief in der Kehle angesetzter, mit zuammengepresster Stimmritze gebildeter Reibelaut	'	ع
Wie deutsches d	d	د
Stimmhafter Lispellaut wie engl. th in „there"	d	ذ
Dumpfes stimmloses d, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet	°	ض
Wie deutsches f	F	ف
Stimmhaftes dsch wie in "Dschungel"	ğ	ج
Gaumenzapfchen-r, wie das g in (norddeutsch) „Wagen" oder im Berliner Dialekt das g in „sagt er"	g	غ
Wie leichtes deutsches h	h	هـ
Scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h, etwa wie das Fauchen einer Schlange.	..	ح
Wie rauhes deutsches ch in "Bach", vor und nach allen Vokalen hinten im Mund zu sprechen	!	خ
Langes i wie deutsches ie	Ã	ي
Helles, vorne in der Mundhöhle gesprochenes k	k	ك
wie deutsches l, in dem Wort „AllÁh" wird es etwas „dicker", mit zurückgebogener Zungenspitze gesprochenen	L	ل
Wie deutsches m	m	م
Wie deutsches n	n	ن
Hinter im Gaumensegel gesprochenes hauchloses k	q	ق
Rollendes Zungenspitzen-r	R	ر
Hartes stimmloses s wie deutsches ß, auch im Anlaut	S	س
Wie deutsches sch	š	ش
dumpfes sitmmloses s, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet	®	ص

helles,vorn in der Mundhöhle gesprochenes t	T	ت
stimmloser Lispellaut wie engl. th in "thing"	T	ث
dumpfes stimmloses t, ohne Hauchlaut, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet	ẓ	ط
rundes Lippen-w wie in engl „wife"	w	و
Weiches Stimmhaftes s, wie deutsches s am Silbenanfang oder engl. Z	z	ز
Dumpfes stimmhaftes s oder t, oft nach d lautend, durch Pressen der Zungenspitze an den vorderen Obergaumen gebildet	ḏ	ظ

Das arabische Alphabet besteht aus 28 Buchtaben, die alle Konsonanten sind. Die Vokale des Arabischen sind a, i, u, Á, Ā, Æ wobei anzmerken ist,daß die drei ersten als kurze Vokale und die drei letzten als lange Vokale zu verstehen sind. Die Vokale des Arabischen stehen nicht im Silbenanlaut und können nicht aufeinander folgen.



من أذكار الكتاب والسنة

باللغة الألمانية

وكالة المطبوعات والبحث العلمي
وزارة الشؤون الإسلامية والأوقاف والدعوة والإرشاد
المملكة العربية السعودية
١٤٣٦ هـ



وكالة المطبوعات والبحث العلمي

ص.ب ٦١٨٤٣ الرياض ١١٥٧٥ | هاتف : ٤٧٣٦٩٩٩ | فاكس : ٤٧٣٧٩٩٩

الهاتف الإرشادي المجاني : ٨٠٠٢٤٥١٠٠٠ | التوعية الآلية المجانية : ٨٠٠٢٤٨٨٨٨٨

info@islam.org.sa